1 Cent.

Chicago, Samstag, den 23. Juni 1894. — 5 Uhr:Ausgabe.

6. Jahrgang-Rr. 149

#### Telegraphische Depelchen.

(Geliefert bon ber "United Breg".)

Inland.

#### Die Streik-Sachlage.

Es gafrt noch da und dort .- Doch fcint der Grubenftreif allmalia einzuschlafen. - Senfationelle Gewaltthat an einem Milizhommandeur in Colorado. - Silfsfheriffs die Thater?

Terre Saute, Ind., 23. Juni. Mit ber Beilegung bes Grubenarbeiter= Streits in unserem Staat hapert es noch. Als die Arbeiter, welche die Gru= ben für die Wiederaufnahme des Betrie= bes neinigen follten, im Begriffe ma= ren, ihre Thätigfeit zu beginnen, er= flärten fie, daß fie einen Tagelohn bon. \$1.80 erwarteten. Die Grubenbesitzer boten ihnen nur \$1.75, und so wurde bie Arbeit vorläufig nicht gethan. Es ift bisher Regel gewesen, daß sich bie Bezahlung biefer Arbeiter nach ben Löhnen für die Rohlengräber richtet, und beshalb wollten bie Grubenbesiger | girt. nicht mehr, als ben obigen Betrag zah Ien, da auch die Kohlengräber=Löhne etwas niedriger find.

Gallipolis, D., 23. Juni. Im Mai waren die Löhne ber Ranamha= und Michigan-Bahnangestellten wegen bes Grubenstreits um 30 Prozent berab= gesetzt worden. Jest hat die Gesellschaft ihren Angestellten berfiindet, baß sie bie alten Löhne wiederherftelle.

Maffillon, D., 23. Juni. Der Guperintenbent ber Wheeling= und Late Erie-Bahn hat bekannt geacht, bag bie wegen bes Grubenftreits erfolgte Lohnherabsehung um 333 Prozent wieber aufgehoben fei, und alle entlaffenen Leute find wieder angestellt worden.

Pungutawnen, Pa., 23. Juni. Boll= ftändige Ruhe herrscht jest in Walfton und Abrian, und Alles geht, "wie am Schnürchen". Die Miligen haben noch 3 Ranonen, welche bie ausländischen Streifer im Befit hatten, tonfiszirt, ohne daß Widerstand geleiftet murbe. Der Betrieb in der Balfton-Grube foll am Montag beginnen. Die ftreifenden Staliener und Ungarn find burch schriftliche Notiz aufgefordert worden, ihre Wohnungen zu räumen.

Uniontown, Pa., 23. Juni. Die Gefchworenen, bor welchen ber Prozeg ge= gen 27 Streifer wegen ber Töbtung bes Obermafchiniften Babbod berhan= belt wurde, haben alle biefe freige= fprocen. Diefelben murben fofort bon bren Freunden aus ber Satot geleitet.

John Suffar und Mite Ferrin, melche in der gleichen Sache des Todtschla= ges schuldig befunden wurden, wurden barauf von Richter Ewing zu je 12 Jahren Zuchthaus berurtheilt.

Der Antrag auf einen neuen Prozeß für diefelben wurde abgewiesen. Das Berfahren gegen ben Gewert=

schaftspräfidenten Q. R. Davis wird niedergeschlagen, und berfelbe in Frei heit gesett werben. Damit wären alle in Berbindung mit diefer Ungelegen= heit anhängig gemachten Prozesse erle-

Cumberland, W. Va., 23. Juni Drei Gruben in der Georges Creef=Re= gion find wieder im bollen Betrieb. In ben andern ift Alles noch beim Alten; Die Streifer überrebeten eine Ungahl Leute, welche bort die Arbeit aufneh= men wollten, jum Wegbleiben. find noch immer Miligen in Froftburg.

Colorado Springs, Col., 23. Juni. Ungeheures Auffehen macht eine Ge= waltthat, die heute in aller Frühe ber= übt wurde und offenbar mit ben fürg= lichen Unruhen in Cripple Creet in Ber= bindung fteht

Generalabjutant Tarsneh, bon ber Coloraboer Staatsmilig, welcher im "Allamo Hotel" weilte, wurde furz nach Mitternacht aus feinem Zimmer gerufen, und ihm gefagt, Jemand in Cripple Creek wünsche ihn über das Telephon au fprechen. Raum mar er erichienen. als ein mit zwei Revolvern bewaffneter Mastirter bor ihm ftand und ihn er= fuchte, ihn zu begleiten. Der anwefende Sotel-Clerk wurde von einem anderen Mann gleichfalls bingfeft gemacht. Tarsneh rief um Hilfe und wurde da= für mit einem Revolvergriff auf ben Ropf geschlagen und zum Schweigen

gebracht. Es tauchten noch mehrere Männer auf und brachten Tarsnen auf bie Straße, wo zwei geschloffene und be= wachte Rutschen warteten. In eine berfelben wurde er gebracht, und bann ging es mit rasender Geschwindigfeit oftwärts nach Auftin Bluffs, an ber Stabtgrenze. Auf jedem ber Rutschenbode faß einer ber Entführer mit ge= zogenem Revolver.

Nachdem man auf ber offenen Prais rie angefommen war, wurde Tarsnen aus ber Rutsche gehoben, entfleibet und bann getheert und gefebert. Die Guhrer ber Partie hatten vorher Befehl gegeben, ihn in feiner anbern Weife gu migbanbeln. Rach Bollziehung ber Prozedur wurde General Tarinen bor ber Rudtehr nach Colorado Springs gewarnt.

Bahrend fich bie Entführer im befagten Sotel befanden, hörte ber Boli= ift Agard bie Hilferufe. Als er aber Beiftand leiften wollte, trat ihm ein anderer Mann mit einem Revolver ent= gegen und zwang ihn, ftill zu fteben, bis Tarsneh fortgefafft war.

In weniger, als 3 Minuten nach ber Abfahrt jener Rutschen machten sich brei berittene Polizisten an die Berfolgung. Einer berfelben folug ben richtigen

Pfab ein, wurde aber, fowie er auf bem Schauplat eintraf, mit gezücktem Flintenlauf gezwungen, fich zu ergeben, und wurde fo unfreiwilliger und unthätiger Beuge bes gangen Borganges.

Mis um 8 Uhr genügen'b Polizei auf bem Schauplat eintraf, war General Tarenen nicht zu finden. Die gange Prairie wurde nach ihnen abgesucht. Es wird von einem der Rutscher, wel= che bie Gefährte lenten mußten, er= gablt, bag er aufgeforbert worden fei,

bas County El Pajo zu verlaffen. Um 10 Uhr Abends hatte in Antlers Park eine Bersammlung bon 25 Sheriffsgehilfen ftattgefunden, und man glaubt, bag bon biefen bie Bewaltthat gegen General Tarsnen ge= plant und ausgeführt murbe. Befannt= lich hatte die Miliz bei den jüngsten Unruben perhimbert, bak bie Cheriffs= gehilfen Arbeiterblut vergoffen, und General Tarsnen sowie Oberst Montgomern waren in bem Prozek gegen die verhafteten Grubenarbeiter von Bull hill als Anwälte berfelben enga=

#### Rongreß.

Washington, D. C., 23. Juni. Das Abgeordnetenhaus nahm die "Anti=Op= tion Bill" in amendirter Geftalt mit 149 gegen 87 Stimmen an.

Der Senat feste heute Bormittag um halb elf Uhr bie Berathung ber Boll- und Steuervorlage fort. Es hanbelte fich um bie berschiebenen Umenb ments gur Gintommenfteuer. "Schufterle" Sill griff biefelbe wieber in ber bekannten Weise an.

Washington, D. C., 23. Juni. Rach= dem Hill im Senat seine 13stündige Rebe beendet hatte, fprach der Rep. Gallinger von New Sampshire eben= falls gegen die Gintommenfteuer. Zwei von Hoar eingebrachte, die Erbichafts= fteuer=Beftimmungen abschwächende

Vorlagen wurden abgelehnt. Berschiedene bon Sill (!) und Underen eingebrachte Umendments betreffs weiterer Herabsetzung ber Steuerfrei= heits-Grenze wurden gleichfalls abgelehnt, und Best zog sein Amendment betreffs herabsehung Diefer Grenze auf \$3000 gurud. Alfo bleibt ein Gintommen von \$4000 bie Grenze ber Steuerfreiheit.

Hill beantragte, daß die Einkom-mensteuer erst am 1. Januar 1896 (ftatt 1. Januar 1895) in Rraft treten und bis zum 1. Januar 1901 (statt Januar 1900) beftehen bleiben fol= le. Abgelehnt mit 41 gegen 26 Stim=

Sill beantragte in scherzendem Tone, bas Gehalt bes Präsidenten bon ber Einkommenfteuer auszunehmen. Der Antrag wurde von Beft unterstütt und bann angenommen. Nur ber Demofrat Laurin bon Miffisippi ftimmte laut

Ginstimmia murbe ber Antrag angenommen, auch bie Gehälter ber Bunbesrichter bon ber Gintommensteuer gu

#### Coxenanifches.

Racine, Wis., 23. Juni. Die 200 Mann ftarte Cantwell'iche Induftrie Urmee wollte geftern am Guterbahnhof cer Northwestern-Bahn die Fahrt nach Chicago erzwingen, wurde aber von 60 Chicagoer Geheimpolizisten baran gehindert. Man glaubte, fie murben die Stadt verlaffen, aber fie tauchten wie= der im Ausstellungs-Park auf und er= flarten, baß fie fest entschloffen feien, die Fahrt nach Chicago doch noch durch= zusegen, und wenn fie acht Tage lang gier warten müßten.

Bierre, G. D., 23. Juni. Die So= gan'sche Industrie=Urmee schlug mehre= re Meilen von hier ihr Lager auf und bekam auf Bitten ihrer Führer bon ber Stadt Lebensmittel auf zwei Tage fowie auch eine Gelbsumme. Die North= western-Bahn gestattete bie Benütung eines ihrer Dampfboote, und die Armee fette in polizeilicher Begleitung bie Fahrt flugabwärts fort und will einft= weilen ben Waffermeg beibehalten.

Peoria, II., 23. Juni. Relfens Inbustrie=Armee bezog ein Lager im Central-Part und wird hier fehr gut behandelt. Kelfen hielt am Courthouse Square eine Unsprache vor etwa 600

#### Bafinfrevel.

Springfielb, 311., 23. Juni. Eine Spezialbepesche aus Staunton, 3U., melbet:

Bu früher Morgenftunbe murbe ein nordwärts fahrender Aktomodations: jug ber Chicago=, Peoria=, & St. Louis-Bahn an einer Weiche gum Entgleifen gebracht. Die Lotomotive und zwei Guterwagen entgleiften, und er= ftere fturgte um. Man glaubt, baß ber Bahnfrevel von Streikern aus Mt. Dlive verurfacht worden fei, aus Rache für bie gerichtliche Berfolgung bieler ihrer Rameraden in Springfielb.

#### Dampfernadrichten.

New York: Rotterbam bon Rotter= Wieland von Hamburg über habre; City of Rome bon Glasgow. Rotterbam: Loch Etibe bon New

Liberpool: Lancaftrian bon Bofton; Ohio von Philadelphia. hamburg: Rhaetia von New Yort.

Mbgegangen New Yort: State of Nebrasta nach

Boulogne: Spaarndam, bon Rotter= bam nuch New York. Um Lizard vorbei: Island, von Ropenhagen nach New York.

Washington, D. C., 23. Juni. Drin= genber Umtsgeschäfte halber mar Bräfibent Cleveland gu feinem Bedauern genöthigt, auf feine Reife nach Rem Dort jum Gangerfest bes "Norböftli= chen Gangerbunbes" zu verzichten. Er wollte urfprünglich über ben geftern Abend bort ftattgefundenen großarti=

gen Fadelzug Rebue halten. New York, 23. Juni. Der Fadelzug geftern Abend war ein großer Erfolg; es war auch eine Anzahl Schauwagen mit allegorischen Gruppen im Buge. Gouverneur Flower von New Nort und Gouverneur Hogg von Texas nahmen bem Zug die Revue ab. Später murbe noch ein gemüthlicher Sänger-Rom= mers abaehalten.

heute fand bas erfte Rongert im "Mabison Square Garben" statt.

#### Eurnfeft in Men Alfm.

Neu Ulm, Minn., 23. Juni. Seute wurde bas 22. Staats=Turnfest offi= ziell eröffnet, nachdem bereits geftern eine Vorfeier sowie eine Delegatenfi= gung stattgefunden hatten. Die gange Stadt ift festlich geschmückt.

#### Wetterberiat.

Für bie nächften 14 Stunden fol= gendes Wetter in Illinois: Gewitter= fturme heute Nachmittag ober Abend

# und am Sonntag; fübliche Winde.

Musland. Streit über die Mufifipreife. Berlin, 23. Juni. Der Rriegsmini= fter hat die hiesigen Militärkapellen an=

gewiesen, fich mit ben Bivil-Musitta= pellen über bie Breife ber Mufifliefe= rung zu einigen. Der Berband ber Bivilmufiter hatte einen Tarif aufge= ftellt, welcher nach Unficht ber Militar= mufiter zu hoch war, und biefe Dei= nungsverschiedenheit hatte zu Zwistig= feiten geführt.

#### Bom Bier-Boncottfrieg.

Berlin, 23. Juni. Wollten fich bie vier Boncotter, welche fürglich mit ei= nem recht feltenen Berlangen in Die der Brauerei von F. Happoldt zugehö= rige Wirthschaft brangen, auch nur ei= nen "Jur" machen, so dürfte ihnen der= felbe boch theuer zu stehen tommen.

Die vier "Bierfrieger" erschienen in bem Lotal und verlangten -Glafer. Das Bier brachten fie mit, fo erklärten fie, und babei zogen fie tri= umphirend mehrere Flaschen mit unge= boncottetem Bier gefüllt aus ber Tafche. Sie wurden aufgeforbert, bas Lotal fo schnell wie möglich zu verlaffen, boch machte biefe Aufforderung auf fie nicht ben geringften Ginbrud; fie erflärten, geben zu wollen, wenn es ihnen beliebte, und es beliebte ihnen auch bann erft, nachbem fie einen wüften

Spettatel losgelaffen hatten. Eindrudsvoller dürfte-für fie bie ge= richtliche Aufforderung sein, sich auf bon dem Brauereibesitzer erh Anklage wegen Hausfriedensbruch zu

Bum Schutz und Trutz gegen ben Boncott planen auch bie fübbeutschen Brauer, bem Beispiele ber nordbeut= schen Kollegen folgend, fich zufammenzuschließen.

#### Der Sall v. Robe.

Berlin, 23. Juni. Der berhaftete fai ferliche Zeremonienmeifter b. Robe foll noch immer feine Unschuld bezüglich ber Stanbalbriefe betheuern, trog ber überwältigenden Beweise, welche gegen ihn vorliegen follen. Seine Gattin be= mühte fich bergebens, feine Freilaffung gu erwirten. Es erscheint übrigens noch zweifelhaft, ob alle betreffenben Schandbriefe von bem Berhafteten herrührten; das "Kleine Journal" berich= tet, baß auch nach v. Roges Berhaf= tung noch 4 gang in bemfelben Ton gehaltene Briefe an hochgestellte Person= lichkeiten gelangt seien. Kaiser Wilhelm foll, als er bie Berhaftung b. Robes anordnete, und man ihm Bebenfen me= gen bes öffentlichen Stanbales bor= Frachte, erwidert haben: "Einerlei; er foll gerade so behandelt werden, wie jeder andere gemeine Verbrecher."

Alle Blätter find boll von der Ge= schichte. Die Ansicht, daß v. Koge irr=. finnig fei, wird fehr verschiedenartig beurtheilt. Bis zum Jahre 1884 war b. Robe Ulanen-Offizier, worauf er aus bem Dienft schied. In bornehmen Gesellschaftstreisen war er bis jett eine fehr beliebte Berfonlichteit.

#### Aleber die Auswanderungs-Abnahme.

Berlin, 23. Juni. Die "Boffifche Zeitung" bringt einen Leitartitel über die Abnahme ber Auswanderung nach Umerita, worin fie biefelbe bauptfach lich barauf gurudführt, baß bie Mil macht bes Gelbfades in ben Ber. Staa= ten immer mehr Mes thrannifire und ben Arbeiter wie ben fleinen Land= mann böllig unterbrücke.

#### Die Raifer-Sarkophage.

Berlin, 23. Juni. Die Sartophage aus carrarifchem Marmor, welche für die Grabftätten bes verewigten Raifer= paares, Wilhelm I. und Augusta, be= ftimmt waren, find hier eingetroffen. Das Maufoleum ift für bas Bublifum gefchloffen, bis bie Sartophage aufge-

#### Bulaffung Rathol. Miffionsgefellichaften. Rarisruhe, 23. Juni. Die zweite Rammer bes babifchen Lanbtages hat

ben Bentrums-Untrag, welcher fich für bie Bulaffung ber fatholischen Dif-fionsgefellichaften ausspricht, ange-

#### Das Bundesichieken.

Maing, 11. Juni. Nachbem auf bem 11. Bunbes-Schükenfest bas Ringen auf ben Schiefständen, mas bie Saupt= preife anbetrifft, und in welchem auch ber New Yorker "Gus" Zimmermann fich als Giner ber Tüchtigften erwies, borüber ift, ift bie hauptzeit bem froben Bergnügen gewidmet. In Diefer Beziehung läßt bas reichhaltige Programm wahrlich Nichts zu wünschen übrig, und fehr erfolgreich war bas zweite große Bankett, und Abends bie prachtvolle Rheinfahrt ben Strom hinunter bis jum Fuß bes Nieberwald bentmals und die Rudfahrt, mahrend welcher bie Ufer bes Rheins feenhaft

erleuchtet maren. Das Fest gestaltete fich in jeder Sinficht zu einem großen Erfolge, felbit in petuniarer hinficht fticht es feine sämmtlichen Vorgänger aus; ist der Ueberschuß doch ein fo bedeutender, daß ber Schügenverband beschließen tonn= ber Stadt Maing gu ber für bas Fest ausgeworfenen Gumme einen Ro= ftenguschuß von 3.000 Mark zu ge= währen. (Beim Schützenfest in Berlin war bekanntlich tein finangieller Er= folg zu berzeichnen gewesen.)

Alles geht bei bem Fest in's Große, fo auch ber Durft; haben boch am ber= gangenen Montag 7000 auf bem Fest= plat anwesende Personen nicht weniger als 11,000 Flaschen Wein und 290 Settoliter Löwenbrau ausgetrunten.

Der gesammte bisherige Vorstand ift wiedergewählt, und beschloffen worden, bas nächfte, bas 12. Bumbesschießen, im Jahre 1897 in Nürnberg abzuhal=

#### Reine Saffalle-Feier.

Berlin, 23. Juni. Die hiefigen Gogialbemofraten haben beschloffen, diefes Sahr von einer Laffalle-Feier Abstand Explofion in der Mrauerei.

#### Breslau, 23. Juni. In ber Be= fcherer'ichen Brauerei gu Gorlit fanb eine schlimme Explosion statt, wobei

ber Braumeifter Sand getöbtet wurde. Alexanderfein verreift. Belgrad, Gerbien, 23. Juni. Der junge Ronig Alexander reift morgen nach ber türtischen Sauptstadt Ron= ftantinopel ab. Er hat feine Minifter mit ber Führung ber Regentschaft mahrend feiner Abmefenheit betraut.

#### (Und Milan?) Die Chofera!

Paris, 23. Juni. Gine noch unbeftä: tigte Depefche melbet, bage in bem tlei= nen belgischen Dorfe Jemappes, in ber Rabe bon Lüttich, 60 Menschen an ber Cholera ertrantt, und 15 an berfelben geftorben feien.

Bon ber belgifchen Sauptftabt Briif= fel aus wird indeg berfichert, daß jene Rrantheit nur Cholerine fei, und bag bie 15 Todesfälle fich über einen Beitraum bon 6 Monaten erftredten.

#### Schiffszusammenfloß.

London, 23. Juni. Der bon Liber= pool und Savre nach Balparaifo beftimmte frangofifche Dampfer "Dbod" ift unweit ber frangösischen Rufte mit einem unbefannten Fahrzeug gufam= mengeftogen und untergegangen. Alle Infaffen murben gerettet.

- Neuerdings follen die brafilischen Insurgenten unter General Rine in Rio Grande do Sul von den Regie= rungstruppen geschlagen worden fein. ("Telegraphifche Rotigen" auf ber zweiten Geite.)

#### Lofalbericht.

#### Gegen den Zigaretten=Truft.

General-Unwalt Molonen hat nun auch im Bunbes-Diftrittsgericht eine Rlage gegen die "American Tobacco Company" angestrengt. In der umfangreichen Klageschrift wird ausge= führt, bag bie Gefellschaft, zu ber bie bebeutenbften Firmen bes gangen Lanbes gehören, ein Monopol gebilbet ha= be, offenbar in der Absicht, um ben ge= fammten Sandel mit Zigaretten unter ihre Kontrolle zu bringen. Der General= Unwalt behauptet, bag ein berartiger Geschäftsbetrieb ungesetlich sei, ba burch benfelben jeber Mitbewerb lahm gelegt und alle fleineren Geschäfte ruis nirt werben mußten. Es wird beshalb an bas Bundes-Gericht bie Forberung gestellt, umberzüglich bie geeigneten Magregeln zu verfügen, welche bem un= gefeglichen Monopol burch Auflöfung ber "American Tobacco Company" ein Ende machen.

#### Coll am 19. Oftober hängen.

Der Gattinmörber Frant M. Rury ift beute Bormittag bom Richter Smith formlich jum Tobe berurtheilt worben. Der Sinrichtungstag wurde auf ben 19. Oftober feftgefest. Mit bem Un= traa auf einen neuen Prozeg hat Rury alfo tein Glud gehabt.

\* Neue Blatternfälle wurden heute Bormittag aus folgenden Baufern gur Anzeige gebracht: Rr. 1251 G. California Abe., 3139 Shielbs Abe., 785 Allport Str. und ein Fall aus Polizeistation an Harrison Str.

\* heute Morgen brach aus unbe= tannter Urfache in bem Rohlenschuppen bes ber Firma Scrittels& Ferron geborigen fünfftodigen Gebaubes, Rr. 105 Eming Str., ein fleines Feuer aus, bas einen Schaben bon \$25 an-

### Raffinirte Sochftablerin berhaftet.

Ueber 200 Opfer von der Gaunerin beschwindelt.

Dem Polizeilieutenant 3. Stanton ft es beute Morgen gelungen, eine ge= riebene Hochstaplerin zu verhaften, mel= de unter dem Vorwande, eineAgentin bes Wohlthätigkeitsbereins "West Sibe helping hand" zu fein, über 200 Perfo= nen um Beiträge bon 50 Cents bis 10 Dollars beschwindelt hat. Der genannte Beamte befand fich gegen ein halb 10 Uhr an ber Ede von Paulina und 2B. Madifon Strafe, als er aus nahm. einem dort gelegenen Geschäfte eine in Schwarz gekleidete Dame von stattli= der Figur beraustreten fah, die in ängstlicher Weise nach allen Seiten ber= umblidte und beim Unblid bes Poli= geibeamten fichtbar gufammenfcrat. ab und hat ihn für fein ganges Leben Dem erfahrenen Blick bes Letteren fam bie Person verdächtig vor. Er trat an fie heran und fragte höflich, was fie in bem Beschäfte zu thun gehabt batte. Die Gefragte wechseite die Farbe und verwickelte fich in folche Wiebersprüche, daß Stanton mit ihr in ben Laben ging. Dort ftellte es fich heraus, bag ie bon bem Befiger für die Wohlthä= tigfeitsgefellschaft \$2 als Beitrag erhalten hatte. Der Beamte ertlärte fie barauf für verhaftet und zwang fie ei= nen nach bem Innern ber Stadt gehenden Rabelgug gu besteigen. Bah= rend ber Fahrt versuchte bie Berhaftete in bem Glauben unbeobachtet gu fein — ein kleines Büchelchen auf die Strafe gleiten zu laffen. Dem Muge Stantons war jedoch bie Bewegung nicht entgangen und mit rafchem Griff pactte er ihren Urm, ehe sich ihre Absicht ausführen ließ. In dem Büchel= chen befanden sich bie Namen von etwa 200 Berfonen mit ben Beträgen bahin= ter, welche ihnen die Schwindlerin ab= geloct hatte. Unter ben Hereingefalle= nen befinden sich unter anderen bie Lawler Eis Co. mit \$10 und der Kon= zerthallenbesitzer Aug. Pfaff mit \$2. Als Präsidentin des Vereins war Frau Di. Cherwood, eine befannte Philan= tropin angegeben, bie indeffen auf eine telegraphische Anfrage jeben Bufam= menhang mit ber Gaunerei in Abrede ftellte. Ferner maren n. Williams und B. Davidson' als Bigepräsidenten bezw. Sefretar und 28. Shaw als Schatmeifter ber fingirten Gefellschaft angegeben. Die hochstaplerin wurde,

#### lien hartnädig jebe Austunft. Brutaler Raubmord.

nach ber Desplaines Str. Station ge=

ihre Wohnung und fonftige Perfona=

Einem brutalen Raubmorbe ift heute Moraen ein 60jähriger Mann, Na= mens Thomas Regan, jum Opfer ge= Uhr 30 Minuten an ber Ede von Abams und State Strafe verübt. Der Droschkentuticher Benry Beters, wel- | Utah, welcher befanntlich ben Streit an cher feinen Standort bor bem Balmer | ber Great Northern Gifenbahn anord= Soufe hat, hatte ben alten Mann furg porher auf ber Strafe in nördlicher Richtung vorübergeben feben. Etwa 50 Schrifte bon ber obengenanntenliche entfernt hatte fich Regan auf ben Trep= penftufen eines Thureinganges nieder= geseht, um, wie er bem Drofchkentut= cher mittheilte, etwas frische Luft zu döpfen, ba er afthmatischer Beschwer= ben wegen nicht habe einschlafen fon= nen. Wenige Minuten fpater bernahm Peters einen unterbrückten Silferuf und bemertte gleichzeitig einen träftig ge= bauten Mann, ber quer über bie Stra= fe eilte und bald barauf in einer Gei tengaffe berichwunden mar. Beters und einige seiner Rameraden nahmen sofort eine genaue Untersuchung vor. fanden den alten Regan in unmittelba= rer Nähe ber Treppenftufen tobt auf bem Bürgerfteige liegenb. Sinter bem linten Ohre bes augenscheinlich Ermorbeten befand fich eine tiefe Stichwunde. welche ben fofortigen Tob herbeigeführt haben mußte. Sämmtliche Rleiberta= ichen waren nach außen gefehrt, fo baß man feinen Augenblid über bas Motiv ber scheuflichen That in 3weifel fein tonnte. Ein Ambulanzwagen schaffte ben Leichnam nach Rolftons Morgue, Mr. 11 Abams Strafe, wo ber Coroner ben Inquest abhalten wirb. Bon bem Morber fehlt bisher jebe Spur, obwohl die Polizei unmittelbar nach ber That bie gange nachbarschaft abfuchte. Thomas Regan war ein Schneis ber bon Profeffion, ber aber fein Ge schäft schon feit langerer Zeit aufgege= ben hatte.

#### Temperaturftand in Chicago.

Der Thermometerftand auf ber Wetterwarte im Auditorium-Thurm Stellte fich feit unferem letten Berichte. wie folgt: Geftern Abend um 6 Uhr 88 Grab, Mitternacht 78 Grab, beute Morgen um 6 Uhr 78 Grab, und heute Mittag 89 Grad über Rull. (Gegen brei Uhr zeigten bie Thermometer in Geschäftsviertel ber Stadt 96 Grad und brüber.)

\* Der fleine achtjährige William Snyber, beffen Eltern Ro. 34 Emerfon Woe mohnen, murbe geftern Abend bon einem Pferbe feines Baters, bas er nach bem Stalle führen wollte, und bas ploglich icheu murbe und ausschlug, mit bem Sufe an ber rechten Geite bes Ropfes getroffen. 3m St. Glifabeth Dofpital, wohin man ben bedauerns= werthen Rnaben schaffte, stellten Die Merzte einen lebensgefährlichen Schä-

#### Doch bon ber Remefis erreicht.

den Polizisten Serton verftum=

Am Abend bes 3. Januar bs. 3. murde T. J. Cor, ber im Saufe No. 396 Sarrifon Str. mobnt, Gde ber Blue Jeland Abe. und 28. 12. Str. bon zwei Strolchen überfallen und fei= ner Uhr nebst Rette im Werthe von \$40 beraubt. Muf fein Gefchrei tam ber Polizift Lawrence Sexton herbei, ber bie Berfolgung ber beiben Rauber auf= Giner berfelben Gb. Relleher mit Namen, brehte fich, als ihm Ger= ton bicht auf ben Ferfen mar, um und feuerte bem Polizisten mitten in bas Geficht hinein. Die Rugel riß bem Getroffenen einen Theil ber Rafe lang beaftummelt. Es gelang bem Räuber in Folge biefes Schuffes gu entkommen, während fein Spieggejell: Con Sheehan verhaftet und später bem Rriminalgerichte überwiefen mur= be. Relleher, bem nach seiner That ber Boben in Chicago ju heiß murbe, und ber wohl wußte, bag es ihm bei einer nochmaligen Begegnung mit ber Polizei übel ergeben murbe, fuchte fich einen anderen Blat für feine Berbre= cherthätigkeit aus und verschwand von hier. Er muß indeffen außerhalb Chicagos auf feinen grünen 3weig ge= tommen fein, benn bor einigen Tagen padte ihn das heimweh mit unwider= ftehlicher Macht und trieb ihn nach der Gartenftabt, dem Dorado für Stragen= räuber und anderes Raubgefindel, qu= riid. Geftern ereilte ihn jedoch die Re= mefis, benn er wurde von einem Poli= giften erkannt und verhaftet. Die Ber= handlung gegen ihn wurde durchRichter Gberhardt vorläufig verschoben. Man muntelt bag ber Aufenthalt Rellehers in ber Belle ber Polizeiftation fein fehr angenehmer gemefen ift, benn bie Bo= figiften pflegen bemienigen, ber fich an einem ihrer Rameraden bergreift ober ihn, wie in biefem Falle, gar für zeit= lebens berftummelt, nicht gerade mit Glacehanbichuhen anzufaffen.

#### Der "Boncott" der 21. R. U.

Unter ben Angestellten ber berichie= benen Gisenbahnlinien bilbete heute ber von der "American Railway Union" für ben nächsten Dienstag in Aussicht gestellte "Boncott" gegen bie Bullman= bracht. Sie gibt ihren Namen als Schlafwagen fast bas ausschließliche Jane Cloze an, berweigert aber über Gesprächsthema. Die meisten find ber Unficht, bag feine Stodung bes Ber= fehrs zu befürchten ift, ba bie "Railwan Union" in diefem Theile bes Landes nicht ftart genug fei, um felbst ihre ei= genen Anordnungen burchzuführen. Auf ber anderen Geite behaupten Die Führer der Union, daß fie, wenn noth= wendig, bie meiften ber aus Chicago fallen. Das Verbrechen wurde gegen 4 auslaufenden Eifenbahnen lahm legen

fonnen. nete, ben "Boncott" in Chicago führen wird, im Falle berfelbe eingeleitet merten folite. Der erfte Bug, welcher da= bon betroffen wird, ift ber nach Rem Orleans fahrende Bug ber Illinois Central Gifenbahn. Derfelbe berläßt Chicago um 1 Uhr 35 Min. Nachmittags. Der "Boncott" tritt am Diens= tag, eine Stunde bor ber Abfahrt biefes Zuges, in Rraft. Es wird jeboch geltend gemacht, baf bie Union nur eine geringe Angahl Mitglieder unter ben Angestellten ber genannten Bahn hat und bie Beamten berfelben behaup= ten feine Angst bor bem angefündigten "Boncott" zu haben. Der Bug ber Chicago und Erie Gifen-Bahn, welcher um 2 Uhr 55 Min. Nachmittags nach New York abfährt, wird junachst an tie Reihe tommen. Auf Diefer Bahn find bieUngestellten ebenfalls nur theil= weise organisirt und bedentliche Unan= nehmlichfeiten fonnten eintreten, im Falle die Union den Berfuch machen sollte, die Mitglieder anderer Organi= sationen bazu veranlaffen, daß diesel= ben die Bullman Schlafwagen auf ein Nebengeleife ichaffen undaußer Betrieb fegen. Unbere Bahnlinien merben als= bann an die Reihe tommen und bei biefen berfucht werben, bie Bullman Schlafmagen außer Betrieb gu fegen. Die Konvention hat sich übrigens

heute Mittag endgiltig vertagt.

#### Berboiener Ablagerungsplag.

Mehrere Angestellte bes Nacht=Sca= vengers Moonen wurden in letter Nacht babei abgefaßt, als sie den gan= zen Inhalt eines Abfuhrwagens an ber 3. Strafe und Stewart Abe. nahe ben Geleifen ber Fort Banne Gifenbahn, auf Die Strafe schütteten. Die Leute murben burch Rapitan D'Reill verhaf tet und heute Bormittag bem Polgei richter vorgeführt, welcher bas Berhor bis gum 29. b. Mts. berfchab.

Strafenreinigungs-Superintenbent Schofield ift fehr entruftet über bie Handlungsweise ber Angestellten Moo= nens und wird barauf bringen, bag Letterem bie Ligens entzogen wirb.

\* Der Rohlenhändler Dan Corfern, ein befannter Polititer, ber icon feit mehreren Tagen ichwer erfrantt ift, liegt nach ber Ausfage feiner Mergte im Sterben. Es wurde geftern an ihm eine gefährliche Operation bollgogen, welche ihn so geschwächt hat, baß man beute Mittag taum glaubte, er werbe auch nur ben heutigen Tag über-

#### 3wolf Gefdworene.

Ein Straßenrauber verhaftet, der Die Jury im Prendergaft-falle

vollständig. Allen urfprünglich gehegten Erwartungen entgegen, murbe beute Mittag furg nach zwölf Uhr die Auswahl ber Gefchvorenen, welche über Brenbergafts jegigen Beiftesguftand gu Gericht figen merden, pollendet. Dem Beginn ber eigentlichen Berhandlung biefes eigen= artigen Prozesses steht also nichts mehr

Diefes in gewiffer Beziehung überraschende Resultat ift einzig und allein ber Energie und Festigteit Richter Pannes zu verbanten, welcher feit geftern Nachmittag, nachdem die Bormit= tagsfigung resultatios verlaufen, mit= tels feiner turgen Borprüfung ber Ge= ichworenen-Randidaten Die Auswahl aus bem porbandenen Material mefent= lich erleichterte. Indem er gleichzeitig die schwantenden und gar gu bebent= lichen Randidaten über ihre Pflichten als Geschworene belehrte und fie er= mahnte, fich nicht burch borübergehenbe Eindrücke bon ber Erfüllung ihrer Pflicht gurudichreden gu laffen, be= schleunigte er in wesentlichem Dake bie Musmahl. Bei Schluß ber geftri= gen Nachmittagssitzung waren zu ben bereits borbandenen bier Geichmores nen meitere bier bingugemonnen morben, fodak beute Bormittag im Gans gen 8 auf ber Geschworenenbant fa-Ben, gu benen im Laufe ber Bormittagsfigung bie fehlenben vier Gefchworenen hingutamen. Die Jury ift fofomit vollständig und zwar gehören ihr Die folgenden herren an: Smith I. Marbin, Abam G. Frn, Charles Schend, J. Raycroft, Lond &. Smith. William J. Bifhop, M. Leonard Gould, Frank P. Mad, W. Flynch, A. S. Bandow, A. C. Johnson und R. Steincte.

Nad;bem bie vier legtgenannten Gechworenen vereidigt waren, rief Rich= ter Panne bie beiben Gerichtsbiener Morgan und Harris zu sich und fette ihnen ihre Pflichten ben Geschworenen gegenüber auseinanber. Er berlange bon ihnen, daß fie ben berechtigten Wünschen ber Geschworenen in jeber Sinsicht Rechnung tragen - und bor Muem bafür forgen mogen, bag biefel= ben genügend Gelegenheit gu freier Bewegung in frischer Luft erhalten. Und im Uebrigen follte ihnen nichts borents halten werden, was bagu beitragen fonnte, ihnen bie Site erträglicher gu

Darauf verließ bie Jury ben Berichtsfaal, um fich in Begleitung ber beiben Gerichtsbiener nach ihrem Sotel, bem "Rebere Soufe", ju begeben. Richter Banne vertagte bie Berhand= lung bis nächsten Montag Bormittag

um gehn Uhr. Nachdem ihm bas Dazwischenreben bom Richter verboten worben, nat fich Prembergaft ganglich auf's Schreiben berlegt. heute Bormittag schrieb er fchicte je einen Zettel an Anwalt Trube und Hilfs-Staatsanwalt Tobb. Erfterer warf ben Zettel fort, ohne ihn gelefen zu haben; auf bem an Tobb gerichteten Zettel ftanben bie Borte: "Sie schulben mir noch eine Rechtfertis gung, herr Tobb; Sie nannten mich bor Richter Chetlain einen Gemeinschaden, bas ift eine Beleidigung." Die gange Art seines (Prendergafts) Benehmens hat für jeben unbefangenen Beobachter etwas Gemachtes an fich und man tann sich bes Berbachtes nicht ers wehren, als ob alle biefe "Mägchen" weniger einem geftorten Bewußtfein, als einem scharf berechnenben Berftanbe ihre Entstehung verbanten.

#### Rur; und Ren.

\* Bis heute Mittag belief fich bie Gesammtzahl ber Wirthe, welche ihre Schanfligens für bie erfte Zahlungs. periode erwirkt hatten, auf 6427.

\* Der Rongregabgeordnete J. Frank Albrich vom ersten Distritt ift heute bon ben Republitanern per Acclamas tion auf's Neue nominirt worben.

\* Powers' und D'Briens "Gambs ling"=Etabliffement an ber Mabifon Str. wurde heute nachmittag um ein Uhr von der Polizei einer gründlichen heimsuchung unterzogen. Gin ganger Patrolwagen voller Spieltische, u.f.w., geugt bon ber Gründlichkeit ber bon ben Blauroden borgenommenen Arbeit.

\* Bolle 50,000 Perfonen hatten fich bei Schluß ber Rebattion im Washington Bart jum heutigen Derby-Rennen eingefunden. Der um 2 Uhr nieberstürzende Regen verdarb zwar zahllose Toiletten, aber nicht ben humor ber Berjammelten.

\* Professor Julius Field Rellog bon ber Northweftern-Universität ift in ber Dowie'schen Glaubenstur-Anstalt eis nem unheilbaren Leiben erlegen. Das Inftitut befindet fich an ber 60. Str. und "Dottor" Dowie hat befanntlich auch an heilbaren Leiden Laborirenbe schon nicht geheilt.

Der unverwüftliche Frant Collier erschien heute wieder einmal als Angeflagter por Gericht. Diesmal hat en auf einem Stragenbahnwagen, an ber Ede bon Ringie und Bells Str., megen Bezahlung feines "Ridels" einen fo ürchterlichen Standal gemacht, bag feine Berhaftung nothwendig wurbe. Richter Rerften vertagte heute feinem Wall um eine Boche und ftellte ibn bil bahin unter \$200 Bürgfcaft.

#### Telegraphische Notizen.

- Ein großer Theil ber Stadt Widita, Rans., fteht unter Waffer, ba ber Artanfasfluß über feine Ufer getreten ift, und bas Waffer fteigt noch immer und hat eine reißenbe Gemalt.

Die Boltspartei bon Teras bielt in Baco ihre Staatstonvention ab. Rach einer Sitzung, welche bie gange Racht über bauerte, wurde eine boll= ftanbige Ranbidatenlifte für bie Staats= waslen aufgestellt, mit Richter Nugent als Gouverneurstandidat an der Spike.

- Bu Water Ballen, Miff., wurde henry Foster, welcher ber Ermordung bes früheren Rongregabgeordneten John Brigt Morgan angeflagt mar, freige= sprochen. Dies war die zweite Ber= handlung bes Falles. Im erften Prozeß war Foster des Mordes im ersten Grade ichuldig gesprochen worden.

- Der Tabatshändler G. Frühoft aus Cleveland, D., welcher als Paffa= gier bes Bremer Dampfers "Savel" wieder in New York angekommen war, wurde von ben Zollbeamten eines gan= gen Lagers bon Jumelen, Uhren und anderer verzollbarer Sachen entledigt, bie er am Leibe trug.

- Ueber ein feltfames Bufammen= treffen gweier Tragodien wird aus Chamofin, Pa., berichtet: Geftern er= hängte sich der evangelische Pfarrer Charles Warmteffel, und gur felben Beit murbe ein Reffe bes Gelbftmor= bers, Gli Warmteffel, bei Port Carbon bon einem Buge der Reading = Bahn St. Glifabeth-hofpital, wo er gegen fiberfahren und auf ber Stelle getobtet. 10 Uhr Abends feinen Beift aufgab.

- Tom Henderson und C. A. John= fon wurden von den Geschworenen in seht wegen Schadenersattlagen-Schwindels. Sie pflegten billiges Bieh gu taufen, foldes an Bahngelei= fen festzubinden und todtfahren gu laf= fen, und dann die Bahngesellschaft auf Schabenerfat ju bertlagen.

- James S. Smith, ber ameritani= fche Generalfonful in Maing, hat un= ferem Staatsbepartement einen inter= effanten Bericht überfandt, worin er fagt, Deutschland befinde fich heute in geschäftlicher und industrieller Begiehung in einer fehr gunftigen Lage, trop ber bon Uneingeweihten manchmal geäußerten Behauptung, bag Deutschland infolge ber Militärlaften balb bem finanziellen Ruin berfallen muffe. Er hebt u. A. hervor, daß bas beutsche Wolf jährlich 475 bis 595 Millionen Dollars erfpare, wobon etwa die Salfte in Papieren angelegt fei. Durch Bin= fen und Dividenden würden bem beutschen Wohlstand jährlich etwa 119 Millionen Dollars zugefügt.

- Während ber geftern abgelaufe= nen 7 Tage wurden in ben Ber. Staa= ten 195 Banterotte gemelbet, in Canaba 25, zusammen 220, gegen 287 (in ben Ber. Staaten 273 und in Ca= naba 14) in berfelben Boche bes Bor= jahres, 272 in ber borigen und 256 in ber vorvorigen Woche. Die allgemeine Geschäftslage in ber perflossenen Moche wird bon ben Sanbelsagenturen babin zusammengefaßt, baß fie biel berfpro= chen und wenig gehalten habe, baß je= boch jest, ba ber Gruben-Ausstand foaut wie beenbet fei, bie Bahl ber Ronfumenten fich bermehre, und die Raufleute mehr Bertrauen in ber Ginreichung ib= rer Bestellungen zeigten. Chicago hat nen Miidagna in Schnittinggrens und bermandten Artifeln aufzumeisen.

3m Bunbes Diftrittsgericht gu New Nork wurde die Kamburg-Ameritanische Dampfichiff-Gefellichaft ber= urtheilt, \$400 an Richter Alfred B. Beers bon Bridgeport, Conn., gu gah-Ien. Beers hatte mahrend ber Cholera= Spidemie im Jahre 1892 Paffage auf bem Dampfer "Normannia" genom= men, nachdem ihm berfichert worben. bag ber Dampfer feine Zwischenbecks= paffagiere beforbern werbe; tropbem wurden 500 Zwischenbedspaffagiere an Bord genommen, und mußte baber ber Dampfer im Now Yorker Safen 13 Tage lang in Quarantane liegen. hierfür muß nun bie Gesellichaft bie obige Schabenerfat=Summe an Beers

#### Ausfand.

- In Dotohama, Japan, wurde Mittwochnachmittag die deutsche Ge= fandtichaft burch ein Erbbeben gerftort. Die Infaffen entfamen.

- Der beutsche Raiser ift mit feiner Gemahlin und feinem britten Cohne, Bring Abalbert, nach Riel abgereift, um ber internationalen Regatta bes taiferl. Jacht=Rlubs beiguwohnen.

- Aus Alexandria wird mitgetheilt. bag ber egyptifche Bigefonia (Rhedive) gu Schiff nach Ronftantinopel berreift und mahrend feiner Abmefenheit Rubar-Bafcha bie Regentschaft führt.

- Die Beziehungen zwischen China und Sapan find bedeutend gefpannter geworden, da neuerdings japanische Truppen in Rorea gelanbet worben finb. 15,000 berfelben befinden fich in Se-Dul, ber hauptstadt Roreas.

- Wie aus Florenz gemelbet wird, hat Arthur Zimmermann, ber befannte 3meirabfahrer bon ben Ber. Staaten, bie internationale Wettfahrt auf bem Ameirab gewonnen. 2013 3weiter ging Barry Wheeler, gleichfalls ein Ameritaner, aus bem Wetttampfe hervor.

- Die 6000 ausftändigen Bader bon Liffabon, Portugal, welche vor ber Stadt tampirten, find bon Militar und Polizei gezwungen worben, in bieStabt gurudgutehren und bie Arbeit wieder aufzunehmen. Da viele ber Streiker Spanier sind, und diesen die Haupt= foulb an bem Musstand beigemeffen wirb, fo werben Diefelben aus bem Land gewiesen werben. (Rad fpateren Berichten find bie in bie Stadt gebrachten Bader abermals entfloben.)

Bu frürmifchen Auftritten fam es gestern wieber in ber italienischen 216= orbnetenfammer mahrend ber Debatte über bie Finangvorschläge ber Regie= rung, die von ben Rabitalen Cevalotti und Imbriani heftig angegriffen wur-

be. Um heftigften murben bie Muslaffungen bei ber Grörterung ber Salg= ftener: lettere murbe ichlieklich mit 201 gegen 135 Stimmen angenom= Bum Schluß entstand noch ein men. wahrhaftiger Aufruhr anläglich bes Antrages, daß alle Abgeordneten, bie irgendwie in ben Banfftandal verwi= delt feien, gurudtreten, und alle bem Rammer-Musichuß zugegangenen bies= bezüglichen gebeimen Schriftlice bem Gerichtshof gur Berfügung geftellt werben follten. Unter allgemeinem Tumult bertagte ber Rammerpräsident bie Debatte über biesen Antrag.

#### Lofalbericht.

#### Opfer der Sige.

Die brückende Site des geftrigen Tages hat, wie nicht anders erwartet wer= ben konnte, zahlreiche Sitsschläge zur Folge gehabt. Das Thermometer ftieg im Laufe des Nachmittags auf 96Grad und war gegen Abend nur um wenige Grade gefallen. Soweit bis jest befannt geworden ift, find ber tropischen Sige bie folgenden Berfonen gum Opfer, ge= fallen:

John Schabe, ein in Calbarn mohnender Farmer, der gestern mit feinem Fuhrwert nach ber Stadt getommen war, um perschiedene Geschäfte gu be= forgen, wurde gegen 1 Uhr Nachmit= tags an ber Chicago Ave. und Halfteb Str. bon ber Site übermannt und fturgte bon feinem Wagen auf bie Stra= Be berab. Gin Ambulangwagen brachte ten besinnungslosen Mann nach bem In bem Schlachthaufe bon Relfon

Morris & Co., an ber 47.= und Sal= Greenville, Tex., in Anflagestand ber= | fteb Str., fturgte gestern nachmittag ter 37jährige Arbeiter John Groß plöglich ohnmächtig zu Boben. Er wurbe nach feiner Wohnung, Nr. 4042 Bright Str., gebracht. Sein Zustand gibt zu ben ernfteften Befürchtungen Beranlaffung.

Der Arbeiter James Larfin bon Nr. 9 36. Place wurde, während er bie State Str. entlang ging, bon ber Site übermannt. Er fand Aufnahme im County=Soivital und wird mahrichein= lich wiederhergestellt werden.

Schlimmer erging es bem Maurer Otto Smith, ber bei ber Arbeit an bem Gebäude Nr. 410 S. Albany Str. von einem Sitichlage getroffen wurde. Der Unglückliche dürfte schwerlich mit bem Leben babonkommen. Er liegt noch beute in fritischem Buftanbe in feiner Wohnung, Nr. 940 B. 12. Str., bar=

Un ber Ede von Wells= und Onta= rio Str. wurde gegen 4 Uhr nachmit= tags ber 30 Jahre alte Klempner Ri= chard Reilbach befinnungslos aufgefunben. Er mar furg borber unter ben glu= henden Strahlen ber Sonne auf bem Bürgerfteige gufammengebrochen. Gin Ambulangwagen beförderte ben Rran= fen nach bem Alexianer-Sofpital, bef= fen Wergte feinen Buftanb für lebens= gefährlich ertlärten. Reilbach wohnt an

ber Wells= und Ohio Str. Bei ber Arbeit auf einer Farm in ber Nähe von Bowmanville fturgte Die 44jahrige Rate Simto in Folge ber Sige gu Boben und berfiel in Krampfe. Die Unglückliche machte ben Berfuch, fich nach ihrer Wohnung, Nr. 192 Wa= banfia Abe., zu begeben, brach aber auf halbem Wege völlig erichöpft und befinnungslos gufammen. Gie murbe mittelft Ambulangwagens nach Saufe geschafft und ist gegenwärtig außer Le=

bensgefahr. Much ber 38jährige Charles Anberion wurde gestern Nachmittag, furz bor 4 Uhr, während er an einem Neubau an ber Ede bon 51. und Bright Str. beschäftigt war, ein Opfer ber Sige, in= bem er plöglich ohnmächtig zu Boben fiel. Man brachte ihn nach feiner Mob= nung, Nr. 3013 5. Ave. Sein Zustand

ift nicht besorgnißerregend. Gleichfalls bon ber Sige übermal= tigt murbe fast um biefelbe Zeit ber Zimmermann Charles Falmed, ber in einem Saufe an ber M. 41, und 12. Str. mit irgend einer Reparatur be= schäftigt war. Er wurde nach feiner Wohnung, Nr. 1042 W. 21. Str., ge= schafft. Auch fein Zustand läßt bollige Genefung erwarten.

Gin Liebhaber guter Garderobe. Um seine Leidenschaft für elegante und manniafache Garberobe befriedi= gen zu können, machte fich J. S. Po= minville am 2. Juni mit einer Gumme bon \$1500, die er seinem Arbeitgeber D. Leger in Montreal entwendet, nach hier auf. Er nahm im "Ricardo-Ho= tel", Nr. 168 Clark Str. Wohnung, und blieb, bis er geftern gufällig auf ber State Str. gefeben murbe, unent bedt. Man verhaftete ihn fofort und schickte ihn am Abende nach Montreal. Bon dem gestohlenen Gelbe waren nur noch \$634 übrig. Den Reft bon \$866 hatte, er abgesehen bon feinem Lebens= unterhalt, für elegante Kleibung ausgegeben. Allein feine Sutrechnung be= trug \$50, außerbem hatte er 12 neue Angüge und brauchte jeben Tag ein neues feibenes Sembe. Schon in Mon= treal war feine Borliebe für ausreichen= de Toilette ziemlich bebeutend, wie aus Folgendem einleuchten durfte. Er befaß 112 Krapatten, 10 Baar Stiefel feibene Unter-Angüge, 6 Dugend Tafchentücher und 2 Dugenb Plätthemben. Das genügt!

\* Am Sonnabend, ben 30. Juni, wird in ber North. Star-Salle, Rr. 551 N. Clark Str., eine Unterhaltung gum Beften bes Lincoln Bart-Sanitas riums unter Leitung von Frl. Florence Hamerley ftattfinden. Das Inftitut ift bekanntlich von der "Daily News" in's Leben gerufen worden und muß zu ben fegensreichften Umftalten ber Stadt ge= gabit werben. Gin jober follte bas gute Bert nach beften Rräften unterftügen.

\* Richt abgeholte, auf Bestellung gemachte Sofen werben fpottbillig verfauft. Apollo Guftom Pants Manufacturers, 161 5. Ape.

## Republik. County-Konvent.

Die Kochersperger-Madden-Cente obenauf.

Die nollfändige Kandidaten-Lifle. Dem Deutschthum fast gar keine Vertretung eingeräumt.

#### Die angenommene Platform.

Wie bereits in ber geftrigen "Abenb= post" berichtet, hielten die Republika= ner im Waffenfaale bes 2. Regiments ihren Counth-Konvent ab, auf dem es nicht besonders ordnungsgemäß ber-Der Aufenthalt war in ber schlecht ventilirten Halle in Folge der großen Sige fein fehr angenehmer und alle Anwesenden athmeten freier auf, als sich der Konvent kurz nach 5 Uhr Nachmittags vertagte.

Die aufgeftellte Ranbibatenlifte wird allgemein als ein ziemlich schwaches Machwert bezeichnet, indem den Deut= fchen fast gar teine Bertretung barauf eingeräumt wurde. Chriftopher Straß= heim, der Kandidat der deutschen Republifaner für bas County=Schatmeifter= Mmt, wurde in unbarmbergiger Beife abgeschlachtet, wie sich benn auch im Ronvent überhaupt eine ziemlich ftart ausgeprägte beutschfeindliche Stim= mung bemerkbar machte, Die ihren Mus= bruck offenbar in der irrigen Unnahme findet, daß de Republikaner in Unbetracht ber ichlechten Zeiten auch ohne Die Deutschen ihren Wahlzettel ermäh= Ien tonnen. Gie machen jeboch hierbei bie Rechnung ohne ben Wirth.

Der Rapmond = Buhm erwies fich ebenfalls als ein kläglicher Fehlschlag. Die Kandidatur des bekannten Deut= schen Henry Esdohr für das County= Clerksamt tam ebenfalls nicht in Be= tracht. Die Macher ber fiegreichen Frattion hatten schon früh am Vormittag im Grand Bacific Sotel einen Raufus abgehalten, bei welcher wan sich auf bas am Nachmittag aufgestellte Tidet in allen Buntten einigte, jo bag bie eigentliche Nomination nur noch eine Formfache war, ober als Ratifitation gelten fonnte.

Der vollständige Wahlzettel lautet County Chabmeifter-Daniel S. Rochers=

erger. erger.
Sheriff — James Beafe.
County Richter — D. R. Carter.
County-Elerf — Philipp Knovi.
Clerf des Nachlaßgerichtes — A. D. Coo-

er. Clerk bes Kriminalgerichts — E. J. Magerstabt. County = Coulfuperintenbent - D. Bright. Bafibent bes Countyraths - Dan. D.

County=Rommiffare: Gubfeite ..... John Ritter. Theodore Jones. David Martin. Beftfeite ..... Gufiav Runftmann. Dan. D. Bealn. Thos. J. Mienichols. Rordfeite ..... Chas. Burmeifter. Landbezirfe..... Oscar D. Allen. George Strudman. Geo. P. Unold. Jas. M. Munn.

Benry Beerd. Der Konvent murbe, wie aus ber Busammenftellung bes porftehenden Didets zu erfeben ift, bon ber Rochers= perger-Madben'schen "Combination" pollständig beherricht. Fast fammtliche Nominationen wurden per Attlamation gemacht, ein Beweis, daß die herren pon ber "Mafchine" Alles icon borber aut in's Geleife gebracht batten, fo bak für ben Konvent nichts weiter übrig blieb, als biefe Borarbeit autzubeißen.

In ber Platform, welche gur Un= nahme gelangte, werden die Grundfage welche in ber nationalen republitani= schen Platform von 1892 bargelegt find, auf's Neue befräftigt und ber Standpuntt vertreten, bag bie Durch= führung ber republitanifchen Bollgefetgebung bon 1890 bie Bahl ber Indutrien verdoppelte, die Arbeitslöhne erbobte, die Breife für Fabrikwaaren ber= auffette, ben Sandel mit bemMuslande ausbehnte und einen beifpiellos ba= ftebenben Wohlstand herbeiführte. Die Minangpolitit ber bemofratifchen Bartei wird fcharf fritifirt und für die Ur= beitslofigseit ber Maffen und beren Glend verantwortlich gemacht. Die Politit des Schutzolles und ber Rezi= prozität fei bas einzige hilfsmittel gur Befeitigung Diefer Buftanbe. wird bas Berhalten ber bemotratischen Bundesfenatoren bem Buder=Truft ge= genüber verbammt und bie Beffeuer= ung bes Buders als voltsfeindlich verbammt. Bom Gouverneur Altgeld wird verlangt, daß er bie Bermaltung ber Parks von Chicago von ber Polis tit trennt und Diefelben nur ben Intereffen ber Gefundheit und bes Beranugens ber Burger bienftbar macht. Auf bas unentwegte Festhalten ber rebublikanischen Rongreß=Bertveter bon Minois an den Pringipien ber republ. Bartei, besonbers in bem Rampf gegen die Wilson-Bill, wird mit Stolz und Befriedigung bingewiefen und Genator Cullom für feine Befämpfung bes Bu= der-Trufts belobt. Mayor Sopfins wird bie fonderbare Beichuldigung in's Geficht geschleubert, bag er feine Berfprechungen, notorische Migbrauche ab= guschaffen, gebrochen habe, indem er die Polizei nicht von ber Politit getrennt halte. Schlieflich wird ber angebliche Bersuch, in Chicago eine sog, bemotratische Tammany=Organisation

gründen, verdammt. Das County=Bentral=Romite wurde wie folgt zusammengeseth:

1. 3. B. Ban Cleave 15. Rames Rebby 2. G. A. Hibbs 16 Jibore J. Himes 3. Berry A. Hull 17. Edw. J. Dwyer 4. Edwin T. Glennon 13. John M. Smyth 5. E. J. Magerfladt 19. Edrift. Mamer 6. Ramed V. Gogor James U. Goofe 21. Cavib McConalb John U. Goofe 21. Cavib McConalb Ikm. D. Burfe 22. Billiam Baumer 8. Wm. D. Burfe 9. C. W. Woodma 10 Milliam Porimer 25. Clopd J. Smith 26. John A. Fishleigh 27. Henry Bulfi 28. John D. Mekenna waren. M. F. Doremus 13. Abam Bolff 14. Wm. F. Will

29. J. J. McCarty 82. Jof B. Bredan 30. Alfred Anderson 33. Fred. Maier 34. J. G. Grwin

Lanbbegirt. Lanbbegirf. 1. John humphren 4. T. Keats 2. Fred. Kalum 5. M. Meynolbs 3. David Oliphant 6. M. R. Powers

ihr Romite-Mitglied fpater ernennen. Ueber bie Berfonlichteit ber für bie verschiedenen County=Aemter aufge= stellten Kandibaten läßt sich Folgendes

Die 23. Warb, beren Delegaten fich

gum Theil bereits entfernt hatten, wirb

fagen: Daniel S. Rochersperger, ber Ranbibat für bas County=Schatmeifter= Umt, wurde im Jahre 1853 in Phila= belphia, Ba., geboren, von wo er vor 11 Jahren nach Chicago fam. tann in feiner Sinficht als ein Deutsch= Umerifaner angesehen werben, indem feine Borfahren bereits feit mehreren Generationen in Amerita anfäffig find und er felbit fein Wort Deutsch fpricht. Sr. Rochersperger ift ein Direttor ber Datland National Bant und außerbem Bizepräsident ber "Werner Bublishing Co.", welche sich hauptsächlich mit bem Bertrieb von Sonntags chul-Literatur befaßt. Bier Jahre lang war er Borfigender bes republikanischen County= Bentral=Romites.

James Beafe, ber Cheriffs-Randi= bat, ift ein Bewohner von Late Biem, mo er im Unftreicher=Geschäft thatia ift und außerbem mahrend ber lekten acht Jahre das Affessors-Umt betleibete. Er wurde vor 43 Jahren in Renofha, Wis., geboren. Sr. Beafe ift fcon feit Sahren in ber Politit thatig und als ein gewandter und schlauer Drahtzieher befannt.

Philip Knopf, ber Randibat für bas County-Clerksamt, wurde von beutsch-elfäsischen Eltern in Lake County, 30., geboren. Er lebt fcon feit Jahren bon ber Politit, indem er abwechfelnd Coroners-Behilfe, Staats= Senator, Schreiber in ber Countn-Clerts=Office u.f.w. mar. Er wohnt in ber 14. Ward und bewegt fich nur felten in beutichen Rreifen.

D. Dr. Carter, ber Canbibat für bas Umt bes Countyrichters, ift gur Beit ber Unwalt ber Abwaffer-Behörbe und wohnt erft feit etwa zwei Jahren in Chicago.

Ernft 3. Magerftabt, ber als Ranbibat für bas Umt bes Rriminalge= richts-Clerk aufgestellt ift, ift ber Befiger eines Rohlengeschäftes und fteht im 36. Jahre. Er wurde in Deutsch= land geboren, fam aber ichon als flei= nes Rind mit feinen Eltern nach Ame= rifa.

M. D. Cooper, ber Ranbibat für bas Umt bes Cleris bes Nachlaggerichts, ift ein Zigarren-Fabrifant und in ber 12. Ward wohnhaft, wo er fehr befannt.

Ueber Die Perfonlichteit bes gu fei= nem Nachfolger wiebernominirten Nach= lagrichters C. C. Roblfaat und Dan D. Sealen, ben gegenwärtigen Countn= Romptroller, ift es überflüffig, etwas gu fagen, ba bie Beiben hinlanglich be= tannt find. Dasfelbe läßt fich bon ben bon Reuem aufgestellten Countyraths Randibaten Charles Burmeifter, Geo. Strudmann, Guftab Runftmann, I. 3. McNichols und D. B. Allen fagen. Er-Alberman John A. Linn bon ber 28. Bard murbe an Stelle bes jegigen Rommiffars Chas. M. Retterftrom no= minirt.

#### Musreiffer.

Gerichtsbienern wird ein gemiffer G. W. Golis bringend ge= municht, ber gestern pon Richter Smith wegen Diebstahls zu zwei Jahren Buchthaus perurtheilt murbe. Solis war angetlagt, einer gewiffen Mice Tipton eine Brillantnadel, im Berthe bon \$15, geftohlen gu haben, und unter einer Burgichaft von \$6000, Die Frau Margarethe Didinfon für ihn ftellte, auf freien Tuß gefett morben. Bereits im Rebruar follte fein Fall bor ben Großgeschworenen verhandelt merben, boch gelang es ihm, unausgefest Muf= fcub bis gum letten Donnerstage gu erlangen, an welchem Tage bas oben erwähnte Urtheil über ihn gefällt mur= be. Man fah Golis am Donnerstag in ber nachbarschaft bes Rriminalgerichts, wahrscheinlich, um ben Ausgang ber Verhandlungen abzuwarten, und man nimmt an, daß er fich aus bem Staube machte, als er erfuhr, bag er jedenfalls in's Zuchthaus werbe wandern muffen. Die Bürgin, Frau Didinfon, mar über fein Berichwinden, wie leicht begreiflich, withend, und erflarte, baf fie bereits am Donnerftage gefürchtet habe, daß er entfliehen wurde. Gie behauptet, ih: re Befürchtung einem Manne, ben fie für einen Bailiff bielt, ausgesprochen und ihn gebeten zu haben, ben Golis einzusperren, worauf fie eine gufagen= be Untwort erhalten haben will. Go: lis war elegant gefleibet und handelte mit Modeartifeln. Er rühmte fich gern feiner Berbindung mit ben erften Ge= chäftsleuten.

#### Räufer bon Staatsgebanden.

Rach und nach scheinen fich für bie wenigen übriggebliebenen Reprajenta= tionsgebäude ber eingelnen Staaten ber Union, welche auf ber Weltausftellung, als Ganges genommen, ein fo maleris fches Gesammtbild barftellten, Räufer gu finden. Go ift g. B. geftern Rachmittag bas New Jerfen Staatsgebaube bon feinem urfprünglichen Standplage im Jadsonpart nach bem Fuße ber 75. Str. am bortigen Geeufer überführt worben, um bon bem Räufer, James U. Refiler, als Sommerwohnung be-

nutt zu werben. Das Delaware Staatsgebäube gleichfalls gekauft worden und bereits nach For Late transportirt werben, um einem reichen Chicagoer als Villa zu bienen. Go fcminben, eines nach bem andern, auch die letten Ueberbleibsel dahin, welche bem Besucher bes 3ad= jonparts, wenn auch in unvolltomme= ner Beife, Die Erinnerung an ben jest versuntenen Glang und alle Berlichteit ber größten aller Beltausftellungen in's Gebächtniß gurudgurufen im Stanbe Gin Raub der Glammen.

Urmour & Co.'s älteftes Lagerhaus durch feuer gerftort.

Der Schaden auf \$50,000 gefchatt.

Gines ber alteften, gerabe im Ben= trum bes Botelei-Diftrifts belegenen Lagerhäufer bon Armour & Co. fiel lette Racht bem Mammenbamon gum Opfer. Das Gebaube, welches an ber Ede bon 43. Str. und Center Mbe. fteht, ift aus Stein gebaut, brei Stock hoch und war mit geräucherten Schin= fen, Buchfen boll Potelfleisch und Fleischertraft angefüllt. Gerade ber Umftand, daß die Flammen bier gleich= fom im Bergen Des Biehofs-Diffriftes ausgebrochen waren, machte bas Feuer um fo gefährlicher, und es toftete ben gungen, um ein Uebergreifen berfflam= men nach benachbarben Grundstüden gu berhindern. Es war furz bor Mitternacht, als Brivatmächter William McLaughlin aus bem fogenannten "higgins Soufe",

jenem Theil des Gebäudes, wo die Fleischwaaren geräuchert werben, Flammen burch bas Dach emporfchlagen fab. Diefes Saus, Bufammen mit bem übrigen unter bem Ramen Get= tion "M" befannten Theil bebedt ben gangen Blod zwischen 42. und 43. Str., Throop Str. und Center Abe. Faft gu berfelben Zeit entbedte ber Privativäch= ter in bem nahegelegenen Maschinen= hause bie Flammen, und alarmirte bie Teuermehr. 2118 bie Dampfprigen auf bem Branbichauplate eintrafen, mar bas gange Gebäube bereits bon Flam= men eingehüllt. Es ftellte fich fofort ber= aus, daß mit wenigen Dampfprigen bem wüthenden Glemente nicht beigu= fommen war, weshalb ein General= alarm und nach einer Weile noch ein Spezialalarm gegeben murbe, ber bebeutende Berftarfungen brachte. Feuer= chef Swenie erschien jest felbst auf ber Brandftatte und übernahm perfonlich bas Rommando über bie Loschmann= ichaften. Gin formlicher Funtenregen fprühte auf Die benachbarten Gebaube herab, und eine Beile ichien es, als ob es ben Mannschaften nicht gelingen würde, bas Teuer auf feinen eigentli= chen Seerd zu beschränten. Nachbem bie Flammen etwa eine Stunde mit unverminderter Rraft gewüthet, fturgten bie Deden ber berichiebenen Stodwerte ein, und bamit war bie Möglichfeit gege= ben, bas Feuer rasch unter Kontrolle gu bringen. herr B. D. Armour ftand bicht neben Chef Swenie und fah gu. wie ber Feuerbamon bas altefte Lager= haus im Viehhofs-Diftritt bem Erb= boben gleichmachte.

Rach ber vorläufigen Schätzung bes herrn Urmour beläuft fich ber Besammtschaben auf etwa \$40,000 mah= rend Berr B. M. Ballentinne, ber Berfi= cherungs=Manager von Armour & Co. erflärte, daß ber Schaben bie Sohe pon \$50,000 erreichen bürfte. Der Be= fammtverluft ift jedenfalls burch Ber-

ficherung gebectt. Gine große Menfchenmenge beobach= tete bas feurige Schauspiel und folgte mit gespanntem Intereffe ben Rämpfen ber Mannschaften gegen bas withenbe Element. Da Die Nachbargebäude alle leicht brennbares Material enthielten. fo befürchtete man anfänglich, baß bas Feuer größere Dimenfionen annehmen murbe.

Das alte "Siggins Houfe" war eines ber Wahrzeichen im Biebhofs-Diftritt. bauen wird, unterlieat feinem Zweifel, Wahrscheinlich wird es aber in gang perichiebener und moderner Gestalt mieber auferfteben.

#### Rum Streif ber Rufer.

Ein Versuch ber Schlachthausfirma "Armour & Co.", Die Blake ber ftreikenden Rufer burch Leute aus Louisville, Rp., zu befeben, scheint fehlgeschlagen zu fein. Die aus ber ge= nannten Stadt hierher gebrachten Rufer haben fich geweigert, an die Arbeit zu geben, fobald fie bie Urfachen bes Streifs in Erfahrung gebracht hatten. 3m hauptquartier berStreiter herrichte in Folge beffen gestern große Freube. Man gibt fich ter Soffnung hin, bak bie renitenten Schlachthausfirmen in turger Beit gezwungen fein werben, bie Forberungen ber Arbeiter anguer=



# Serg und Magen

Beide verurfachen Edmergen durch Soods geheilt.

Ich begann vor zwei Monaten, als ich an Magen-beschwerben litt und mich im Ganzen recht schecht be-faud, ich wog nur 130 Plund. Poods Sarnapariffa einzunehnen. Wein derz ver urfachte mir Schnerzen, und oft war ich gezwangen meine Arbeit einzuffellen, mein Mut wer unrein und erzeugte Ausköglag zu meimein Mut wer unrein und erzeuge Ausschlag zu mei-nem Gesticht. Nachdem ich Goods Sarsaparilla einge-noumen, begann ich sofort bester zu werden und jetzt fühlte ich wie neugedoren. Mein Blut ist gereinigt und

Sood's Sarfa parilla

geine Sout ift jest ffor und mein Andichen gi Doods Sarfaparilla bat mir fehr gut gethan und ich empfehle es mit Berguugen." Denry D. Detwi-

Ier, Bennsville, Benninfbanien. Soods Billen find rein begetabilifd und bewir-fen weder Durchfall, Schmerzen, noch Rneifen. Werben in allen Apothefen vertauft.

Der Marwell-Brozef.

Spezial-Polizist James R. Maroney macht höchst fensationelle Zeugen-Musfagen.

fannten Prozesse gegen ben Privat-Geheimpolizisten James 21. Maxwell ift auf ben 2. Juli berichoben worden. Bahrend ber geftrigen Fortfegung ber Beweisaufnahme, Die bor Richter Brad= well ftattfand, find höchst fenfationelle Enthüllungen gemacht worben. Mus bem Berhor, bas mit bem Spezial=Bo= ligiften James R. Maronen angeftellt wurde, ergab fich fast bis gur Gvibeng, taf beinahe fammtliche Geheimpoligi= fien ber Weftern Indiana-Bahn mit ben Räubern und Dieben Sand in Sand gearbeitet haben. Befonbers ara-Losdmannschaften gewaltige Unftren= birend maren Maronens Musiagen für ben Polizisten Gregorn, ber erft fürglich eine goldene Uhr und eine Diamant= nadel als Beuteantheil bon ben Bahn= bieben erhalten haben foll. Gregory und feine Belfershelfer, ju benen ur= sprünglich auch Newcomb gehört haben foll, find angeblich fteis bereit gemefen, jeben Diebftahl gegen eine entsprechenbe Bergutung ruhig bingeben gu laffen. Bie weit Marwell an berBerichwörung betheiligt war, ift vorläufig noch eine offene Frage. Unwalt Fofter bemiihte fich geftern, feinen Rlienten als bollig unichuldig binguftellen. Dem Geheim= polizisten Gregory sei Marwell schon feit langer Zeit ein Dorn im Muge gemefen. Mus Diefem Grunde berfuchte ber Erftgenannte jest, Die Schuld an ber Erordmung Rewcombs auf feinen fchulblosen Rebenbuhler abzumälgen, um benfelben für alle Zeit unschädlich machen zu fonnen.

#### Gefte und Bergnügungen.

Boffnung Loge 270. 899. Außerorbenilich veraniigt wirb es unzweifelhaft morgen im Columbia= Garten, Do. 5316-5326 State Str., gugeben, mo bie "Hoffnung Loge No. 899, R. & L. of B., ein großes Bicnic und Commernachtsfest abzuhalten beabsichtigt. Bei ungunftigem Wetter findet bas West in ber mit bem Garten berbundenen geräumigen Salle ftatt. Bon Seiten bes Arrangements-Romi= tes find großartige Borbereitungen ge= troffen worden, um allen Teftiheilneh= mern genugreiche Stunden gu berichaffen. Das Bienie beginnt um 10 Uhr Bormittags. Für ben Gintritt gum Garten find 25 Cents pro Berfon gu entrichten. Die Betheiligung am Fefte perspricht eine fehr rege zu wrbn, baauch gahlreiche Mitglieder ber Schwe= fter-Logen ibr Ericheinen gugefagt haben.

#### Baymarket : Produkten : Borfe.

Die Borbereitungen gu bem großen Bienic ber "Sahmartet-Produtten= Borfe", bas am morgenben Sonntag im Louisenheim abgehalten werben foll. find auf's Sorgfältigfte ausgeführt. Geber, ber fich mit feiner Familie einen bergnügten Conntag machen will, tom= me mit gu bem iconen, ichattigen Bart! herr henry Bittfang, ber ben meiften Deutschen als guter Gaftwirth befannt ift, hat außer ben "Bars" auch bas Reffaurant übernommen. Das Amife= ments=Romite bat für Groß und Rlein gediegene Unterhaltung in petto. Die Spiele bestehen bornehmlich in Zaugiehen und Wettlaufen. Fur Die Gi:= ger find Preife bis gur Sohe bon \$15 ausgesett worden. Büge verlaffen ben Harrison Str.=Bahnhof um. 10:20 Vorm., 12:01 Nachm., 1:30 Nachm., 2:30 Nachm. Die Madison Str. Eleftric=Cars fahren bis gum Bart. Mit ber Stragenbahn-Gefellichaft find befondere Bortebrungen getroffen. welche einen prompten Transport ga= rantiren.

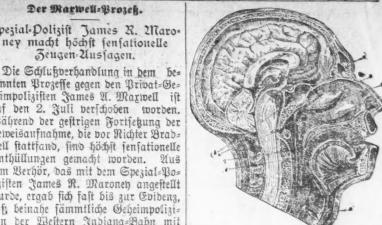
#### Deutsche Militärkapelle.

Diefe Rapelle, melde unter ber bor= üglichen Leitung ihres Kapellmeisters Rofenbeder in ber legten Beit fo außerorbentliche Triumphe gefeiert hat, wird am fommenben Camftag, ben 29. Juni, Abends 6 Uhr, im Columbia: Sommergarten, 5322-26 State Str.. eine Reihe von Rongerten eröffnen, melde porqueficitio alle Freunde que ter Mufit bon ber Gubfeite bort gabl= reich berfammeln werben. Berr 3ulis Balentin hat nichts unbersucht gelaffen, um ben Befuchern ben Mufenthalt in biefem fauber und geschmad boll angelegten Garten, welcher Git plate für ungefähr taufend Berfonen bietet, fo angenehm wie möglich zu ma= Schon im bergangenen Winter bemüht, die Salle gu einem Sammel= plat guter beutscher Familien gu maden, berfpricht Berr Balentin, auch im Garten nur einem wirklich anständigen guten Bublifum Butritt gu gewähren. Bei ungunftigem Wetter wird basRon= gert in ber ichonen geräumigen und luftigen Salle, melde fich bem Garten | ber Roth zu bemahren. birett anschließt, abgehalten. Rach bem Rongert findet ein Ball ftatt.

#### Alltenheim Dienic.

Das biesjährige große Picnic bes beutschen Altenheims foll am Sonnta= ge, ben 8. Juli, im Louisenhain abgehalten werben. Schon feit Wochen find bon ben berichiebenen Romites bie meitgehendsten Borbereitungen getrof= fen worben, fo bag auch biesmal ber Erfolg bes Feftes als gefichert angese= ben werben barf. Die Fahrgelegenheit ift in biefem Jahre eine besonbers gun= ftige, wie aus ber nachstehenben Za= belle erfichtlich ift: Rach Altenheim: 8:20 Morg., 10:20 Morg., 12:01 Mit= tags, 1:30 Nachm., 2:30 Nachm., 5:40 Rachm. - Bon Altenheim: 3:05 Uhr Nachm., 4:58 Nachm., 6:47 Nachm., 8 Abends. Für Boltsbeluftigungen, Unterhaltung aller Art, Erfrischungen ac., wird wie in früheren Jahren auf's Befte geforgt fein. Schon mit Rud= ficht auf ben guten 3wed — ber Reinsertrag bes Jeftes foll zum Beften ber fegensreichen Unftalt verwendet werben ift eine rege Betheiligung bringend au münschen.

Lefet die Sonntagsbeilage ber Abendpoft.



in fie m. Tie Behandlung von Katarrh und allen hronischen rankleiten durch viesen mit Reckt berühmten Speziasien ist kein Erveriment, da er eine mehr als zehnsche gestrahmten auf die einem Sodiet hat, während weiser Tagliende gekeit wurden. Amt Jihre hat dieser Tagliende geweitt und die Geschichte semerati. Eichem er sich der nichten weisertwaris, seichem er sich der nichteren kant die eines retwährenden Wachsthum's — ein sicheres Zeichen erstwährenden Wachsthum's — ein sicheres Zeichen erstwährenden Bedauftung. folgreicher Behandlung

#### Er befürchtete Edwindindt.

William Strieng. 22 Marengo Strafe. Daf Bart, agi: "Als ich zu Dr. Wildman tam, mußte ich beständig 

gegent. Katarrh und Polyde geheilt.
Derr Chas. Habrmann. ein Gärtner im Lincoln Back. wohndet beil V. Charl Straße, lagt:
Alls ich zu Tr. Widman ging, war ich ieit längerer Zeit mit Katarrh behatet. Weine Nade war verfroht, namenitisd dem Tregen, is daß ich durch den Wund atdusen mußte. Es trodie mit beifändig Schleim un dem Schleind, ich dat Schweizer über den Nagen und ein Klingende Geräufft un den Ohren. Ich derfer zu werken, wurde mein Keiden befändig schleim und ein Klingendes Geräufft und den affatt deffer zu werken, wurde mein Keiden befändig schleim angegriffen, nad ich detam Schweizern im der Bruft, berbunden mit einem Krodene, deieren Auften. Beswarmein Zuffend, als mich der Doctor in Behondeling nachm. In allererit enternte er mehrere Hochten in einer schiellen und ihmerziolen Meise. Dam wandte er eine Nutmerflamfeit dem Katarrh zu vollftendig und den mitte. Dam wandte er eine Nutmerflamfeit dem Katarrh zu vollftendig wieden mitte. Ich würde Zedermann, der an Artarrh ober einer Gronigen Rochten teiner Wedisch wer an Artarrh der einer Gronigen Kontheil einer alle einer alleigen Krantheit leidet. Ratarrh und Bolnbe geheilt. falls rathen, fich bon Dr. Wilde

Sautfrantheiten geheilt. 

Bitt Sollenqualen. Frau M. A. Bright von 2824 Commercial Str.,

Ravenswood, Jil., logt:
"Bom Ante dis zum Anögel war mein Fleisch am Jonn Ante dis zum Anögel war mein Fleisch am Jesen. Die daut war tiefroth. Tas Juden und Brennen Les mich des Nachts nicht ichtaren. Men kuß war is voch, daß er meinen Körver nicht tragen könnte. Jah versichte Alles, dese fand keine Guite, dis ich zu den Doktoren Weson & Wildman kam. Nach vierwöchentlicher Behandlung war nur eine leichte Rothe der wie der Juden und kein Brennen mehr. Ich betrachte mich jeht als geheilt."

# Drs. McCoy&Wildman

224 State Str., Ecke Quincy. Office:Stunden: 9.30 Borm, bie 4 Radm. 6.30 bis & Mbenbe. Conntage: 9.30 Borm. bie 1 Uhr Rachm. Dr. Milbuian behandelt alle drouifden Rrantheiten und macht eine Specialität and Statarrhalifden Brankbeiten.

Saut-Aranafeiten, Merven-Strankfeiten. Spezielle Behandlung mit Glettrigitat wenn nothig.

#### Dr. Brodbede Borirage.

Dr. Abolph Brodbed wird am mor= genden Sonntage, ben 24. Juni, Bor= mittags halb 11 Uhr, in Zieslers Salle, Ro. 632 R. Clart Str., wiederum ei= nen Rortrag iber bie Religion bes Thealismus halten. Gein Thema lautet diesmal: "Briefter und Laien". Er wird den Nachweis liefern, bag Briefter nothwendig find, d. h. Leute, welche die religiösen Gebiete grundlich studis ren und befondere Befähigung bagu zeigen. Der Briefter foll in gemiffem Sinne ber Schealmenich, bas Borbild ebelfter Menichlichkeit fein. Dr. Brob= bed verwirft auf's Entschiedenfte bie Meinung, als ob Religion, Rirche und Briefter fich überlebt hatten. Diefe Vorträge werden durch Chorgefange und andere Musitstude eingeleitet und eichloffen. Die aweite Auflage von Dr. Brodbecks Schrift: "Die Welt bes Errthums" ift bier angefommen und in ben hiefigen deutschen Buchhandlungen au haben.

#### Sebammenfdule.

Das 21. Semefter ber Scheuermanns chen Sebammenschule, Rr. 191 Oft Rorth Abe., ift borgeftern gum Ab= schluß gebracht worden. An dem Rur= fus hatten sich breizehn Schülerinnen betheiligt, die fammtlich nach erfolgreich bestandener Brüfung ihre Diplome erhielten. 2013 Lehrer an ber Unftalt fungiren bie Dottoren Scheuermann, Riefer und Nig. herr Dr. Scheuermann hielt bei Gelegenheit ber Schlugs feier eine langere Unfprache über ben Beruf ber Bebammen, beren Pflicht es fei, fich als wirkliche helferinnen in Rach Erlebis gung bes formellen Theils ber Feier fand ein gemüthliches Beifammenfein ftatt, bas allen Theilnehmern noch lange in freundlicher Erinnerung blei= ben wird. Das 22. Semefter ber Schule beginnt am zweiten Mittwoch im Monat September.

#### Brofeffor Frit Maners Badanftalt und Edwimmidule.

Seit bem Gintritt ber marmen Bitterung erfreut fich bie Babeanstalt und Schwimmichule bes Prof. Frig Maner, Rr. 684 N. Wells Str., eines mit je= bem Tage machfenden Zufpruchs. Die Unftalt ift Bormittags für Damen unb Rachmittags und Abends für herren und Anaben geöffnet Grundlicher Schwimm=Unterricht wird bort gegen mäßige Entschädigung ertheilt.

Babagogen und fonftige Sachbers ftanbige find fich barüber einig, baß es neben bem rationellen Turnen feine beffere Leibesübung als Schwimmen

#### Cheidungeflagen

wurden gestern wie folgt eingereiche: Solfs Daniel Mariball, wegen Teunfinde: Jeus Reilffa I. Abomas, wegen Berafwal; due grow Frank B. Eineld, wegen genufener B under Emma gegen William d. Mente, wege besteht; Amie gegen Die Janien, wegen besteht,

#### CHICAGO. Telephon 910. 1403 und 4046.

Sabrlid, im Borans bezahlt, in ben Ber. Jahrlich nach bem Mustande, portofrei ....... \$5.00

Rebaftenr: Grib Gloganer.

#### Demastiet.

Go ficher find bie Republifaner bes Sieges in Coot County - wenigftens nad ihrer eigenen Unficht -, bas fie ihren Gefühlen feinen 3wang mehr auferlegen. Gie haben fich wortlich und buchftablich um die Ernennungen gu ben berfchiebenen Memtern gerauft und gehauen. Schon bei ben Bormah= len ging es wilber zu, als felbst in ben felimmften Begirten ber robeften ir fchbemofratischen Warbs. Di be ben republifanischen Sauptorgane, Die über Die ungarten Gitten ber ungerathenen Demotratie nicht genug bie Rafe rum= pfen tonnen, fielen anläglich bes Streites über Rahmond und Rochersberger im Fifdweibertone ülter einander ber. In ber Ronvention felbft ging es ber, wie in Bedlam, und nur dem Umftanbe, baf bie "Tribune" mit ihrem Ray= mond bon allem Anfange an nicht ben Schatten einer Aussicht hatte, ift bie Abwendung einer allgemeinen blutigen Reilerei gu berbanten. Jebenfalls tonnte fich bieBilrgerschaft babon ülerzeugen, bag ber "Ton" in ter republi= fanifden Bartei minbeftens ebenfo rube ift wie in ber bemolratifchen, wenn erftere nicht mehr heucheln gu müffen glaubt.

Much bie Auswahl ber Ranbibaten. bie natürlich schon bor ber Konvention in einer geheimen Gigung ber Loffe borgenommen murbe, zeige beut= lich, bag bie republikanische Dtaft,ine in ihrer Giegeszuberficht auf bie öffent= liche Meinung nur noch pfeift. Denn alle Randibaten für bie einigermagen wichtigen Memter find als Fachpoliti= ter, Drahtzieher ober chronifde Mem= Iterjager befannt. Un ber Spige fteht Rochersperger - trot bes namens fein Deutscher - ber vier Jahre lang Worfigender bes republitanischen County= Bentralausschuffes war. James Peafe ift feit fieben Jahren "Uffeffor" in Late Biew. Philip Knopf war friiher Silfs= coroner und ift jett Staatsfenator. D. D. Carter ift Unwalt ber Ranalifa= tionsbehörbe. Magerftabt hat fich feit brei ober vier Jahren als Wardpoliti= fer und "huftler" ausgezeichnet. Auch bie Randidaten fiir ben County Boarb find fast ohne Musnahme alte republi= anische Schlachtroffe. Die zu ermarnde Beute foll alfo an bie "Worters" rtheilt werden, und bie fogenannien Geschaftsleute tonnen fich ben Mund

abmifchen. Bis gum nächften Berbit wird aber noch mancher Tropfen in ben Gee rin= nen. Die Bahler werben Bergleich? atpischen bem ausgezeichneten bemofra= tischen und bem schwachen republitani= fchen Tidet anftellen, und es ift feines= megs ausgemacht, bag fie ben Befcho= fen des Sheriffs Gilbert, des unter nimmt Mahor Bafbburn fo biel genannten lofen Sumpf. Doc" Jamison, des "Billie" Lorimer, poes Er-Coroners Herz und ber Albermen Mabben und Mann ben Borgug geben werben. Da fein Strom über feine Quelle fteigen tann, fo läßt fich en ben republitanischen Randibaten, id on ben obengenannten Boffen auf-be elt worden find, nicht allzu viel er-

#### Die Schattenfeite.

Im Abgeordnetenbaufe ift bie Anti-Dptionvorlage, burch welche bie Beitund Lieferungsgeschäfte an ben Bor= fen unterbrückt werben follen, mit über= wältigenber Mehrheit angenommen worben. Dies läßt aber teineswegs barauf fcbließen, bag ber Entwurf bon ben meiften Abgeordneten auch wirtlich ebilligt wurde. Bielmehr hat man es wieber einmal mit einer Befundung ber erbarmlichen fittlichen Feigheit gu thun, bie ber ameritanifden Politit ihren Stempel aufbrudt. Dukenbe bon Bolfsbertretern ftimmten nur bes= halb für bie Bill, weil fie feft babon überzeugt find, bag biefelbe entweber bom Genate bermorfen ober bom Bra= fibenten mit bem Beto belegt werben wird. Sie wollten fich bie Bunft ihrer ländlichen Wähler nicht "unnüh" ber= dergen und beschwichtigten ihr Gemis fen mit ber Ausflucht, baß es ja boch nichts f ch a'd en würde, wenn fie gegen ihre Ueberzeugung stimmten. Da bie Bill ja boch nicht jum Gefet erhoben werben wirb, fagten fie fich, fo hat es teinen-3med, bie Farmer bor ben Ropf

Wenn fich nun aber ber Senat bon' benfelben Beweggrunben leiten liefe, und ber Brafident es ablehnte, fich gum Bligableiter machen gu laffen? Dann wurden bie gewiffenhaften Bolfsbertreter fich bamit troften, bag 3rren menfchlich ift, und auch ein Staats= mann nicht in bie Bufunft bliden fann. Muf alle Malle murbe ihnen bi: Reue feine ichlaflofen Rächte bereiten.

Um letten Enbe ift natürlich "bas Bolt" felbft baran fchulb, bag feine Bertreter fo häufig gegen ihre Ueber= geugung hanbeln. Denn es erlaubt ihnen nur ausnahmsweife, eine eigene Meinung au baben und verlangt ton ihnen, baß fie fich ftlavifch fügen. Gin mutbiger und ehrlicher Diann, ber ftets bas thut, mas er für recht halt, fann nur felten wiebergewählt werben, mahrend ber Demagoge leichtes Spiel hat. - fo lange er fich nicht verrechnet. Das bie große Schattenfeit: ber bemotra-tijden Republit, und an diesem Fehler find alle Freifigafen bes Alterthums wunde und außerbem eine Gehirner-und Mittelalters zu Grunde gegingen. fciitterung bavongetragen.

Wenn-bas ameritanifde Bolt auf feine eigene Freiheit Werth legt, fo muß es lernen, ben Freimuth in feinen Beamten und Bertretern gu achten.

#### Bieber Giner.

Mile politischen Marren, bie in ber letten Zeit von sich reben gemacht ba= ben, werden bon einem gewiffen &. Q. Stuart übertroffen, ber fich im erften Bezirt bon Jowa um einen Git im Kongreffe bewirbt. Derfelbe permirft felbit bas populiftiffe Programm als biel zu gaom und berkündet eine gang neue Ceilstehre, burch bie unter allen Umftanben bas taufenbjährige Reich terbeigeführt werten foll.

Cie ift niebergelegt in ber Blatform, auf molder &. Q. Stuart, Esq., in ben Rongreh laufen will, und forbert "in Unletracht" einer gangen Reihe aufgeführter ichredlicher uligitanbe:

Den bedingungslofen Widerruf aller und jeber Cejengebung, welche die uneingeschränfte Pragung von Gilber und Gold cerhintert ober erichwert. Den bedingungslofen Widerruf

aller Bungesgefege, Die fich auf gefet= liche Bahlmittel begieben. 3. Den bedingungslofen Wiberruf aller Gefete behufs Eintreibung bon

Edwiden. Den bedingungslofen Wibertuf aller Befege, melde bie Bilbung geminnfüchriger Gefelliciaften ermögli=

Den bedingungslofen Widerruf aller Patentgefete.

Den bedingungslofen Diberruf 6. aller Staat3= ober Bunbeggefege, mel= che die Bildung eines stehenden heeres ermöglichen.

7. Den bedingungslofen Wiberruf aller und jeber Bollgefetgebung.

Das ift bie Platform bes neuen politifden Beilands von Jowa. Wie turg, wie fcon in ihrer einfachen Burbe und - wie wunderbar erfcopfend! Gie enthält Affes, was bie Coreniten, Die bestrumpften und ftrumpflosen Populiften, Die blutluffernen Coloraboer à la Gouterneur Waite je gu forbern gewagt haben - und noch biel mehr. Die Stee, bie ber Platform gu

Grunde liegt, ift einfach großartig, und nur ein tübner Beift tonnte fie faffen. Herr Stuart bon Jowa will offenbar Mes und Jebes wiberrufen, und bann bon borne anfangen. Er fühlt fich berufen, ber Retter Diefes Boltes gu wer= ben. Er will bie gange Pfuscherei, Die feit Unno 1776 - anfangend mit ber Konstitution - von Tom, Did und Sarry auf Die nationale Schiefertafei gefrigelt murbe, auslofden und uns bamit mit einem Schlage bon allem befreien, mas uns bas Leben schwer macht. Er wird uns ben Butunftsftaat ichaffen, in bem es feine gelbgierigen Tibhall nach feiner Fahrtarte fragte, und hartherzigen Korvorationen geben wird, tein Geld, bas uns fo viel Rummer macht, feinen Boll und bamit feine Tariffrage und - last but not least - tein lästiges Schuldenbezahlen! -Mehr tann Niemand bieten- ein echter

"royal straight flush!" Stuart, Rongregtanbibaten bon Joma, nen gu Siffe gu fommen Es gelang, ift großartig, — würdig bes Geiftes, ber Die Mulct Bill erfann — und fie ift unübertrefflich-in ihrer Berridt= heit?—nun ja, auch das hauptfächlich aber infofern, als fie uns bas Enbe bes Weges zeigt, auf ben bie Populiften bas Bolf führen mochten. - Wenn man ein Brrficht gum Wegweifer bem Rranten, ber in bem Irrenhaufe

#### Lofalbericht.

#### Radweben der Brimarwahlen.

Bor ben terichiebenen Polizeirichtern erschien gestern und beute eine wahre Blumenlefe von Gunbern, bie angefculbigt waren bei ben republifani= ichen Brimarmablen bie Wahlgefete verlett zu haben. Charles Attins, ber sich bei ber Wahl als John Terrell aus= gegeben und als folder in ber Mahl= bube ber 24. Strafe eine Stimme abgegeben hatte, wurde erfannt, arretirt und burch Richter Fofter bem Rrimi= nalgerichte übermiefen. George B. Samber war während ber Bahlgeit im Befit eines Revolvers erwischt worben und wird fich beswegen fpaterhin bor Richter Eberhardt zu verantworten ha= ben. 3. A. Logan, ber mit einer Un= gahl anderer megen llebertretung ber Wahlgesete in ber 28. Warb berhaftet worden war, murbe als ber einzig Schuldige bis jum 2. Juli unterBürg= schaft gestellt. Der lette aus eben bisfer Mabloerbrecher-Blumenfefe mar Cb. Smith, ber wegen betrügerifden Bab= lens durch Richter Donie ten Großge= ichworenen überwiefen wurbe.

#### Der Madden'iche Edulbüder-Blatt.

Berr M. G. Trube, ber Brafibent bes Schulrathes, ift bem Mabben'ichen Blan, bag bie Ctabt ben Rinbern in ben öffentlichen Schulen Die Buder unentgeltlich liefern foll, feinesmegs gunftig gefinnt. Rach Trubes Unficht fteht in Diefer Beziehung die Mehrgahi ber Schulraths-Dliaglieber auf feiner Seite. "Es murbe eine ungeheure Beldausgabe jebes Jahr erforbern", ertfarte Berr Trube geftern, "alle Rinber in ben öffentlichen Schulen in jebem Jahr mit Lehrbuchern zu verfeben. 3ch febe überbies feine Rothwendigfeit für folde Ausgabe. Jest liefert ber Schulrath allen folden Rindern bie Coulbuder umfonft, beren Eltern nicht im Stanbe find, bie Bücher gu faufen. Das ift, mie mir icheint, Die Grenge, bis gu ber man in ber freien Bertheilung ber Bus der geben follte."

\* Der 4jährige Mag Ruhn ift geftern in bernahe feiner elterlichen Bohnung, Rr. 140 Augusta Strafe, bon einem fcheugeworbenen Pferbe gu Boben geriffen und nicht unerheblich berlegt worben. Das arme Rinb hat in Folge bes Unfalles eine flaffendeRopf= Rampf auf's Deffer.

und die Dullman Company. Mächsten Dienstag foll der Boycott

Die "Umerican Railway Union"

in Kraft treten. Wenn nicht noch in amolfter Stunde eine Ginigung gwifden ber "Bullman Balace Car Company" und ber "Umerican Railway Union" gu Stanbe fommt, wird am nächsten Dienftag, ein allgemeiner Boncott gegen Die Bullman-Befellichaft erflart merben, und es liegt burchaus nicht gang außerhalb tes Bereiches ber Möglichteit, bag fich aus Diefem Boncott ber größte Gifen= bahnftreit, ben bie Welt noch gefeben, entwickeln mag. In ber gestrigen Rach= mittagsfigung murben fich bie Delega= ten ber "21. R. U." über ihre enbgiltige Saltung gegenüber ber Bullman-Befellichaft einig. Nachdem Delegat C. A. Timlin bon Roadhoufe, 311., ber Bor= figende bes Unterhandlungstomites, ber Ronvention berichtet hatte, murbe einstimmig ber obengebachte Boncott= Befdlug gefaßt. Wie aus bem Bericht "Dimlins hervorgeht, hatte Bige-Brafibent Wides rundweg erklart, bag bie Bullman Gefalfchaft fein Romite ber "Umerican Railway Union" behuf3 Besprechung ber Streitangelegenheit empfangen murbe. Daraufhin tunbigte bas Romite ibm an, bag, falls biefe Erflärung nicht bor Dienstag Mittag widerrufen wird, bie "M. R. U." einen allgemeinen Boncott gegen Die Gefell=

fcaft anordnen mirh. Radbem biefe Frage in geheimer Sigung erledigt mar, begann bie Ronvention geftern Ubend mit ber Bahl ihrer Beamten. Unter großem Jubel wurde fomohl Brafibent Debs wie Bigepräsident George M. Howard wiebergemählt. Chenjo murbe Spivefter Reliber, ber mahrend bes letten Nahres bemGefretarpoften befleibet hatte, burch Wiebermahl geehrt. Muferbem wurben 2. W. Rogers, James Hogan, Ron Goodmin und D. F. Burnes in bas Direttorium gewählt. Für bie übrigen gwei Poften im Direttorium waren 35 Delegaten im Felbe. Es war geftern Abend feine Beit mehr, Die Beamtenmahl gum Abschluß gu bringen. 3m Laufe ber geftrigen Berhandlungen fom auch Die Gilberfrage gur Sprache, und es murbe bon ber Monpention eine bas Werthberhaltniß gwifden Gold und Gilber bezügliche Refolution

#### Mus dem Frrenhaufe entfprungen.

Geftern Morgen entfprang aus bem Irrenhaufe ein gemiffer John Relfon und bestieg bald barauf einen Berio= nengug der Chicago, Milmautee & Ct. Paul-Bahn. 2113 ihn Condufteur gab er die Antwort: "Ich brauche auf biefem Buge nicht gu bezahlen, ber liebe Gott bezahlt für mich." Tibhall und ber Bremfer Sohn Rellis berfuchten Relfon hinauszubringen. Er fente fich jedoch heftig gur Wehr und fpielte ben beiden Beamten bofe mit, daß fich meh-Wahrhaftig, Die Blatform bes herrn rere Baffagiere veranlaßt fühlten, ihihn in eine Gde zu treiben und bort fest zu halten, bis ber Bug in Cragin hielt. Sier murbe er bon brei Boligi ften in Saft genommen und fpater nach ber West Chicago Station ge= Schafft. Richter White wird nun ba= ruber zu enticheiben haben, mas mit als friedfertig bekannt war und sogar bie Erlaubnig hatte, fich im freien Bar= ten zu bewegen, geschehen foll. .

#### Weniger als halbe Fahrbreife nad Colorado.

Mm 23. und 24. Juni wird bie North-Beitern Gifenbann Erfurfions= Tidets nach Denver, Bueblo und Colo= rabo Springs und gurud gu ber außer= ordentlich niedrigen Rate bon \$27.50 bertaufen - weniger als ber Preis ei= ner Strede für bie Rundreife; Tidets giltig für bie Rudreife bis gum 27. Juli inclusioe. Solibe Bestibul=Biige, Palaft=Schlafwagen und prachtige Speisemagen, burchgebend täglich amiichen Chicago und Denter, auf ber Chi= cago= & North-Beftern Gifenbahn. Wegen eingenender Mustunft menbet Guch an die Agenten ber anschliegenden Linien ober fchreibt an 2B. A. Thrall, General Paffenger Agent und Tidet= Agent, Chicago.

#### Gins bis Bierundzwanzig.

Die "Nat.=3tg." schreibt: In Sta= lien ift man jest wieder auf bas alte Bifferblatt gurudgefommen. Benig= ftens im öffentlichen Bertebr ber Boften und Gifenbahnen hat ber Zag feine zweimal 12 Stunden mehr, fonbern bilbet eine ununterbrochene Folge bon 24 Stunden. Man tommt nicht mehr gegen 2 Uhr Nachmittags, fonbern ge= gen 14 Uhr in Benebig an, man fahrt um 16 Uhr 5 Minuten nach Mailand. und wenn es andersmo ? auf Gefpen= sterstunde schlägt, ift es hier sehr pro-faisch bald 24 Uhr. Wir find berma-Ben Anechte unferes Mutagsgebrauches. bag wir bie Sache ungemein tomifch finben. Reiner, ber nicht lacht, menn er hört, ber Bug gehe um halb fieb= gehn. Nichts ift natürlicher, als bie Stunden bes Tages in glatter Reihe fortgugahlen, doch bie lange Gewohnheit einer anderen Uhr macht, bag uns fogar bas Ratiirliche unnatürlich anmuthet. Schon Goethe bat fich mit bem altitalienischen Bifferblatt berum= geschlagen und gur bequemen Umrech= nung eine fonoptifche Bufammenftels lung, einen Bergleichungstreis ber beutschen und ber italienischen Uhr gegeichnet. Lettere Zeitrechnung mar ba= mals noch verwickelter. Defto beffer für dieses luftige Bolt, meinte der Dichter. Er fceint bies Mues für eineart Gedulospiel gehalten zu haben, womit die Italiener fich die Beit bertrieben. Immer seien sie mit Biffern beschiftigt, batten immer etwas gu rechnen, betümmerten sich aber eigentlich gar nicht um Mittag und Mitternacht. Glüdliches Bolt, das über seine Uhr bie Beit pergift.

#### Gin fonderbarer Edwarmer.

Derfett jeden Caa einen Revolper um toftspielige Soupers gu haben.

Dbgleich 2B. G. Crawlen, beffen

Wiege im Lande ber größten Staatsmanner und faftigfben Boeffteats gestanden, bereits jenes Alter um gehn Jahre überschritten hat, welches benfoumberifter Weise bie Schwa= ben bedürfen, um gescheit gu werben. hatte er noch gelernt, daß eine Dein= und Dein=Ber= methelung, wenn fie nicht in Die Dillionen geht, mit Buchthaus beftraft wird. Er tam bor bier Jahren in Diefel geloote Land und erhielt in bem Cifenwaaren-Engrosgeschäft bon Orr Lodett eine Unftellung als Berfaufer. Durch fein ehrbares und jugleich burdebolles Benehmen, berbunden mit bem Umftanbe, bag er aus ber Gerne burdbliden ließ, ber Sprögling eines ber altesten Abelsgeschiechter Alteng= lands gu fein, flößten feinen Arbeitge= bern Bertrauen ein, und fie überließen ihm ohne Bebenien bas Ginfaffiren bon Gelbern. Bor einiger Zeit murben fie jeod auf Die Thatfache aufmertfam aemacht, bag ber murbige Englanber ein regelmäßiger Theatenbesucher und bort ftets auf ten theuerften Plagen gu fin= ben fei. Es ftellte fich ferner heraus, baf er fehr toftfpielige Blage bon gweifelhaftem Rufe frequentirte und brei ober viermal wochentlich feinen Freunben Soupers gu geben pflegte, bei be= nen es boch ber ging. Die Firma ftellte Nachforichungen an, Die ergaben, baß sie von Crawien seit Jahren in ber unverschämtesten Beise bestohlen worben mar. Der intereffante alte Rna= be batte nämlich einen Poiten ber theuersten Revolber auf Die Geite ge= fchafft und terfette biefelben in ben hisligen Leibgeschäften nach bem Regepte, jeben Tag einen Repolber gu \$5. Diefes Berfegen berfette ihn bann in bie Lage, feine Freunde in fürftlicher Weise regaliren zu tonnen und allen Theaterpremieren bon einem theuren Logenplat aus beimohnen gu fonnen. Da ihm auch außer Diefem Diebstahl noch bedeutende Unterichlagungen bon Gelbern, bie er eingutaffiren hatte, nachgewiesen morben find, fo ift es mehr als mahrfcheinlich, bag ber Sprößling eines "ber älteften Wrelsgeschlechter amungen fein wird, feine Refibentg für Alltenglands", wie er fich nennt, ge= mehrere Jahre nach Joliet zu berlegen.

" Der frühere Brieftrager Martin 3. Long, welcher aus einem regiftrirten Briefe eine Gelbfumme entwenbet hat= te. ift geftern bon Richter Großcup gu einer einjährigen Buchthausstrafe ber=

urtheilt worben. - Wür 25 Cenis ben Band fann fich jeber Deutsche bie beften Werte ber beutschen Dichter und Denter anschaffen. Die Bücher find burchschnittlich 450 Seiten ftart, gut und leferlich ge= bruckt, und in geschmadvollem Lein= wand-Ginbande. Mue 14 Tage erscheint ein Banb. Bur Unficht ausgelegt in ber Office ber "Abendpoft", 203 Fifth



### "Die \$1,000,000 Kur"

beilt nicht Alles. Rheumatiomus aber beilt fie jebes Dlat. Glaubt, glaubt 3hr, baß ein Beilmit-Welt verfinden, daß sie durch den Gebrauch von Schrage's Rheumatic CuRe in ein voor Tagen gebeit wurden zergnisse liegen in der Office aus, Breis \$1,50 die Masche. Aum Bertauf dei ter Swanson Rheumatic CuRe Co. und thren Mgenten. 167 Bearborn Str., 2. Flux. 23jussa

#### Sobes Museine.

Freunden und Befannten die traurige Nachricht, das unseles Gartin. Todeke, Muster und Schwister Ehere is Jacobs, geb. Gederlan, und Kiervon 18 Anden an 22 Juni, bald is Uar, gestenden ist. Die Beerdigung lindes fluct ein Zeute das Rachmittags i Uhr, dam Traurikante, I. Zerbig Etc., lach der edung, Musberlichen Jions-Rieche Ede in und den Johnson Etc., und den der und Canordia. Um füllt Thelinodium bitten die betrübten Kontrollegenen Beorge Jacobs; vebft Elfern, Ges idmiftern und Bermandten.

#### Denffagung.

Derifichen Dank für die gabtreiche Betheiliaung an Begridbeith unferes lieben Sobies Dourn, fosie auch für die überauf erichm Blauminfomben, das beimeren Dank geren Balter Comberd, für eine troftreichen Borte om Barg: unieres Sobies, war in und Phartie Brann.
Donry und Phartie Brann.
552 B. Chicago Abe.

Danffagung. fir die gablreiche Thellnabme um Begräbnise un-letes themen Garten und Beters jagen wir biennit unieren begreiffliten Dant. Martia D. Wittel, g.b. Urbanns, Gartin, ieren tleigefühlten Dant. Maria D. Mittel, g.b. Urbanus, Gattin. Luces, Bruno, Rupert, Cacilea, Rinder.

# Rechtsbureau

92 LASALLE STR., in der Office von A. Boenert & Co.
ertheit Kustunlt über Erbichaftse und Belle machtsfacken; beforgt Einzichung und Anstanzung von Geldern in Europa und Amerika, ner Leitnitzel zu prüfen oder iraend welche siedisangelegendeiten zu beforgen hat, ditte vorzufprechen, Vioskunft aratis.

#### 84 La Salle Street Passagescheine,

Cajute und Swifdended über Samburg, Bremen, Antwerpen, Rotterdam, Amfter bam, Steffin, Sabre, Baris, 2c. Deffentliches Motariat.

Bollmachten mit fenfulariiden Beglaubi-gungen, Erbidatto-Rolleftionen, Boftaus-gablungen ufm. eine Epezialität. General-Algentur der Banja-Linie gwichen HAMBURG-MONTREAL-CHICAGO. Ertra gut und billig für Zwifdendede Banagiere. Reine Umfter eret, tein Gaftle Garben ober Ropfftener. - Hilberes bei

#### ANTON BŒNERT, 84 LA SALLE STR.

B. M. D. B., werten aufgeforbert, fich bei John Riefewetter, Ro. 648 Beft 15. Ctr., bunnen 30 Zagen ju melden. Die Bruder, welche nicht er icheinen, find berfallen. Die fewetter, Cefretin.

## .. Bahlen lügen ..

Weim nicht der richtige Manne die Berechtungen macht; aber es mird gangegeben, daß man sich auf die Zaulen des Bolfszählunges Chimmistra Gradam betreffs des Wachsthums der Bedülterung Chicagos im Abgemeinen ziemtig gut verläften fann. Diefelden ergeben, nach den Bachstum größetztheits dom dem Eentrum nach den Vorlädten an gedt, nie des sowiel bedeutet, das die Wickegabler im Stadismiren die Rathanteit einiehen. damischenfildlich in dem Berstädt uns dem Berstädter ist wie den dem Berstädter ist wie den dem Berstädter ist wie den dem Berstädten zu werden und ihre Bernunfischlisse in dem Berstädten Eincagos Juwachs als ein Chnies leit dem letzen schuftstädtlungs-Bericht 124 788, oder über 84 Krozent, beträgt, haben seine Außertsade biefes Durchichtits Vorgenläges aufgmeisen, woogen wiese wurden.

tadte-Luards das Dreis dis Viertache diese Durchinkits Prozentiales aufanveilen, wogegen diese die internament Amback, ondern digareinen Mindgang in der Kolfsgahl von Ibis nadezu Amback, ondern iggar einen Rindgang in der Kolfsgahl von Ibis nadezu Amback, ondern die Erden die

Die Solgerung ift unvermeiblid. Während Chrongo als ein Ganges rafend wächft, jede andere Stadt in der neuen und alten Wielt dochn über-treffind, findet hinfläthich der inneten Berichebung eine die Velt jo ichnelle Unibredung von innen nach anden hatt eine bipfeit jo jugnete eine genfigende Urlache - anken fact.
Reine Wirfung ift ohne eine genfigende Urlache - werne es nicht ginn Bortoelt dos bei biefer entrifagglen wemgen intereffiren Audividumis were, würd feine folde Reg, ber Dinge vorhauben fein. Wenn biefe Bewegung Anderen zum Bortheil gereicht.

Warum dann nicht auch Gud? Warum fortiabren. Driethe für eine mehr obei geniger unbequente Wohmun ju bezahlen. wenn bai leiche Gelb für uure vollen Nogalingen auf ei eigenbis le cht zugangliches eigenes heim hinreichen niche i.

# HOLLEYWOOD

Sahrt hinaus und feht es madfen. Spesielle Exkurhonen Scute, Camftag, Den 23. Juni, Dienftag, Den 26. Juni, Donnerftag, Den 28. Juni, und Camftag, Den 30. Juni.

Regulare Sonntage Freis Erfurfion ben 24. Juni, um 2 Uhr Radm. Alle Juge vom Union Bahnhof, Canal und Abams Straße, über die G. B. & O. Gifenbaun. Müge dalten an der 16. Str.. Blue Jisland Ave. und Western Ave. und ighten, od Wegen oder Sounenlichen. Freitidets nur im meiner Haupt Office, und uicht am Bahnhofe gitter wie disher Sprecht vor ober fareibt um diefelren. Meine Office it «Senatags dis um 1 Uhr Nachmittags zu ihrer Bertheilung offen.

S. E. GROSS, 602. 603, 604. 605 Masonic Temple, State und Randolph Gtr.

THE WASHINGTON PARK CLUB

# Die Washington Park Club

3weiter Montag, 25. Juni.

#### 5-Groke Mennen.-5 Megen ober Connenidein.

Gintritt: Giniglieglid Gis \$1.00 State Str. und College Grove Ave. Nabelbahnlinien abren bireft jum Saupil-Gingang. Allen "L" Bahn bis gur 61. Str. Speziese Reunzige auf der Julivois Central-Bahn.

Minois Central Renn : Buge perlaffen Randoton Str.

verlagien Randolph, Str.
al1:00 M., al2:40 N., \*1:00, \*1:10, b1:10, \*1:20, \*1:30, b1:30, \*1:40 al:40, \*1:50, \*2:00, b2:10, a2:20, a2:40, 9. Berlifer Ban Duren Str. 3 Winnten Phater; Part Row. Gentral Station 5 Minnten hater. "Exprehägige halten nicht füblich von Ban Buren Str. a hatt an allen Stationen. April bireft zum Park. Eine Parfor Car ist ben Expreh-Jügen angehängt.

# CHICAGO &

Gifenbahn. ALTON R. R.

Die birefte, beste und einzige Linie, mit Stein belafte-tem baber fraubfreiem Babubett, gwijden ST. LOUIS und KANSAS CITY.



Curchgehender Pullman-Zug-Dienst jeden Tag vor HICACA OLORAD

# Bechites

#### Jahres : Pienic, Luremburger Unterftühungs = Werein

FRITZ'S GROVE am Conntag, ben 24. 3uni 1894. Tidets 24: bee Perfon. (Clipbourn Abe. Cars bringen Guch nach bem Grobe.)

#### PICNIC! Sonntag, ben 94. Juni 1894,

Haymarket Commission Merchants im Louifenhain (Mitenheim). Mabilon Str. Clectric Babn bringt Paffaglere alle 5 Minnten bis jum Lingang, Sitr Bergungungen aller Art geforgt. Brounbell Militar-Rapelle, be-stehend aus 22 Mann, liefert die Mujit?

finfles grokes Vienic Court Eintracht No. 235, I. O. F., Sonntag, den 24. Juni 1894,

Oswalds Grove, Gintelit. Palfteb unb 52. Etr. 25 Cents

DRITTES GROSSES PICNIC. Deutschen Kriegerbund ber Südwest Geiec am Sonntag, den 1. Juli 1894, in John Berner's Geode, Lyons, 38. Arches 25e die Berion. Jüge der G. W. & C. Cienbagn verlassen den Mestrern Adubos nun 0:13, 10:54 und 11:53 Bor-mittags; 1:20 Radmittags. Jüge rerlassen den Grobe um 6:30, 7:00 und 10:20.

WIENER BIERHALLE, CLYBOURNAVE Großes Konzert!
am Tamfteg, 22. nub Tanktag, 24. Juni, Auftreten bet berimmten Annihm Linse Masgex, fomne bei Aither Sixtualen Es. Sophaer und Suitarit Mag Dubois. Es labet freundlich ein

#### 42 Juge täglich. Beit 35 Minuten. Auch wird bafb die electrifde Babn

#### Lotten nur \$200. Werden bald doppelt fo viel

Rirden, Sauffan. fer und feine Bobnbanfer.

Ane Zahlungen gestrichen geliefert bei Tode

Gine bubiche angiebende Cubbivifion an ber Rrengung ber Chicago u. Porthweitern- und Mischnin Gentral-Gijenbahnen, anflokend an bas

# DESPLAINES. Lotten unr \$200

Erfte Ungahlung nach Belieben bes Räufers. Reft \$1.00 per Boche.

Rein befferer Plat in der Nähe Chicagos

au finben für Gelbanleger und Beimftattefucher.

Rommt nadften Sonntag mit uns und wir wollen Gud etwas zeigen bas 3hr ficher bewundern werbet. Bir veranftalten tagliche Er-

Unfere Sonningsziige verlassen ben Chicago & Rorth Bestern Bahnhof, Junction) 1.30 Radm. leden Sonntag, ob Regen oder Connenscheiu. Frei-Zidets in unserer Office oder am Bahnhof, 15 Min. vor Abgang des Zuges. Kommt Alle.

UTITZ & HEIMANN 531 bis 535 UNITY BLDC, ober 619 MILWAUKEE AVE.



Gurftliche Dantidreiben fur Mohrmanns Beftrebungen auf bem Gebiete ber Beilfunft. at! "DIAMANTINE" Spezialität!

macht den Aundgang über den Erdball, benn fie heilt alle inneren Leiben ber franken Menfcheit. toweit bas Meifer bes Chirurgen uicht aur Auwendung tommen muß. in ber unglaudlich furgen Zeit von höchkend zwei Stunden. "DIAMANTINE" mucht baber 1000mal ichneller gefund als alle angebotenen Milen und Mightren.

Millionen von Meniden leiden, ohne es gu wiffen,= Milliotten von Wenignen ierden, ohne es zu wisien, and kadelingen fint: Der wahrgenommene Abgang nubelartiger der Kürdistörnern Antiger Glieder und sonitiger Wigner. Abnatiger Glieder und sonitiger Würmer. Ehnntome find: vällfe bes Geschis, matter Blid blaue Augenringe Womagerung. Berichteimung, belegte Zunge. Berbaumgsschwäche. Abveitiosigteit, abwechteind mit heitzunget. Uebeleiten, iogar Ohumachten mit Schwinde, namestitich bei nichtenem Magen, Auftriegen eines Andurfes Auftriges Auftrigen. Ablid. Kollern, wellensfornige Bewegungen, stechnise, laugende Schwezen und Siche in den Gedärnen, herzglopfen. Unregelmäsigteiten der Blitteirlation, namentitich bei Franzen, öfterer unvermuthet eintretender Kopsschwing, dang zur Melanchole, Ledensüberdruft und Indendungen.

Tobeswinische.
Rach dem Trinken sehr süßen schwarzen Rasses gleich nach dem Mittagessen treten diese Inmptome des Wurmkrankheit deutlich hervor.
"Man versuche daher diese leichte Brobe."
Tausende, die sich für blutarm, deichsüchtig, magentrank, lungenleidend und schwindsüchtig bietten, sind durch eine Bersuchstur genesen, denn die Wiedersperstellung gesunder Blutdidung in die nahrzenache heitigt jeden Kandwurm, wie andere Würmer, gesahre und schwenzelber geschwichten gestellung üt alle Leiden.
"DIAMANTINE" beleitigt jeden Kandwurm, wie andere Würmer, gesahre und schwenzelber geschwichten Geschwerzelber Bandwurm. ichmerglos in Beit von lau baben, fondern nur in - Chicago. -

Täglich tostenlose Austunkt für Bertonen beiderlei Geschlechts von Bormittags 9 bis Abends 7 Uhr, Soundags nur von 10 bis 1 Uhr, North Clart Str. 44, Noom 8. Zweite Office: Rur für Annen. Wochentags von 10 bis 1 Uhr, von 20 bis 5 Uhr Rachmittags, Spuntags nur von 10 bis 1 Uhr, in Owen's Electric Building, 207 Tate Str., Ger. Adams, Suite 25.

Wer nicht kommen kann, der schreibe.

Wer nicht kun unterzieht, erhält Garantieschein, und vord bei Richterlog der Betrag ankandstos zurüchgegablt. Das ist vohl Alles, was ein Sterblicher dieten kann. "Diskretion selbsbergen und der Angeliebe der Angeliebe der Mittelieben der

iverkändlich."
Zaufende von Attesten aus der ganzen Welt sind einzusehen.
Rubsührliche Prospette gratis und franko durch.
Riohard Mohrmann & Co.

## Ordeusfest

Deulschen Ordens der Harugari Er-Barden und Gefang-Bereinen

am Sonntag, den 24. Juni, in OGDENS GROVE. Tickets 25 Cents pro Verson.

Abmarich frub 9% Ilhr bont Franklin Str., amifden Ranbolph und Late Etr. Große Erfuefion nach Milwautee, - peranftaltet bom -

Deutschen Rrieger : Berein von Chicago, - Sonntag, ben 24. Juni. -Rundjahrt: Billette für 2 Lage gültig a \$2.55 find ju haben Rr. 55 R. Clart Ser. und 14 Midigan Ser., jowie vor Abgang des Juges am Bahnhofe. Der Extra-Zug verlägt den Undhahre. Der Greta-Zug verlägt den und Adams Str. um 9 Uhr Borsmitrags und Milmaufer um 12 Uhr Aacis andaltern an der Statin Handborne Abe. und Chableten an der Statin Handborne Abe. und Chibaurn Biace). Großes Militär-Konzert im Milivaufer Garden. Tanz-Mufit im Deutichen Dorf der Midsware, Rreis- und Unterbaltungs-Spiele.

11,16,21,23jun Das Komitée.

#### Sommer:Theater Nord-Chicago Schüken-Vark.

Sonntag, ben 24. Juni. Große Spezialitäten- Dorftellung. 25 erfte Rlaffe Rünftler. Borjügliches Ormefter.

Gritet grote Bolls: Feft, anregt bon be Plattdutsche Grot-Gilde, an Sunnbag, ben 24. Juni 1894, an-Eünndag, den 24. Juni 1894, in SCHILLER PARK. dia Wisconfin Central und Northern Bactif R. R. — Soejule Aug derriöft Erand Central Tedest, darrijon und 6. Ave. 3:30 Börm. un Afod i Nadau. dät an Hafted Er. Eine Islande. Afdande un Ogden Aves. Douglas Park un 40. Straat Siationen au. — Tid et 8 för den untörüd, Jowie Junist to "Bart do Cents. "För Verquegungen aller Art. wie Vollsspeele, Aegeln. Contest to Gunfien för de Pustman Strifer u. s. 1, is deftens förgt.

Große Exturfion und Pienic, ant Countag, Den 24. Juni 1894,

6 Güdweftfeite Bogen, D. D. D., Tidets, güting für dim- und Küdfahrt 5 Oc die Person. Kinder ünter 12 Jahren find brei. Jüde berlassen Bachabof der G. d. N. N. N. N. Co., Ged Fifth Wee. und darrison Str., pankt 10 Uhr Morgens jowie 1 Uhr Nachmittags und halten an allen Stationen. **Zas Komite.** mia

#### Franz Thielmann's Lincoln Part Beach Rongert: Saifon beginnt

am Camftag, Den 23. Juni, mit zwei großen Roujerten ber berühmten "Borlb's Fair Rapelle" unter Leitung von

Familien:Ronzerte bei freiem Gintritt finden an jedem Wochentage bon 3 bis 6 Uhr ftatt.

#### Prof. FRITZ MAYER'S SCHWIMM-Eingang an Clark Str. u. La Salle Av. u. 894 Wells St., ift jeben Tag geöffnet für herren und Damen. Mumel-

## Bu permiethen

Abendpost - Aebande, 203 Fifth Abe.,

3wei ungelheille Slockwerke, 70x22, mit Dampiheizung und Fahrftuhl, fehr geeignet für Musterlager ober leichte Fabrifation. Die Aulage für eleftrifche Betriebstraft, billiger als Dampifraft, ift im Gebäube. Miethe ebenso billig wie auf ber Bells ober Norbseite. Nähere Auskunft erstellt

#### theilt in ber Office ber Abenbpoft. Beim Burg'nfepp, 244 Cinbourn Mye.

Gebirgs Schenke

aus dem baierifden Bochland. Freunde eines guten Bither-Spiels outen nicht verfaumen, ju tommen.

# SCHNEIDER,

der befannte Photograph, bat fein Gefdaft bon 2185 Arder Mbe. nod 2222 State Str. verlegt.

#### THEO. SCHWENGEL, 747 WELLS STR., Familien: Gingang 10 Pinceln Mye.

Importirte und hiesige Biere, etc. Sonntags regulares Dinner 50c. 31m Steaks, Chops u. Delikateffen Speziafitat

# 50 PROCENT!!!

HENRY DETMER, 103-109 Randolph Etr., (Schiffer-Gebantel. Die reichhaltigfte bentiche Rlabler- und Maffairen-Dandlung ber Ber. Staaten. 91n. Imfob

# Louis Zierngibl & Co.,

112 Randolph Str., und 77 North Clark Str:

Dr. A. ROSENBERG

#### Bergnügungs-Wegweifer.

Chic. Opera Soufe-Middins Bunberlampe. Columbia-Cowing the Wind. Coolens E beater-Charley's Munt. Shiller Theater-Tar and Tartar. Binbfor The a .- Spezialitäten=Borftellungen. Sabmartet Theat er-Ontel Tom's Gutte. Dabifon Str. Opera Soufe-Baudebille

#### Canger- und Schütenfeft in La Croffe, 2Bis.

Die Gänger, bie Schützen und ein guter Theil ber gefammten Burger schaft von La Croffe, Wis., find mach= tig an ber Arbeit. Die Ganger ruften für bas in ben Tagen bom 12 .- 15. Juli ftattzufindenbe Feft bes "Gan= gerhundes bes Nordwestens": Die Schügen treffen Borbereitungen für bas Fest bes Oberen Mississippi Schügenbezirfs, bas in eben jenen Tagen und in Berbindung mit bem Ganger= feft in La Croffe ftattfinben wirb, und Die Bürger im Allgemeinen - nun, bie machen fich bereit bie Gafte ber Stadt murbig zu empfangen. Gie alle werben in ihren Arbeiten Erfolg ha= ben, wenn man ben Nachrichten, bie aus ber fünftigen Feststadt jugeben, Glauben ichenten barf.

Un bem Gangerfeste werben fammt= liche Bunbespereine theilnehmen; beren find 41 an Bahl, barunter brei Chica= goer: ber Arion Männerchor, ber Late Biem Männerchor und ber Ravens= wood Mannerchor. Mitalieber bon folden Bereinen, Die ihre Liften bis jum 25. Juni einschicken, werben frei einquartiert werben, folche Berei= ne, bie perfaumen ihre Mitalieberliften einzuschicken, muffen ristiren tein Freiquartier zu bekommen. Insgefammt werben mahrend bes Feftes bier große Rongerte ftattfinden. Das erfte - bas Empfangstonzert — am Don= nerstag b. 12. Juli, bas zweite und erfte Saubtfonzert am Freitag b. 13. Juli, bas britte am Nachmittag bes Samftag und bas vierte und ameite Saubtkonzert, am Abend biefes Tages.

Der Schüten-Begirt bes Oberen Miffiffippi befteht aus 16Bereinen, ba= runter ber Schütenberein Chicago. Dem Schieftblan aufolge merben ins= gesammt nahezu \$4000 ausgeschoffen werben. Für die "Ehrenscheibe", nach welcher nur Bunbesmitglieber ichießen burfen, murbe ein erfter Breis bon \$100 ausgesett, bann folgen mehrere \$75=Breife und Begirtspreise bon \$50 und \$25. Für bie "Stichscheibe" mur= ben 25 Gelbpreife ausgesett (1. Preis \$25); für bie "Boltsicheibe" ("frei für Mle") 15, bie gleiche Bahl für bie "Mannscheibe" und die "Rehrpunkt= cheiben" (1. Preis \$20 wie für Bolts= cheibe). Wer in 10 Schüffen auf ber "Rönigsscheibe" bie meiften Ringe fcbiefit, wird Schügentonig bes Bezirts und erbalt einen filbernen Becher im Werthe bon \$30, bie weiteren 24 Breife auf biefer Scheibe fallen bon \$20 auf \$2. Schiegbiftang 600 Fuß. Mehrere Bereine haben angemelbet, baß fie Chrenpreise mitbringen werben.

Das Wetter wird mabrend ber Feftzeit aut fein, benn mir lefen in ber "Festzeitung": "Die Herren Schützen haben ein Wetter=Romite ernannt, an beffen Spige Berr 3. 2B. ftebt, um für gutes Feftwetter gu forgen.

Die Sängerfestleute haben baffelbe gethan, und nun ift bas gewünschte Wetter zweifellos gefichert!" Da tann's nicht fehlen.

#### Der Rachläffigfeit befdnildigt.

Die frangösische Republit hat ge= ftern im Bunbes-Rreisgericht eine Erflärungsschrift hinfichtlich ihres Prozeffes gegen bie Weltausstellungsbe= hörbe eingereicht. Es handelt fich be= fanntlich um eine Forberung aufScha= benersat für ben burch bas große Feuer am 8. Januar berurfachten Berluft. In ber Schrift wird barauf hingewiesen, bag bie Leiter ber Weltausftellung bas Feuer burch ihre Nachläffigfeit beran= lagt und ben Musftellern feine Gelegen= beit gegeben hatten, ihre Büter recht= zeitig aus ben Gebäuben fortichaffen gu tonnen. Die Weltausstellungs=Behor= be fei beshalb für ben Schaben verant= wortlich und gur Bezahlung ber gefor= berten Erfatfumme berpflichtet.

Brês fe a b h o l e n! Brisse unter nachstehenden Chiffren liggen seit einiger zit in ver Office der "Boemdhoffe und werden, wenn nicht innerhalb drei Tagen adgeholt, dem Padiertorb übergeben: A Bl. 182. — B D G 380, B B G0. — D 3, D 27, D 23, D 33 (2), D 48. — C 54. — F 9, F 18 (4), F 23. F 27 (4), F 34. F 45 (2), F 60 (5). F 65, F 78 (2), F 83 (2), F 29 (3), G 75 (2), G 83 (2), F 29 (3), G 75 (2), G 75 (3), G 7

# Für die gausfrauen!

Der deutschen Sansfran

# Rochbuch

#### Dekonomische Rezepte!

Das Buch ift in einem hocheleganten in 5 Karben lithographirten Dedel gebunben. -Es enthalt 303 Seiten unb 609 vor-Buglice englifche und beutich-amerifanifche Rezepte, bie mit großer Sorgfalt ausgemablt worben find, und nach benen jebe hausfrau billig und ichmadhaft fochen fann.

Preis des werthvollen Buches nur

#### 15 Cents. Ba haben in der Office der "Abendpost".

Reine hansfran follte verfaumen, fich biefes nübliche Buch anguschaffen.

Boftbestellungen tonnen nur bann berud: fichtigt werben, wenn bas Welb fammt bem Parto, welches 5 Cents beträgt, porber ein-

# St: Pernard Villen.

Musfalieflid aus Bflanzenftoffen jufammengefett, find das harmloseste, sicherste und beste Mittel der Welt gegen

### Verstopfung,

welche folgende Bervofer Ropfferebelfeit. Ebelfeit. Appetitlofigfeit. Blahungen. Blahungen. Blahungen. Beigbarkett. Weigbarkett. Under Rop Gallenfrantheit. Rervofer Ropfichmery. Appetitlofigfeit.

Blanungen.
Gelbjucht.

Beilbjucht.

Beilbejucht.

Beilbjucht.

Beilbejucht.

Beilb

Rebe Kamilie follte St. Bernard Rrauter : Billen porräthig haben

Sie sind in Apotheken zu haben; Preis 25 Cents die Schachtel, nedft Gebrauchsanweijung; siuf Schachtelu sir 89.00; sie werden auch gegen Empfang des Preiss, in Baar oder Briefmarken, irgend wohin in den Ber. Staaten, Canada oder Europa frei gesjandt von P. Neustaedter & Co., Box 2416, New York City.

### Schöne, billige Lotten ALBERTON

nafe Desplaines, 25x133 Fuß, jum geringen Raufpreis von 200 DOLLARS.

Angablung | Schone Baulotten Bei Tobesfan Befistitet ohne Ein Dollar Breis weitere Zah-Gine ber beften Gefchaftsvorftabte Chicagos mit Eine ber besten Geschaftsbornaue wurdiges inwei Bahnblen, auf benent äglich 42 Alige eitlaufen, mit beutschen und englischen Schulen. Arrhen, Jahren 2c. Aufler fönnen täglich hinaussahen bom Korthwessern – Bahnbaf. 1 Uhr 10 Minnten. Freis weiter 2. Aufler in der Schulen in de

Utitz & Heimann, 79 Dearborn Str.,—Unity Bldg., Zimmer 531 535, ober 619 Milwautce Ave.

#### Aleine Anzeigen.

Berlangt: Manner und Anaben. (Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.) Angeigen unter biefer Rubrit, 1 went von worte, Mangiegen unter biefer Rubrit, 1 went von Sandvorker, mit fleinem Kapital, die geneigt find, sich in fruchts barften Bebei des Staates Brinnejota, nicht wet von Winneapolis und in unmittelbarer Rache einer Kreisstaat (Gienbachne-Sation) angusfledeln, wo noch jest bestes Land fehr billig und unter leichten Jahlungs-Botingungen erworben werden finn. Das Klima ist aneckannt das gefundeste in den Ber. Staate. dier bierte sich ein prächtige Gelegenheit sie arbeitsem Leute mit fleinen Misteln sich ein jorglojes Geim sier bierte fich eine prächtige Gelegenheit sie arbeitsem Leute mit fleinen Misteln sich ein sorglojes Geim sier dier hier den von Francisch und Miss Rübrer beim Generalestgenten. der Kanade. Counth Einvonderungs-Pehörde, Jimmie Re. 5, Kational Hotel, South Clark Str., der Polit gegenüber.

Berlangt: Ein Mann, ber gut englisch ipricht, um fich im Saloon nithflich zu machen. 9247 Commercial Ave., South Chicago. Berlangt: Gin junger Bader. 1001 2B. Late Str. Berlangt: Gin junger Bader an Brob. Rachju-fragen Countag Morgen 40 Canalport Abe.

Berlangt: Gin Borbugler an Shoproden. 395

Belangt: Gin junger beuticher Mann für ichwere Arbeit. 5250 Laffin Str.

Berlangt: Ein guter junger Butcher, muß Eng= lich fprechen. 338 Racine We. Berlangt: Gin guter Cate-Bader. 901 Milmaufee

Berlangt: Gin guter Junge in ber Baderei. 199 Milhoaufeo Abe. Berlaugt: Letter Sand Bader, guter Lohn, fte-ige Arbeit im Sommer, und Winter. 303 Augusta Str., fin Grocery Store.

Berlangt: Anftandige fleibige Leute finden gute Beichaftigung als Buch-Agenten. Lobn und Kom-miffion. F. Schnidt, 292 Milwautee Abe. Tindfo3mt Berlangt: Junge Deutsche, fiandige Arbeit ben gangen Sommer, gute Bezahlung. 125 Dearborn Str., Zimmer 21.

Berlangt: Deutsch und Polisch iprechenber Ber-fäuler, Gehaft und Commission bezahlt an einen guten Mann. Nachzufragen 930 Milwauter Ave., awischen 1 und 3 Uhr. Borlangt: Finifer für Cement-Arbeit feber Art. Montag, 9-10 Bormittags. Room 310, 21 Quincy

Betlangt: Männer für ven Eisenbohnvienst; müß-fen Telegraphiren lernen und sich als Tidet, Ex-preß- und Stations-Agenten bei uns ausbilden. Sojort nachzufragen in Saupt-Office, 178 Kifch ktot.

Berlangt: Ugenten für neue Pramten Berle. M. Eichlers Berlagsbuchhandlung. 140 Bells Str. 3ma,3m

Berlangt: Männer und Frauen. (Anzeigen unter biefer Aubrit, 1 Cent bas Bort.)

#### Berlangt: Frauen und Madden. (Ungeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas 2Bort.)

Berlangt: Rabchen Telegraphiren ju erlernen.— Telegraph Superintendents Office, 175 Fifth Ebe. 21junlw Berlangt: 3mei Sandmadden an Roden. 254Mon= roe Str., 6. Flur. Berkongt: 3wei Majchinen-Madchen, zwei Bafters em Beften, tommt Montag. 130 Samuel Str., Gde Emily, 2. Flur. G. Prebenson. Berlangt: Gute Rleibermaderin fitr einige Tage. Berlangt: 3wei gute Rajdinen-Radden an ber erften und gweiten Rajdine; auch orei Finifpers und Bugter an Roden. 906 Ban Dorn Str.

Berlangt: Gelibte Majdinenmadden an Mantefn. 939 R. Bestern Ave. Berlangt: Mafdinen-Radden an Roden. D. Maron, 264 Rumieb Str. Bevlangt: Gin junges Mabden, bas etwas Shop tenden tann. 2416 Bentworth Ave. Benlangt: Gandmaoden und Preffer an Shoproden. 975 BB. Divifion Str.

Berlangt: Einer bungen, alleinstehenden Sebomme tann din guter Blat nachgewiesen werben, 1012 Lin-toln Abe., Mrs. Rieprofed. Berlangt: Gin Dudchen bon 14-16 Jahren. 1926

Berlangt: Madden, Die auf Wefts und Silofeite feine Arbeit befommen fonnen. 175 Cipbourn Abe. Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit. 279 Bells Str., Barterre. Berlangt: Gin fildriges Rabden für allgemeine Sausarbeit. Dr. Darns, 27 Sumbolbt Bivb. Berlamat: Ein beutiches Maden für allzemein: Sausarbeit muß zu haufe ichlafen. 202 C. Rorth

Berlangt: Frauen und Dadden. (Ungeigen unter Diefer Rubrit. 1 Cent bas Bort. Sausarbeit.

Berlangt: Gin beutiches Madden ober Grau gut Silfe ber Sausfrau. 3402 C. Dalited Str. Gefucht: Gin Mabden für leichte Sausarbeit Berlangt: Gin Mabden für Ruchenarbeit. 582 Milmaufee Abe. Berlangt: In einer fleinen Familie, ein ordentli

des Deuriches Madden für allgemeine Sausarbeit. 453 B. Cougreß Str., 2. Flat. Berlangt: Reinliches Madden für leichte Sausar: beir. 601 Mitmauter Woe. Berlangt: Gine erfte Rloffe Rochin; guter Lohn. Sprecht vor Montag. 215 32. Str. Berlongt: Gin Madden für allgemeine Sausarbeit 03 Webfter Ape. Berlangt: Gin gutes Madden für allgomeinehaus: arbeit. 233 Fremunt Str. Berlangt: Gin Madden für Sousarbeit in Bri-Berlangt: Madden fitr allgemeine Sausarbeit .-

Berlangt: Gutes Maoden jum BBaiten im Dining Room. 370 G. Diwifion Str. Berlangt: Gin junges Madden als Rindermadden 63 Burling Str. jun Berlangt: Dome mittleren Alters, Sohn \$3.5 \$4 per Boche, Roft und Logis. Adreffe A 4, Abpft Berlangt: Gin gutes gweites Madchen, muß ma-ichen und bügeln fonnen. Empfehlungen verlangt... Rachzufragen 1822 Indiana Ave. Berlangt: Ein gutes Madden für Sausarbeit, eines bas fochen, wafchens und bügeln fann, vorgegon. 1033 Milwontee Ave. Berlangte Ein fleines Mädchen für einige Stunde Des Morgens, 3730 Wallace Str., 1, Flur. Berlangt: Deutiches Mabden für allgemeine Saus:

Berlangt: Gin Dienstmaden für leichte Sausar beit, guter Lohn. 331 14. Str., Ede Brown. Berlangt: Ein Mädden um in fleiner Familie in Sausarbeit zu bolfen. 3014 Brairie Abe. Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit. Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit 756 Sadion Boulevarb. Berlangt: Erfahrenes beutiches Madden für allge teine Sausarbeit. Raberes 301 31. Str. Berlangt: Gin Madchen von 14 bis 15 3abren, für finber. 1278 R. Afhland Abe., im Saloon. Berlangt: Ein Mädden für allgemeine Saus-rbeit. 541 Ekweland Abe. Berfangt: Gin Manden für Sausarbeit. Rr. 641 Shoffield Abe., 1. Flat, Late Biew.

Berlangt: Gin Madden für Sausarbeit. 211 2B. Verfangt: Madden für allgemeine Sausarbeit. 2 S . Desplains Str. Berkamat: Ein beutsches Mabchen für gewöhnliche ausarbeit. 1680 B. 12. Str., Laben. Berlamgt: Montag, drei gute Röchennen für feinste Privatfomilie, und 10 Mavden für Saus-arbeit, guter Lohn. 593 R. Clark Str. Berlangt: Dlabden, 16 Jahre, um im haushalt gu beljen. 937 hermoon Str. Berlangt: Manden für gewöhnliche Sausarbeit.

Berlangt: Gutes ftartes Madchen für einen t eis ten Souishalt; gute Behandlung, 319 Sheffieldide., iabe Webster Ave. Berkangt: Mabchen für allgemeine Sausarbeit in Familie bon brei; muß Rub melten lönnen. — 945 iincoln Abe.

Berlangt: Gin gutes Maddon für gewöhnliche Berkungt: Gin gutes drutsches Mädchen in einer leinen Pribatsamille. 223Fremont Str. Berlanat: Dentiches ober bohmifches Madden. 37 G. halfteb Str. Berlangt: Mabden von 12 bis 15 Jahren für richte Sausarbeit. 72 Bafbburne Abe., Bafement. Berlangt: Gin anftarbiges Mobden um auf Rin een Acht zu geben und fich im Allgemeinen nuglid u madon. Muß gut beutich iprechen. Abreffe: L Berlangt: Gin Madden für hausarbeit. 3635 haf-

Berlangt: Gine perfette Röchin; feine Maiche; befter Lohn; Empfehlungen verlangt. II 5, Abendpoft. - fa Marlanat Gin Manden für Arheit in ein

Berlangt: Mabdoen bon 14 Jahren, für gan-leichte hausarbeit. Gutes heim. Balmer, 357 B. Monroe Str., Flat 2. Berlangt: Ein Madden für allgemeine Sausar beit. Bu erftagen im Saloon. A. Gaebel, 127 R North Moe. Berlangt: Gin nettes beutiches Manchen, welches zweite Arbeit febr gut verftebt. 27 Lincoln Abe. fi

Berlangt: Aödinnen, Mädden für Hausarbeit und zweite Arbeit, Kindermädden und frijd eingelwansberte Mödden, jowie Kellnerinnen und Mädden für Arftaurations und BortelArbeit erhalten josortige Stellen bei gutem Lohn in den feinsten Privatjamilien und Geichäftsbäusern durch das erfte deutschen Ermittlungs:Institut. SB. R. Clark St. Sonstags offen dis 12 Uhr. Telephon: 455 North.

Berlangt: Madchen für alle Arbeit, Privats oder Beichäftsbäufer, auch außerbalb, im alten Strelows den Stellenvermittlungs-Büreau, 175 friedt 361 C. v-ourn Abe. Derrichaften gewissenbaft und schnell be-ient. Männliches Bersonal unenegelklich. Telesbon 52 Woerth Berlangt: Gute Röchinnen jowie Sausmadden fin-ben gute Stellen. Mes. Sofit, 387 33. Str., nabe State Str. Gerrichaften belieben vorzusprechen. Ginlmt

Berlangt: 587 Carrabee Etr., Rödinnen, Mab-den für allgemeine und zweite Arbeit, für Beivaria-milien und Geichäftsbaufer. Berridaften werden aut und ichnell bedient. Lefebon: North 612. 25an3m Mabden finden gute Stellen bei bobem Cobn. Mrs. Elfelt, 1913 State Str. Friich eingewanderte fogleich untergebracht. Stellen frei. 13nlf Berlangt: Sofort Köchinnen, Mabchen für haus, arbeit und zweite Arbeit, Aindermaden und einges wanderte Radhen für die beiten Plage in den seinsten familien an der Südeite dei doben doben. Frau Gerion, 215 32. Str.. nabe Indiana Abe.

Stellungen fuchen: Danner. Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.

Gefucht: Ein gelibrer Schneiber für Reparatur und auf gewaschene und gefarbte Sachen sucht Beichal's figung in einer Farberer gegen bescheibene Anipriiche. 563 Larrabee Str. Geincht: Stelle als zweite hand an Cafes. 939 Sheffield Ape. Befucht: Gin gutte Rufiter wünscht Engagement im Ordefter. Glad, 30 Brown Str. -Di Befucht: Gin füchtiger Schnelber fucht Stelle. 384 Cebgwid Str. im Gesucht: Stelle für leichte Farm- oder Daus-arbeit. Weniger auf Lobn als auf gute Beband: lung gesehn. Man abreffire M. 2, Abendboft. Grucht: Lunge, uchtgebn Jahre alt, fuct Be-

Mngeigen unter Diefer Rubrit. W Cent bas 2Bort.

Gesucht: Eine junge Frau mit dreijährigem A'nd jucht Stelle als Haushalterin in teiner Familie, bei Damen ober alterem herrn. Anna Jimmer, 5234 Loomis Str. Gefucht: Ein erfabrenes Modom fucht ein Re-ftaurant oder Cafe Tags über oder Raches einen Blat. 684 Sedgwid Str., 2. Flat. Befucht Gine Birme jucht Arbeit in einem Re-Gefacht: Eine gebisbete finderlose Bittwe, die out tochen und auch Andarbeit verficht und fabs Jims meint Mobeln befat, williebe ein: omidanige eile als Dausbalierin, Woreffe M 10, Ab mopolt. Bejude: Frau mit fünfiabrigem Binde fucht einen Plate ats some balterin bet einem Bittwer. Bitte vorzufprechen 3020 G. Camal Str., unten, hälterin oder ver abenderingen. Gejucht: Ein gemandtes Maden ton 16 Jahren munich Stell: Dei einer fleinen gibliden fram i'e als gweires der Rinbermabden. Ju erjagen 3003 Mentwerth Ave.

Stellungen fuden: Frauen. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Gent bas Bort.)

Gefucht: Gine Frau in mittleren Jahren fucht Stellung als Soushalterin. 272 Clybourn Abe., Bimmer 4.

Bu bermiethen. (Angeigen unter dieser Rubrit, 2 Cents bas Wort.) Bu bermiethen: Der britte und vierte Stod bes Abendpoft-Gebaubes, 208 5. Abe., einzeln ober gu-fammen. Borguglid gerignet für Mufferlager ober leichten febritberrieb. Dampfreigung und Sabenbl. Rabere Ausfunft in ber Gefchäfts-Office ber Abend-

Bu bermierhen: 3mei hubiche Wohnungen, brei und bier Zimmer. 861 Lincoln Abe. Ju vermiethen: Billig, ein Store an B. Andiana Str., paffend für ein Barbier-Geschäft. Ju erfragen 865 B. Erie Str. Wurlin Bu bermiethen: 4 Bimmer. 1525 2B. Taplor Str. Bu bermiethen: Store mit vier Jimmern und Stall, thr billig, paffend für Grocert ober hardware. — lachguiragen 611 31. Str.

Bu bermiethen: Sofort, elegandes Flat, 8 3immer, nur \$15. 6310 Marpland Abe., zweiter Flur. fortage Grobt Abe. Car.

3u vermiethen: Saus mit Store und Stall. 455 Coben Ave. Billig. Nachzuiragen 198 W. Mandolba Str. 3u vermiethen: Schone freundliche 5 und 6 mer Abhnungen, Ede Lincoln und Lill Aver. bis 818, alle Bequemilchrien. Agent Sonnlag Gebande. Roefter & Jander, @ Dearborn S

Bimmer und Board.

Bu bermiedhen: Billig, icones, fühles Front: und Sinterrimmer. 587 R. Clark & tr. 23junlio Bu bermiethen: Ein herr fann Bimmer bit einer alleinftebendom Frau erhalten, 87 Swojon Abe. Bu bermiethen: Ruble Schlafgimmer. 177 G. Obio Bu bermiethen: Gin feines Frontgimmer für einen ober zwei gute Leute. Gebr billig. 798 12. Etr. Bous Bu vermiethen: Ein möblirtes Jimmer, nach vorn gelegen, mit feparatom Engang. 640 R. Gewoitt

Berfangt: Ein amftändiger Marn in Logis. 325 Clybourn Ave. 311 bermiethen: Mann tonn Roft und Logis er-halten. 306 28. Chicago Live. Anftanbige Leute finben Bimmer auch Board, billig. 84 C. Morgan Str. Berlangt: Boarbers. 373 Larraber Etr.

Bu vermiethen: Front-Schlafgimmer, mit Raffie. \$1.50 per Boche. 353 Sebgwid Str., gwei Treppen. Bu vermiethen: Gin icones Schlafzimmer. 433 Sogmid Str., oben. Berlangt: Boavoers, \$4 per Boche, mit Baide .-Bu bermiethen: Bimmer, mit Bad, ertra Gin-gang, mit oder ohne Board. 109 Elpbourn Abe.

Berlangt: Boarbers, gutes Beim. 12 Beine Bl. vermiethen: Schlafzimmer an einen jungen 1. 47 Ordard Str. Gejucht: Rind in Pflege 3m nehmen, beste Be handlung, gefündeste Gegend, nabe gumboldt Park, Mrs. Schuig, 1273 B. North Ave.

Bu bermiethen: Doblirtes Frontzimmer. Berlangt: 3mei Boarbers. 511 Parrabee Str. Bu bermiethen: 2 Frontzimmer möblirt ober für leichte Saushaftung. Damen werben borgegogen. 565 Wieland Str.

Bu vermiethen: Schon möblirtes Jimmer, mit Betien, für 2 Gerren, extra gutes Board \$5 p Boche, gutes heim. 614 La Calle Ave. 3u bermiethen: Ein icones möblirtes Front-gemmer an einen oder gwei herren. \$3 per Boche. 181 E. Indiana Str. Bu vermiethen: Möblirtes Frontzimmer an einen ober zwei herte, mit ober ohne Board. 462 R. Afhe fand Abe. Berlangt: Boarbers. 494 2B. 14. Str., oben Bu bermiethen: Anftanbige Deutsche finben 30mm-mer und Board billig, 331 Bells Str. 20junum

Bu bernriethen: Schon möblirtes Bimmer billig. 334 Cleveland Upe. Bu bermiethen: Selle, fein möblirte Zimmer mit Bab, per Woche \$1.50 bis \$5.00. 175 S. Halfted Sete Rerlangt: Boarders, 614 Blue Vsland Ane. -ma

Ru miethen und Board gefucht. Angeigen unter Diefer Rubrit. 2 Cents Das Bort ) Bu miethen gefucht: Cottage ober fleines Saus,

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel 2c. (Ungeigen unter Diefer Rubrit 2 Cents bas Wort.) Bu bertaufen: Topwagen, Pferd und Gefchier, veifitiges Top-Buggt, 1605 Dafley Abe., Late -ja Bu berfaufen: Billig, Ponn, Buggy und Gefchirt. 219 G. North Abe., Saloon. \$65 faufen gutes Pferd, guten Top-Bagen und feichier; auch bim Einzeln. 493 Fairfield Ave., nape Bu verfaufen: Bu irgend einem Breis, ein gutes Bierd. 318 Cheffield Abe., 1. Flat. Bu berfaufen: Gehr billig, ein gutes Pferb. 753

\$10 taufen gutes Pferd. 906 R. Salfteb Str., 1. Bu berfaufen: 4 Jahre alte Mabre, \$40. Gutes gweifitiges Buggy, billig. 495 R. Beftern Abe. 3u verlaufen: Ausnahmsweise fehr billig, ein Gespann guter Maulefel. Bu erfragen im Seall, 101 G. North Ab. Bu berfaufen: Gutes Pferd, billig. 642 Belmont Bierb. 1357 Milwaufee Abe. Buggy \$12. 66 Burling Str. Maß berfaufon: 3mei gute Bierde megen Tobes: fall. 136 Cornelia Str., hinten. Muß vertaufen: Gin gutes Bfevd, billig, wegen Sterbefall. 484 R. Paulina Str., hinten. Bu verfaufen: Wegen Abreife, febr billig, unter voller Garantie, zwei gefunde Pfetbe, ein Bonn, Bugdo und Sarneb; auch Sonntag ben gangen Tag. 925 Milwaufer Abe.

Bu bertaufen: Zwei gute Pferde, fehr bellig wes gen Abreije. 221 Rumjeh Str., nabe Milioauteelbe. und Divition Str. Bu berfaufen: Guter italionifder Biebbund, junge jomie alte bentiche Dafriffs. 35 Cipbourn ab. Bu berfaufen: Ein Ulmerhund. 1198 Armitage

Bu berfaufen: Eine brei Monate alte Uimer Dogge. 4632 Biffop Str. Bu bertaufen: 3mei gute Top-Bagen, fofort. 991 R. Salfen Str. Bu vertaufen: Faft neuer Expresmagen. Bu ers fragen 173 Wells Etr. In verloufen: Gin Exprestwagen. 700 R. Salfteb \$50 faufen Leder=Top:Buggh. 906 R. Salfted Str., Glat. \$35 faufen ein gwies zweifitiges Top-Buggt, Eut: rett. 756 Lincoln Ave. \$65 faufen Leder:Topbuggh, fo gut wie neu, gutes Pfend und Geschirr, billig für \$200. 903 R. Halfted Str., 1. Flat. Bu bertaufen: Ein Plattform:Bagen, ein und weftbannig, doppeltes Geichter, jowie ein Erbrets-Beichter und Meifting-Bergierungen. 108 Billow Str.

Bugon. Abreffe: Chas. Foell, 5 23. Blace. -ja Beirathsgefuche.

Bu berfaufen: Ein 5 Tonne Bin-Bagen, faft neu. 449 R. Bafbtenam Ave. fi

Bebe Ungeige unter biefer Rubrit toftet far et einmalige Ginichaltung einen Dollar.) Seinaldsgesind, Tückiger Geschäftsmann, 42 Jahre alt, ledensmürdig mer von oblem Charafter, wünschrift mit einem Fräulein oder Wittwe (nut unter 30 Jahren) mit Bermögen, Geschäft oder Eigenthum zu verdieren. Danen, wolche einem achtonen- obernieren. Danen, wolche einem achtonen- obernieren Mann, glüdliche Ehe und heim von Bermögen vorch einem Bermögen vorch einem Bermögen vorch einem Bermögen vorch einem Fleich und Sparianteit gewiß vergrößern. Strengte Berfowiegenheit. Keine Bermiestler Abresse unter: L. M. 136 Mbendocht. heirarbhoeind Gin Maoden, 24 Jahre alt, findt bee Bedannficheit eines folidon und arbeitfamen fangen Rannes ju machen. Abreffe R 1, Abendpoft. Schnitbagojuch. Eine Bittoe in den 50er Jahren mit Bermögen wünicht die Betrantichaft eines gestilbeten joliden deren bon angenehmen Reugern, abne Andang, in paffendem Alfet weit Bermögn oder guten beftendigen Berbiemb, Bricfe mit genaut Angade ber Berbaltnife und Abreffe unter: C 7,

Gefdäftsgelegenheiten.

Ju berfaufen: Begen Todesfall und Abreife, mein gut gelegener Ed-Grocerh-Store, billig. Raberes 233 Rorth Abe., Rews Depot. Bu berfaufen: Ein gut gehenber Rotion-Store.

\$500 faufen \$1000 Grocerphore, iheilweise an Ab3500 faufen \$1000 Grocerphore, iheilweise an Ab35dlung; gober Waareworrach; elegante Ginrichung, gutes Pierd und Wagen; feine Konfureun;
icht bevölferte Rachbaricheft. Kommt josort, neun
ihr einen guten und bistigen Store haben wolkt.
illige Mieche mit ichhner Wohnung. 403 S. Faire
160 Abe., nahe W. 12. Str. Offen Sonntag Bornithag.

3h vertaufen: Gine erfter Rlaffe Candy-Route, n ein anderes Geichaft ju geben. 524 R. Cabifo

Bu berfanfen: Sofort, preiswürdig, ein feiner Brocern Store mit Pferd und Bagen. Abreffe: R 8,

Bu bertaufen: Gine gute Reftanration in guter Lage, mit großem Gewinn. Preis \$350. Bu erfragen. 261 B. Randolph Str., Butder Shop. Bu vertaufen: Guter Delifateffen-Store, vertaufe 4-5 Rannen Mild nigfid. 893 Maplemood Abe. Bu bertaufen: Cofort, Bigarrens, Tabats. Canons und Stationery-Store, wegen anderen Beichaften .-Preis \$225. 3126 G. Dalften Str.

Bu vertaufen: Baderei, nur Store-Geichaft. Breis \$1000. 167 2B. Bolf Str. Bu bertaufen: Gin alt etablitter Bigarren-, Top8= Stationerh-Store an der S. Halfted Str., gegenst den Stock Paris Begen Näberes werde man an Herm Mag Girich bei der Firma Franklinge Beagh & Co., oder 350 Dapton Str. Du vertaufen: Gin gut gehendes Bigarrine, Candbe, Rotiones, Stationerbe und Zeitungs-Beichaft, für nur \$350. 130 Blue Island Abe.

In vertaufen: Cebr guter Butderifop, billig, egen Abreife. 6521 Carpenter Etr. Bu bertaufen: Saloon und Boardinghaus. fache: Bwei Geichäfte. Abr. unter A. 1, Aber Bu berfaufen: Wegen Berlaffens ber Stadt, ein fich gut begablandes Flaichen-Bierelleichaft; nur Aribertelleichit; nur Abaten, bee Pferbe, Bferbegicher u. f. w. 38 Cipbourn Ave. Bu verfaufen: Cigarrens, Tabads, Budereis Confectionerpostore, billig, wegen Aufgabe Gefchafts . 103 G. Rorth Abe. Bu bertaufen: Roblen-Office, gute Ru Bired und 2 Bagen. 2921 Emerald Abo Bu berfaufen: Ein fcones Grocery: und Delifat effen-Geidaft, mit Heiner Bobmung, wegen Reif nach Deutschland. Offeren G. 1, Abndpoft.

Bu berfaufen: Candhe, Zigarrene und Tabaf.Storberbinden mit Affinirant und Jee Erram Barlor. 776 S. halfted Str. Bu vertaufen: Gin gutgebonder Saloon un ugbans, wegen Abreife. Abr. R. G. 36, Bu berfaufen: Guter beutider Saloon ,fann mi \$200 itbernomnren werben. 3506 G. Salfted Str.

Bu berfaufen: Eine Baderei, welche einen Retto-Gewinn von \$1200 jabrlich abwirft, ift billig für Bert & Co., oh 28. Jadfon Str. Ernft, Mes-Bu bertaufen: But eingerichtetes Bogel-Beicaft .-

Bu verfaufen: Caloon an der Nordfeite, gut für einen Deutichen. Rachzufragen 234 Roble Str. Bu berfaufen: Saloon, gute Ede. 83 Fremon Bu vertaufen: Caloon, 50 Some Str. Bu verfaufen: Eine gutgebende Läderei mit Pferd um Magen. Großer Stall, Wegen Abreife billig. — fa Bu verlaufen: Feine Wirrhichaft, gwei ! Board of Trade. Berfaufe billig. 292 5. Ab Bu verkaufen: Saloon, wegen Todesfall. 358 Sedga wid Str. 21junlw

Bu vertaufen: Gin gut gebenber Delitateffen=Store 475 Sebgwid Str. -i. Bu vertaufen: 30-Bimmer-Boardinghaus, ftetig feht, beite Bage ber Rordfeite, Rabere Ausfunft theilt: 117 Bells Str., in Abothefe. Bu bertaufen: Gin alter gutgebenber Caloon, megen Uebernahme anberer Gefcorte, billig. 149

3u berkaufen: Ein großer Saloon mit 3wei Regele bahnen, Pool und Billiard und großem Bienies Grobe, in Chicago. Der Brove ift für die gange Saison an Dogen und Bereine bermiethet. Breis \$4000 Baar. Offerten erbeten unter R. 3, Abend Billig. 3929 G. Salfted Str. ffa Bu bertaufen : Gin feiner Caloon megen Rrants beit; gegenüber Ogbens Grove. 403 Cipbourn Abe. fi

Bu verfaufen: Grocerh-Store und Raffee-Ronte Bu berfanfen: Gut gebendes Bicpeles und Scheims Reparaturgeicoft, billig, mur \$8 Miethe. Gleichzeis-tig gutes Bicpele wegen Abreije nach Deutschland.— 240 B. Ebicago Wor. Bu pertaufen: Gin aut eine

Gefchäftstheilhaber. (Anzeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Berlangt: Uhrmacher als Bariner, fleines Rapistal nothig. Raberes B 7, Abendpoft. Bartner oder Bartnerin gefucht: In Groceries mit \$400 bis \$500, fofort. Offerten R. 4, Gin Mann mit \$200 Baar fann jich an einem gut gehenden Geschäfte bethelligen, wegen Austritt bes Parkners. M 1, Abendhoft.

Rauf- und Bertaufs-Angebote. (Angeigen unter biefer Aubrit 2 Cents bas Wort.)

3m berfaufen: Biemlich gute Wirthichait, fowie ine Sobibant, Schraubfnechte und Schraubzwing n. Wogen plöglicher Abreije nach Deutschland. Maplewood Ave. Bu vertaufen: Gin großer Rochoj:n mit jechs Ringen, fur Lounory-Gebrauch. 941 Bolfram Str. Bu vertaufen: Gute Grocery-Ginrichtung, fowie Bins, Shelvings, Counters, Schaufaften, Jee-Bores, Roffeemuble, Theefannen u. f. w. 1911 R. Guifted Bu bertaufen: 3mei moderne Bafferwerte für Garten. 1500 R. California Abe. im Bu verfaufen: Gafolin-Ofen, wegen Abreife. 919 Cfart Str., 2 Toppen.

\$20 taufen gute, neue "Sigh Arm"-Rabmaichine mit fünf Schubleven; fünf Jahre Garantie. Domeftic \$ 5, Reiv home \$25, Singer \$10, Wheeler & Wilien \$10, Civings \$15, White \$15, White \$16, States \$15, Sunfied Office, 216 S. halfted Str. Abends offen. Ober 209 State Str., Ede Hoans, Jimmer 21.

Alte und neue Saloone, Storte und Office-Eine richtungen, Wall : Cajes, Schaufaften, Lodonnisch, Sebtong und Groerry Bins, Gisschände. 195 Milwauke Ave., nabe halfted. Union Store Fix-ture Ca. Bu berichenten: Ein Featherftone Dute ober Duches Bievele. Wegen Ginzelheiten iprecht vor bei: Sermann Ulicuter, 749 Lincoln Abe. " Sjunimt Saloons, Stores und Offices Firtures, Ball Cafes, Soom Cafes, Counters und Shelving, jowie alte Gir-ures gefanft und verfauft. 203 Larrabce Str., nabe Ihhourn Abe.. R. B. Somith. 1jnbw

Meratliches. (Angelgen unter biefer Aubrit 2 Cents bas Bort.)

The Metropolitan Sanitarium für Grauen, 286 B. Abamg Str. Beftes heim in ber Stadt für Frauen bor und nach der Entbindung: private Immer. Mitterlich Pfiege und ausgezichnete Griftliche Behandlung. Welbliche Leiben und Unregelmäßigkeiten gebeit. Goniuftation und Ratbertheilung frei. Das Sanfterium ift umgeben bon iconen Kalenpfagen. 20mali Frau S. E. Darnier, Frauenarzt und Geburtsbeferin, erthilt Kath und Hilfe in allen Frauenstrantheiten. 201 Wells Str. Office-Stunden: 2—3 Uhr Rachmittags.

Tibliotheim für Damen mabrend und nach ber Mrindung. Nath und hilfe in allen Frauenangelegensbeiten. Mrs. Beder, Dr. ber Gedurtshafe, 512 Noble Str., nabe Milwauke Abe.

Rorthwestern Dental 3 n-firmart, 510 Chicago Opera House, Jahne gejogen ohne Schnerzen. 25 gis. Abends offen bis & 271bil Mrs. 3ba 3abel.
Geburtsbelferin, Rr. 277 Sebanid Str. Bebanbeit alle Frauentrantheiten. Erfolg garantirt. 23junimt Franen frantheiten erjolgreich behandelt Bidbrige Erfabrung. Dr. Roich, Jimmer 20, 113 Abams etr., Ede von Clart. Sprechtunden von 1 bis 4. Sonntags von 1 bis 2. Geichlechts, Saut-, Bints, Nierens und Unterleibs. Arantheiten ficher, ichnell und bauernd geheilt. Dr. Ehlers, 108 Mills Str., nabe Chio.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents Das Bort.) Enthufen: Ein Beiner 5 Monate aler Mops an Rorth tive. Finder erhalt gute Belohnung. Frau Bader, 5 Mohant Ste.

(Angeigen unter biefer Mubrit 2 Cents bes Bort.)

boufebolb Coan Mifoctation. 85 Dearborn Str., Jimmer 304. 534 Bincoln Mbe., Jimmer 1, Late Birm. Gelb auf Robel

Reine Begmahme, tein Oeffentlickleit ober Berzd-gerung. Da wir unter allen Gesellschaften in den Ber. Staaten daß größte Kapital beftsen, jo tonnen wir Euch niederigere Raten und idngete Zeit getwahren, als irgend Jemand in der Stadt. Univer Gesellichait fit organisert und macht Geichäfte nach vom Baugeselli-ichalisplane. Darleben zegen leichte wöchentliche ober monarliche Rüchgabiung nach Bequemlichter. Sprecht mis, bevor Ihr eine Kniebe macht. Bringt Eure Möbel-Quittungen mit Euch.

- Es wird beutich gefprochen. Soufe both Loan Affoctation, 85 Dearborn Str., Zimmer 304. 534 Lincoln Ave., Zimmer 1, Lafe Biem. Begründer 1854.

Wenn Ihr Geld zu reihen wünsch: ni Wöbel, Lianos, Pferbe, Wagen, zutschen wim, precht vor in der Ap ice ber Fibel in Morigage Loan Ca. Gelb gelieben in Beträgen von \$25 bis \$10,0000, ju ben niedrigften Raten. Prompte Bolenung.obne Ceistentigferi und mit: bem Botrecht, bas Ener Ciggatum in Caren Befig verbleibe.

Gibelity Mortgage Loan Ca.

3 ncorporiet. 94 Bafbington Str., erfter giut, ober: 351 63. Strafe, Engelewood.

ober: 9215 Commercial Abe., 3immer 1, Columbia Blod, Gub-Chicago. 14apon Geld zu verleiben auf Möbet, Bianos, Pierde, Wagen u. f. w. Rieine unteiben von Loo dis Holo uniere Spezialität. e nebmen Ihnen die Möbel nicht weg. wenn

von \$20 bis \$100 uniere Speziaitur. Wir nehmen Ihnen die Röbel nicht meg, wenn wit bie Anleihe machen, fonderen laffen diefelden in Ihrem Bir daben das größt baben das größt be bent iche Geschaft in der Stadt in ber Stadt.
Alle guten ehrlichen Deutschen, tommt zu uns, ioenn 3hr Geld borgen wollt. 3br werdet es zu Eurem Bortheil finden, bei mir vorzuiprechen, ebe 3hr anderweitig bingebt. Die sicherfte und zuverläsingte Besbandlung augestiger.

19m31i Q. B. French , Dent i che Ge i ch a i te te, Jimmer i, welche in Geldverlegenheir sind, wosten sich vertrausensvollkt werzen an John Senty Schrett, 1089 Rossecce Ste., Late View. Alle Verdinalichkeiten und Verdässigt werden sofiert bittig reel und siche geordnet. Kein Aufschung, noch Unannehmlichkeiten. Verichten Verichweisenbeit Gerenische und garantet. Feinke Entpfellungen. Bekegtlegene Häufer und Lotten (nahe Kierzebahn), spottbillig, seine Angablung.—Vernückgenthungs-Minischen, Vernückhungen, Finers Versückgrung, Kotariat. Schiffskatten von und nah Deutschand, billigt. Officer 395 Lincoln Abe. Grundeigenthumes annen Ediffisfarten von und nu-Berficherung , Rotariat Ediffisfarten von und nu-Beutschland, billigft. Office: 935 Lincoln Abe. 2kmai.dojpilmr

Weeft Chicago Loan Company — Barum ab Celbin Starum nach der Euderte gegen, wenn Sie Geld in Barum 205, Ar. 185-187 B. Maddion Str., A. 283-284 Golage Halle Str., Selved Sahre Str., Selved Sahre Str., Selved Str., Selved Sahre Str., Selved Str., Selved Sahre Str., Selved Sahre Str., Selved Sahre Str., Selved Sahre Sahre Str., Selved Sahre S

Chrliche Leute, welche Gelb borgen wollen auf Mobel, Bianos, Bag-renlagericheine, wollen geft. boriprechen ber

igerichtine, wollen geil. voriprechen bei Beimer. 119 Darborn Str., Zimmer 53. 11maili Bogu nad der Südfeite einen, wenn Ihr billigeres Geld baben könnt auf Röbel, Bianos, Pfeede und Wagen, Lagerhauss deine, don der North we fern Mortgage van Co., 519 Milwontes Wde., Jimmes 3 und . Offen bis 9 Upr Abends. Geld rüdgablar in des

eonsidentiell von der A. Q. Baldwin Loan Co., in Beträgen von \$10 bis \$10,000.
Offices: Thicayo Stod Exchange Bldg., Sidwefts Ede Balbington und La Salle Str., 4. Hur, Jimmert 414, 415 und 416.

Geld ohne Kommission, ein großer Betrag zu bet-eiben zu 6 Proz.; ebenso Geld zu 5 und 5h Proz. Baardarleben zum üblichen Zinsfuß. 18maibw g. D. Stone & Co., 206 La Salle Str. Bu berleiben: \$500, \$1000, \$2000, \$5000 \$10.00 auf gutes Grundeigenthim, ju ben niedrigften Raten Gruft Stod, 374 G. Divifion Str. 22in1:

Deutsches Bjand. und Leib. Gefcafte. Rr. 44 S. Galited Str.

Das reeffte Beichaft ber Welfeite, Belber auf Ub-ten, Jumelen und andere Bertbfachen ju leiben. 20mg,3m

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) ungeigen unter viejer mibrit, 2 Gents bas Bort.

Wie ner Damen ich neiber Aftabemie.
Directrice: Mine. Diga Goldzier.
Schule jur Riebermachen, Schnittzeichnen und Jussichneben. Grindlicher Untereit in allen Joeigen ber Damenichneibere nach ben anerfaunt ausgezeich ucten Wiener Spitem.
Der Einerricht in die Schule kannte.
Der Einerricht in die Schule kannte.
Der Sintritt in die Schule kannte.
Der Sintritt in die Schule kannte.
Der Eintritt in die Schule kannte.
Der Eintritt in die Schule kannte.
Der Eintritit in die Schule kannte.
Der Unterlicht wird in beuticher, englischer Drade ibre eigenen Aleiber anfertigen.
Det Unterticht wied in deutsche, englicher ober frangoficher Sprache gegeben.
Chenjalis werben Zumenleiber auf Bestellung in eleganter Weise und zu mäßigen Breisen angefertigt. Schnitzleichnen wird mit dijfe bes Miener Busichnebe-Apparates geleber, besten vorzügliche Bersweidbarteit burch Ertheilung von Aussiechnungen und Medaillen auf den verfoledensten europäischen und Medaillen auf den verfoledensten europäischen Musseulungen gebirdigt wurde.
Diese Apparat mit einem Buche, welches die vollsständige Untertung um Gebrauch bestehen enthäli, wird auch nach auswarts verfande.
Unfere Trudischrift: Die Aun ft. sich un kaleich der verfander.

Biener Damenichneiber. Atabemte. 509 Rord Glart Strafe.

Löhne, Roten, Boards, Saloons, Grocerbs, Rents Bills und ichlichte Echulden aller Art infort foliefs firt. Konftabler immer an Sand, die Altheit zu ibun. 76 und 78 Fifth Abe., Jimmer 8. Offen Sonntags die Il fibr Bormitrags. Schneidet bies aus. Jacob Rinard, Ronftabler. Es wird bier beutsch gesprochen. Löhne, Roten, Miethe, Schulden und Ansprüche aller Art ichnell und sicher folleftirt. Keine Gebilde wenn erfolglos. Allenkechtsgesichäfte forgfältig beforgt. Burcau of Law and Collection, 12mal. 167—169 Maihington Str., nabe 5. Ab., Zimmer 15. John B. Thomas, County Constable, Manager.

Marnung! Da meine Frau mich vrlaffen bat, warne ich betwitt Joermann, meinter Frau Ligie – geb, Rienensberger – apf meinen Raunen irgendetwos zu borgen, benn von ihr gemachte Schulben bezahle fich nicht. Albert Itichner, 5105 Aberden Etr.

Gine achtbate anftandige Bittwe in großer Roth beriet Golbenfende um ein flemes Darleben gegen nonatliche Rudgablung. Offerten arbeten: E 4, Freng hornifort aus Aliftadt fomme gu mir. - Brig, 3 Clubourn Mbc.

Mrs. Mueller, umgezogen nach 251 Cipbourn Av. Caljomining, Bhitemajhing, Blaftering. Rr. 20: Blue Island Abr., G. Schufter. 24mailm! Müjch-Clouft werden gereinigt, gefteamt, gefüttert und modernifirt. 212 G. Salfted Str. 16febm

(Angelgen unter biefer Rubrit 2 Cents bas Bort.) Englifden und frangofeiden Unterricht, \$5 für brei Monate. A. Contup, Brivarlebrer, 59 Gistote, nabe 18. Str.

Ferien-Schule. Eine beidräuft: Augahl Schüler refoetwoller Einen finden Untereicht in allan Schule
ichgen vom 5. Jali bis 1. September im Norzweit
fichen vom 5. Jali bis 1. September im Norzweit
fichen genfach Galfegt, 922 Milmanfer Ave., juris
ichen Ajbland und Kaullan. Anmetdungen waltigeerbeten. Englische Sprache; jowie alle genoblischer
für Gerten und Lamen wie gewöhnlich, Lags und
thembs. Preije mößig. Broft George Tenffen,
Brinzibal.

Unterricht im Englischen für Damen und herren, fi Stunden wöcheutlich, \$2 per Monar. And Buch-führung, Topewilling u. i. 10. Befte Lebert, liefen Klaffen. Tags und Abends ganzen Sommer. Rije eine Bufinek College, 467 Mitwaufer Abe., Ede Chicago Abe. Beginnt jeht.

Grundeigenthum und Saufet. (Angeigen unter biefer Aubrit 2 Cents bal Blart.

Ju verkufen over zu vertanschen: Dreiftodiges Beichduns mir Laden und Flerts, mit Calcont-Aussellusing im Laden und allen Arrangements für Low Doule, mit Kumien für Kirrbe; Lo. 80 fuß Front an Charl Str., nahe Sherield we.; bein willige einen Theil in Baar und den Arft in Grundeignsthum als Jahlung anzuwehnen; dies jie an der Straß zu allen nörolich gelegenen Friedhöfen und bietet einem lebhoften Mann eine bräcking Gelegens heit. Allegen des Käheren wende man ihd an die "Northern Sofe Deposit Co.", 1376 A. Clarf Str. Offen Abends. en Abends. immer-Cottage; warm Waffer Geizung; eleks die Indicators und alle moverne Bervesterungen; 25 bei 125 bis zur Alleh, wit Barn; Preis \$1500;

leichte Bedingungen.

18:801: Edekot an Belmont Abe.: öfflich den Ebans fon Abe.: 74 Fuß Front, dies ift ein ankroeden:18.

der Bargain.

\$4000: Roscoe Str., nahr Evanston Abe.: jüd che Bront. Lot 41 bei 200 Fuß: mit feinen Gebülchen; wir offeitren dies für linf Tage.

\$30 ber Fuß. Roscoe Str., Lot 33 bei 133, öffs lich von Jahre Str.

\$3200: Roscoe Bid., öfflich den Alfband Ave., 25 de 125, Ede von Alfba, mit neuen zweisiehet.

\$3300: Sominar Net., 25 bei 125 Kuk. mit fleis mer Cottage; leichte Bedingungen.

\$30 der Tö Fuß. Toeffeld Due., nahr Roscoe Str., 25, 50 oder 75 Fuß Front: leichte Bedingungen. Front. \$115 per Gus: Weft Ct., 371 bei 130 fint bis Allen und Gde ber Allen, Befefront; Bedingungen nach Be-\$50 per Juß; Lot 30 bei 115 Juß, füblich bonBels mont, öftlich bon Galfted; neue eleftrifde Babn: \$50 per Juk; Lot 30 bei 115 Juk, indlich von Beitsmont, öftlich von griffed; neue elektrische Kadn; leicher Bedingungen.
\$4500; Burting Str., 24 bei 125 finh bis jur Alsten. Chiront mit Iftod. Klate Gedude; Bedingungen nach Belieben.
\$4500; Galfied Str., nahe Jullerton Ave., Lot 25 bei 125 finh bis zur Allen, mit 8-Zimmere Gotigge, warm Boffer Bezingt alle moderne Bequennsten und gater Staff.
\$400 per Guit; Apland Ave., nahe Belle Ave., Chiront, Lot 25 bei 106 finh bis zur Alle, gewähltes Keißeng-Eggensburg i Boor, Keft in oder von der Index allen in der Verechtigung, Abesjadiuns gen zu \$100 jedes Mal oder mehr zu machen.

Abends offen. Rortbem Saie Depolit Co.,
In verlaufen: Kommt mit Enere Frau und febt bie iconen neuen Cottages ichem fertiggeftellt-an Rogie Ave. und 38. Str. 3be vorber fie aus genehm gelegen finden mit Endre Maffer und Etraffenbabnen bei der Thur. 3br werdet auch festen, daß fie so gut gedaut find, wie man fie eben bauen fonnte.

Ihr feid fehr sonderbare Leute, wenn Ihr fort'aberen wollt, in ichnutigen Methosaiernen — getnechetet von Euren Zauswirth — zu wohnen, nachdem Ihr viele Cottuges gefeben und erfahren habt, tak Ihr viele Tabbon jammt der großen jediene Not, warrauf sie steht, für \$1000 kunfen könnt. Baarangabiung \$100 mm \$4.5. plu nin Reft auf lange Zeit, in monatlichen Rate-von nur S. Darte Zeiten, fagt Ihr. Wiefo? Die Leute, welche-folder, welche Zeiter am besten durchischigen, waren folder, welche Schiefer fauften und war nach dem Ab-gablungsiphem fauften, Gerade in diesem District Bu berfaufen: Bei G. Daner, 220 G. Rorth Abenue: Breis: Brame-Saus . . \$ 3,000 Berrh Str., Lot, 373 bei 125, 2fiod. Frame-Saus, modern Frame-Saus \$4,400 Sigel Str., 2ftod. Frame-Saus \$3,500 Bine Str., 2ftodiges Frame-Saus, 13 Jims mer \$3,500 mer garrabee Str., 3ftodiges Brid-Saus, bermies

Lacrabee Str., Itodiges Bridsgaus, vermies thet für UTo jahrlich (1985).
Sheffield Abr., Ifdediges Bridhaus, mos bern, vermierbet für 18200 jahrlich (1980).
Lotten in Maper & Yondorfs Suddivition, nur 5 Blocks vom Humbolot Bart, von \$550 aufwärts; \$50 baar, \$10 monatich.
Lotten in High Ridge Suddivition, nahe Edgen, water, von \$500 aufwärts; \$50 baar, \$10 monatich. Bu bertaufen: Cottages. Bargains auf febr leichte Bedingungen.

Roetvod Abe., nahe dumbolot Bart . \$2.00
Blanchied Abe., nahe dumbolot Bart . \$2.00
50. Str., nahe dart Abe . \$1250
Blanchied, nahe 51. Str.
and viele antere. \$200 bis \$500 baar,
Reft monarlich. Zinlunk, fabb.
Roefter & Jan Ver, & Darborn Str.
Deutsches Ernnbeigenthums-Geichift.
Geld zu verleiben. Erfie Oppotheten zu verlaufen.

Gejucht: 3ch bebe verschiebene Rachtragen nach brebesterten Grundeigenebum und leeren Jaustellen auf ber Rondseite und das Liem. Zeder Eigenthümer ein diesem Distrift, der fein Grundeigenthum zu ver-fausen wünsch; vied gut thun, zelbiges bei mir auf-jugeden.

G. 28. du n d. e.,

—30jun 152 E. Rorth Abe. und 300 Clyboarn Abe.

Billige Saufer und Lotten Billige Haller und Lotten in an Roscoe Boulevard und Groß Abet an Roscoe Boulevard und Groß Abet Bir bauen Haller den Mister in untere Office und bertaufen diefelben auf leichte Adhaldung. Preife \$1800 bis \$2500.

\$300 bis \$500 baar, Reft monatlich. Roetter A Zan der, Emailf, de Dearborn Str. Zmailf, de Deutschen Etc. Emilf. de Geld zu berleihen. Erste Spothefen zu verlaufen.

Lotten \$75 und aufmarts in harven Die große Gabri Die große Fabritftadt, 2 Meilen füblich Stadtgrenze, mit 18 Fabrifen, 6000 Ginwoh bingungen: \$10 Baar, Reft \$5 per Monat. fich felber. User negmen Sie ergeno einen Log 12:39 Uhr unentgestlich hinaus, von die Lotten zu besehen. A. Spaicht, Eigenthümer. 143 La Salle Str., Jimmer 71, Major-Blod. —fo Eine auserlesene Baulot für die Hilte ihre Markwerthes. Beste Borstadt bei Chicago. \$430 i billig für diese Grove-Lot; öffliche Front; nab der Babuhof. Muß soper Baurgelb doben. \$50.00 ban nehmen die Lot sur \$300 biese Wode; \$75.00 ban nehmen sie für \$275 und \$100 baar nehmen sie Australie Ethalten. In the Thinds Belle man angustibren, wie dies daar angegab beliebe man angustibren, wie dies daar angegab.

berden fann. Ubr. D. 7, Abendpoft.

Biffig! Biffig! Lotten an Warner Ave., ein Blod bon Gifton Abe. electric Car. \$275 und animaris. 225 Angahlung, Balance lange Zeit. G. Melma, bfriabe

Ju berkaussen: 12-Jummer-Gaus an gepflafterter Struße, I. Blod von Straßen Car. Preis nur \$2000 Baar \$1000. Rachzujragen 843 W. Korth Ave. fi Au berkaufen: 16 Ader Farmland, billig, 16 Mei fen von Chicago, 13 Meilen von Einburft, Meile von zwei Devots, noderne gedaude und Renerungen. Ric. Cfifig, Elmburft. 11in2nutmui Bu berkaufen: 2ftöd. Frames-Dauß und BrideBafes ment, Ro. 354 M. Baulina Str., nahe Clarinda; 3 Wohnungen. Breis 33000, \$300 bair, Reft mos natlich; 6 Brogent Jinjen. Roefter & Jinber, 60 Dearborn Str.

An berkaufen, oder zu berkauschen gegen schulden-freies Chicagoer Grundeigensbam: 40 Acht mit Ges bäuden, gutes Land, bald alles urbor. 23 Acht mit Gutfen beihlangt und Contraft sir Mitiefreumag ge-macht, 13 Medlen von Station und blos ein Biot von einem schonen Lafe mit vielen Fischen, 75 Meis len von Chicago in Marihal County, Ind. Beterson, Grovertown, Ind. Bu bertonten ober zu vertauschen gegen Chicagoog Broberth: Umftunde halber meine icone im sindlichen Weinerhota gelegine 120-20der Farm, ausgezeichneiss putes Land und neue Gebaude, billig, Beim Manne vhimmer, h. Boomsgarn, 3805 Dearborn Sir., mage

Bu vertaufden: Eine Farm in Wisconfin, Abans County, Sans, gutes Abffer u. f. w., gezen kleines bebautes Grundeigenthum. 821 Montona Str., Willer. 3u verfaufen: Lot nabe Armitage und Central Barl Abe., für \$375, werch \$500. Ein Bargain. 843 R. Aibland Ave.

Jit verkaufen: Irgend Jemand, der mit einer fleinen Anzahlung und monatlichen Radinabrugungen ein Grundigentham mit oder ohne Rodinabrugungen ein Kroffeite, unfe Lieto, Radensbuodd, Asfebill oder Rogers Bart gelegon, zu faufen gedentt, werde sich wegen beionderer Baraalis an E. W. dund e. 300 Chhonta wee. 152 E. Arorro Ade., Brunds Lied Grundeigenthum und Bersicherung. — Win \$250 taufen neues 6 Zimmer mobernes Donat 1027 Bolfram Str., & Blod westlich von Lincoln Abe.

Bu verfaufen: Billig, icone 4-3immer-Cottages ge-gent fleine Angablung und leichte Bebingungen. E. B. Boste, Gigenthinner, 2055 Emerald Abe. fa, bie Gebt nach Arbrassa farmen. Werbet freie, unab-bangige Menicen. Beftes Alima, beltes Land, befte Bedingungen. 3. 3. Aopvert, Einwanderungs-Kom-miffar für Rebrasta, 181 Bufbington Etr., Chicago. Lindon

Mobel, Sansgerathe 2c. Mngelgen unter biefer Aubrit 2 Ceats bas Bort. Ju bertaufen: Gine möblirte Bobnung mit Simmern, gwei Bimmer vermiethet. Billig. 207 M. Abams Str., Reftaurani.

Bu werfaufen: Eine icone, Dergierte Authones, Bertftelle, billig, 600 Larrabce Ste., pben. Bu berfaufen: Dobel von 20 Bimmern; febr billig. 916 Duning Ele 30ma, mijamelme

Proftifchen englischen Untereicht ertheilt heren und Damen in furzeiter Beit feingeln und in Raf-fen) ber langjubrige Sprachiberer Moefler, 548 Las-niber Str.

macht werben mußte. Norwig mar na=

bezu bergweifelt über biefe neue Bermi-

nöthigen Dedung nach allen Seiten hin

berfichert hatte. Er fei überzeugt, bag

Und fie zögerte nicht, ihrem erlauch=

ten Better in einem langen Briefe Die

Mugen ju öffnen. Das flaffifche Corei=

ben der Wittive Bandemer legte fie als

Beweisftud bei. Mus ber Undeutung

am Schluffe feiner Beirathsanzeige ber-

muthete fie gang richtig, daß Fraulein

Cophie ihre Entlaffung als Folge ir-

gend eines harmlofen Unnaherungsber-

fuches bargestellt habe, und berfehlte

nicht, auch diefen Schwindel in bas

tie Abreffe zeigte nicht bie großen ftet=

fen Büge bes edlen Beren gur Benden,

fondern eine zierliche Damenhand.

Frau Grafin Benden-Bufterioh, ge=

borne Banbemer, gab fich bie Ehre,

Romteg Pfungt mitzutheilen, daß fie

nicht fo thoricht fei, irgend welche auf-

regenden, unnühen Schriftstude in die

Sande ihres theuren Gatten gelangen

gu laffen. Der Grundfag: "Was bem

einen recht ift, ift bem andern billig"

fei freilich ein erzbemofratischer, aber

Die gnädige Romteg hatten in ihrem

großmuthigen Ginn ja fo biel Ber=

ftandniß für menschliche Schwäche und

würden es ihr ebensowenig verdenten,

baß fie zwei Manner für fich erfprieß:

lich achte, wie fie Herrn von Norwig

feine zwei Frauen miggonnen wurde.

Sie möchte ihr fogar empfehlen, nun=

mehr die beilige Dreigabl gu erfüllen,

ba fie, Sophie, sich ja freiwillig taitge

ftellt habe. Allerdings muffe fie fich für

ben Fall erneuter Angriff? Die eventuel=

le Rudverwandlung in Frau von Nor-

wig I. vorbehalten und darauf auf-

mertfam machen, bag ihr ein mächtiges

Silfstorps in Geftalt ber frau bon

Norwig II. jederzeit gur Berfügung

ftehe. Zum Schluß machte fie noch die

ergebenfte Mitthellung, baf fie, bant

tum ertlärte thatfächlich die bermitt=

wete Wachtmeifterin, vormals Bofa-

te, ihre geliebte Tochter gu berleugnen,

welche fie vielmehr zweifelsohne als ihr

leibliches Rind erfannt hatte, fobald

fie perfohnlich (perfohnlich war mit

Komteg Marie wurde durch Die

mehr zu thun haben, da fie fich unmög=

lich als Dame berartigen unerträgli=

ber Stelle nach Friedenau gu reifen und

biefe teuflische Berftorerin feines Lebens

einfach über ben Saufen gu ichießen.

Ceine völlige Bergweiflung erwecte

aber ben felbstlofen Opfermuth ber Rom=

tef auf's neue, und fie berfprach, mit

allem Fleiß auf neue Mittel und Wege

gur Erreichung ihres Bieles finnen gu

(Fortfetung folgt.)

Tarkillig.

Das Publifum wird vor gewissenligen Händlern gewissenligen Händlern gewissenligen Glauberfalz, oder eine Midmun den gewöhnlichen Gefälls Hulver als "Karlskader Sals" Sprudel-Sals", Deutsches (German)

tader Galg", "Sprubel. Salg". "Dentiches (German)

Calg", "Runftliches Rarisbaber Calg", ober "Jun-

broved Rarisbader Galt", und unter bielen anberen

Begeichnungen gu verlaufen fuchen, unter ber Unbrei.

fung, baß "diefe ebenfo gut" feien, wie die echten Bro-

Dies beruht nur auf einer Taufdung bes Bublifums

bes größeren Berdienftes wegen, ben ber betreffende

Sanbler au biefen Falfdungen macht. 3ft fan ftib

der Bein fo gut wie echter? Burbe irgenb

Semand wiffentlich fünftlichen Wein bem natürlichen

Saft ber Reben vorgieben? Barum benn fich bon bie-

fen Falfdungen binterführen laffen. fpeziell wenn die

Gefundheit babei in Frage tommt! Die natürlichen

Probufte ber Quellen bon Rarisbab enthalten Be-

ftanbtheile. Die fünftlich nicht bergeftellt werben ton-

nen. Geit Jahrhunderten find bie Baffer von Raris.

bab megen ihrer Scilwirfung bei Rrantheiten ber Le-

Das ente Rarisbaber Sprubel. Salg wird bireft aus

ber Sprubelquelle unter Leitung ber Stadtgemeinbe

Rarisbab gewonnen, und burch beren ligenten für bie

Bereinigten Staaten, Die Gioner & Menbeljon Company, Rem Dort, verfauft. Jede Glaiche bes echt im-

portiften Baffers und Sprudel-Saiges muß obigen

Stadtflegel, fowie die Unterfchrift ber Mgenten "Gis-

ner & Denbelfon Co., 152-154 Frantlin Str., Reto

Port", auf ber Etifette haben. Bu haben in allen

Dan bate fic bor Galfoungen.

Bandwurm Mittel, wurtt unfehtbar. In haben bet 3. Reidnetb. 23 B. Ringte Etr. 25apli

-100

Der Stadtrath: Starisbad.

ber, Rieren und bes Magens rühmlichft befannt.

bufte pon Rarisbad, melde bireft aus den weltbe-

rühmten Quellen gewonnen werben.

Norwig bezeigte Die große Luft, auf

chen Ungriffen aussehen fonne.

porgestellt hatte.

mollen. - -

rechte Licht gu ruden.

Willen der Romteg ergeben.

wüchsen, bollenbs ber Garaus

# WAS SAPOLIO

Es ift ein maffibes handliches Stud Scheuerfeife, bag fur alle Reis nigungszwede, abgesehen vom Wajchemaichen, feines Gleichen nicht hat. Es Bu brauchen heißt es gu fchapen. Bas leiftet Gapolio? Es reinigt ben Delanftrich, verleiht bem Deltuch Glang, macht Boben, Tifche und Gefimfe wie neu ausseben. Bon Tellern, Pfannen und Reffeln beseitigt es bas Gett. Du fannst Meffer bamit scheuern und Blechgeschirr glangend wie Silber machen. Die Bafchichuffel, die Bademanne und felbst die schmierig-fettige Ruchen-"fint" wird bamit fo rein und glangend, wie eine neue Stechnabel.

Man hute fich vor Nachahmungen.

# CASTORIA

für Säuglinge und Kinder.

\*\*Castoria empfehle ich, weil es ein rutes Mittel für Kinder ist und besser als like anderen, die ich kenne."

H. A. ARCHER, M. D.,

111 So. Oxford St., Brooki, n. N. Y.

\*\*Castoria kurit Kolik, Verstopfung, Magensäure, Dlarrhoe, Aufstossen, Tödiet Würner, verleich Schlaf und beförder Verdauung.

Ohne schädliche Arzneistoffe.

Brieffafien.

Die Rechtsfragen beantwortet ber Mechtsanmali &r. Jens L. Chris ftenjen, Zimmer 12-14, Ar. 95 5. Ave.

Mr 8. B. - QBenden Sie fich perfattich an ben Rechtsberather ver Abendpoft, der ficherlich geen Die Sache für Sie im Rachlaggerichte unterfuchen wird.

Sade fur Sie im Radiangeriote wierenione wie.
Al ter Alben do postler. — Do Sie erfiem in Denvickand ein berühmter oder ein andertibnter Vangenarit gewien find oder nicht auf all. Fälle mullen Sie, wenn Sie der praftisten wolken, ein Diplom baben. R. M. — Non, man fann Sie nicht auf die Straße sehen.

Struße jehen.

S. B. — Rein, Berehriefter, so weit gibt jelbst in biefem Lanor bie personliche Arribeit nicht, daß Sie met nichts der nicht das andere Kran heiralben, weit die erste nicht mehr mit Ihun zusammenlichen von für ficht nüffen Sie sich von Rammer Eins iche ben fassen.

Den cagen.
28. R. – Die vorstehende Ankvort gilt auch für Sie, nur daß pir Sie bitten, für das Wort "Fran" das Wort "Mann" zu lefen.

Mr 8. G. - Wenden Sie fide Radmittags gwie fchen 2 und 5 Uhr an ben County Attornen im Court

Dauje. Devielbe wird Ihren Cobn icon gwing n. Gie gu ernabren. Gie finden in ber Office Jonaus ben, ber bentich ipricht.

ven, ver venig periot. E. D. — Oder genan Kenntnisse der Einzelheiten Ibres Kalles tonnar wir Ihre beiden Fragen uicht beanworten. Eine Kreibsitättrafe fann all. Ange-liche, von einem Tage daft dis zu tebenstämplicher Indiboarsstrafe, sein. Bon der Art und Dauer dies ier Etrofe bäugt aber die Beriährungkreist ab.

R. 28. — Daß Sie von "Mannern, die mit dem Gefehe vertraut fino", feine Ansfamit darüber erhalten fönnen, wie viel ein Advocat felef. nort Constanten fönnen, wie viel ein Advocat felef. nort Constanten fin die Fichen geiner Alage berechten darf, it beswogen leicht erfättlich, weil die Geschen darüber nichts vorricherban.

Bau-Grlaubnigideine

Illinois Central:Gifenbahn

Auflede Gentraleufeinenn.
Alle durchierenden fige verlassen den Central-Bahn-hof. 12 Str. nud Part Row. Die Jüge nach dem Siden konnen ebenfalls an der 22. Str., 33 Str. und hohe Part-Staton bestlegen werden. Stade Lickel-Office: 194 Start Str. und Andiverium-Hotel.

Anderdoffice: 1918 Clart Str. und Andivertum-Hotel.

Mew Orleans Annied & Membhis | 1.35 M | 5.00 M
H. & St. Louis Diamond Special. | 9.00 M | 7.35 M
H. & St. Louis Diamond Special. | 9.00 M | 7.35 M
H. & St. Louis Diamond Special. | 9.00 M | 7.35 M
H. & St. Louis Diamond Special. | 9.00 M | 7.35 M
H. & St. Louis Diamond Special. | 9.00 M | 7.35 M
H. & St. Louis Diamond Special. | 9.00 M | 17.35 M
H. & St. Louis Diamond | 9.00 M | 17.35 M
H. & St. Louis Diamond | 9.00 M | 17.35 M
H. & St. Louis Diamond | 9.00 M | 17.35 M
H. & St. Louis Diamond | 9.00 M | 17.35 M
H. & St. Louis Diamond | 9.00 M | 10.25 M
H. & St. Louis Diamond | 9.00 M | 1.11 M
H. & St. Louis Diamond | 9.00 M | 11.25 M
H. & St. Louis Diamond | 9.00 M | 11.25 M
H. & St. Louis Diamond | 9.00 M | 11.25 M
H. & St. Louis Diamond | 9.00 M | 11.25 M
H. & St. Louis Diamond | 9.00 M | 11.25 M
H. & St. Louis Diamond | 9.00 M | 11.25 M
H. & St. Louis Diamond | 9.00 M | 11.25 M
H. & St. Louis Diamond | 9.00 M | 11.25 M
H. & St. Louis Diamond | 9.00 M | 11.25 M
H. & St. Louis Diamond | 9.00 M | 11.25 M
H. & St. Louis Diamond | 9.00 M | 11.25 M
H. & St. Louis Diamond | 9.00 M | 11.25 M
H. & St. Louis Diamond | 9.00 M | 11.25 M
H. & St. Louis Diamond | 11.25 M | 11.25 M
H. & St. Louis Diamond | 11.25 M | 11.25 M
H. & St. Louis Diamond | 11.25 M | 11.25 M
H. & St. Louis Diamond | 11.25 M | 11.25 M
H. & St. Louis Diamond | 11.25 M | 11.25 M | 11.25 M
H. & St. Louis Diamond | 11.25 M | 11.25 M

Baltimore & Chio.

Bahnhole: Grand Gentral Kaffagrer-Station; Stadb-Office: 198 Clarf Str. Keine extra Habrycie berlangt auf ben B. & O. Limited Jügen. Absabet Anfuntt

Burlington: Linic.

Chicago. Burlington- und Onincy-Gijenbahn. Tidet-Offices: 211 Clart Str. und Union Paffagter-Bahn-hof, Canal und Abams Str.

CHICAGO & ALTON-UNION PASSINGER TATION
Canal Street, between Manness and Adams Sts.
Theket Office, 105 South Clark Street.

Theket Office, 105 South Clark Street.

The Company of the Com

Chicago & Gries Gifenbahn. Sidet-Offices: 142 S. Clarf Str. und Dearborn. Station, Bolt Str., Ede Fourth Abe.

#### Böchentliche Brieflifte.

Chicago, ben 23. Juni 1894. Radftebend veröffentlichen mit die Lifte ber auf bem iefigen Boftant eingelaufenen Bricfe. Galls biefelben nicht innerhalb gwei Wochen, wom hentigen Datum an terechnet, abgebolt werben, werben fie nach ber "Deab Letter Office" in Wafbington gefandt. 1431 Albhan Bertha 1482 Abt Dr J A. 1483 thur Franz, 1484 1484 Atchinger Franz, 1485 Atc ert Joh Widh, 1485 Abrachanier Mis Erg, 1487 Inders Ofto, 1488 Aprach R. 1480 Asmuffen Mis

1521 Gemberg L. 1524 Milystegram, 1525 Finnes Rr. 1525 Schoer D. 1527 Scicht Manus, 1523 Si-hor M. 1528 Forel Annie, 1530 Febilatioch Geogra h. 1531 Griefe Julius, 1532 Fautrerer Prof Doltor. 1593 Groata Jojef, 1534 Goldberg Mr. 1535 Gold Mrs Mathilde, 1535 Gold Guitan, 1537 Greve du, 1538 Griesdach John, 1539 Groß Alfbert, 1549 Gr.e: recommin, 1995 originet egypt, 1994 origin, 1945 (Spais Addam), 1945 (Spais Addam), 1945 (Spais), 1944 (Horanthine, 1548 Hafacen Hermine, 1540 Haganiun C, 1950 (Horanthine, 1545 (Horanthine, 1556 (Horanthine, 1556))

1623 KRaumann Ida (2), 1624 Redoma Foief, 525 Rendomer Andreas, 1626 Remann Mrs Lotti, 527 Rieder H. 1628 Richt Ernft, 169 Rieddal Anton.

1631 Babdaista Francisita, 1632 Bavel Fribrid.

M. 1646 Aroger Anton, 1947 Arenjet preimann, 2048 Roch Mrs & L. 1649 Aucher Albreas.

1550 Aahe Morik, 1651 Aas Jan, 1653 Aennana
Jolefine, 1653 Kehel Mrs. Sovbia, 1654 Kingel
Masc. 1655 Kishera, G. R., 1655 Rohender Mrs.
Agant, 1657 Keicherff Anton, 1653 Kuonif Johann,

1559 Mantikereit, Johan, 1660 Autopiet, Johann,

1559 Mantikereit, Johan, 1660 Autopiet, Johann,

1559 Mantikereit, Johan, 1660 Autopiet, Johann,

1559 Keicherff Anton, 1662 Sablied, 3af, 1663 Sacionistic Kobando, 1648 Samon Jatob, 1665 Sacionistic Kobando, 1648 Sablied Matt.

20 Schwitz Anna, 1663 Schwiedmahn Sent, 1667

21 An, 1667 Sobmon, 1662 Schwieder Kobert, 1667

22 Schwitz Anna, 1670 Sobmin, Greecker, 1671

23 Schwieder Kobert, 1674 Schwiszer Bendelin,

23 Schwieder Kobert, 1674 Schwiszer Bendelin,

24 An, 1681 Seifert, Ongo, 1682 Schwieder,

25 Siegen Mrs. 1683 Sabap Ab, 1683 Seifer Mrs.

25 Siegen Mrs. 1684 Sabap Ab, 1685 Siegen

25 Singand Tomas, 1689 Soulst Jarres, 1290 Stan,

25 Stangando Garl &, 1693 Stee Jan, 1694 Strept

Stangando Garl &, 1693 Stee Jan, 1694 Steep

Stangando Garl &

1608 Tadens3-insta Marhanna, 1609 Theiffen Ric, 1700 Tomasbewesti Michat, 1701 Tomatowstiegs Stanistama, 1702 Troger Otto, 1703 Tus3ch Marie, 1704 Bon Ciffewsti, Joh, 1705 Bon GidmannCarl. 110: von eineweit, 30h, 1705 Lon CidmannCarl, 1706 Wajnstan Marts, 1707 Walfid Stoiistaw 1708 Wolferfrom Jadob. 1709 Webr Walentin, 1710 Webenneher Seinrich 1711 Weichinger Theedor, 1712 Bene Jan, 1713 Berner Mrs Arfavida, 1714 Report Nickel, 1715 Wid, Wilh, 1716 Weinede Ban, 1718 Wid John, 1719 Witawist, 1717 Witawist, 1718 Wid John, 1719 Witawist, 1718 Witawist, 1719 Witawist, 1722 Burnet Dern, 1722 Burtefe & S.

Burtele & S. 4723 Jafrzewsfi Francis, 1724 Janber Bermann, 1725 Geie Miß M. 1726 Ichie S. 1727 Jeff Bant, 1728 Isebarth Mig Bertha, 1729 John Bincentn, 1739 Barockis Giovanni, 1731 Jülinsti Sagie, 1732 Ju-retwsfi Mathifaa, 1733 Ihgurowsfi Stanistato.

#### ---Betratho-Licenfen.

Folgende Beiraths. Ligenfen wurden in der Office

Todesfalle.

Rachftebend beröffentlichen wir Die Lifte ber Dente ichen, über beren Tod dem Gefundheitsamte gwijchen geftern und bente Mittag Meldung guging: Bauline Binge, 1114 Diverky Str., 35 3. Albine Geler, 363 R. Albland Wes. 19 3. Oro Gobmann, 108 George Str., 45 3. Ung Lewinfoln, 742 R. Hoppe Gee., 50 3. Charles J. Schuttler, 561 B. Taplor Str., 25 3.

Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

#### Roman von Ernft von ZSoljogen. (Fortfehung.)

Die tolle Komteß.

Rurg por feiner Ubreife hanbigte Fint bem Grafen auch bas fauber ausgeführte Aquarell nach ber Photographie bes Frauleins Banbemer aus.

Der Graf war entzudt babon und berleibte es mit großer Genugthuung feiner Galevie weiblicher Schonheiten ein, in welche er auch ben Rünftler einen Blid thun ließ. Sanswurstfint heuchelte großes Intereffe für die ber= blagten Zeugen menschlicher Schmache; fühlte er boch, bag er ber feinen ein unvergängliches Denkmal in feinem Bergen bewahren murbe, ja vielleicht auch in seiner Kunft — welche fich thatfachlich fpaterbin weit fconheits= freudiger gestaltete. Bum Schlug ihrer vertraulichen Unterredung hatte übrigens ber Graf noch eine Mitthei= lung aufgespart, welche ibn in nicht geringes Erftaunen berfette.

"Es gibt doch wirklich Leute, benen man ben Schwerenöther burchaus nicht anfieht," begann ber alte Graf la= chend. "Bon Ihnen hat mich's weiter nicht gewundert, als meine Frau mir ergählte... nun, laffen wir bas, bie Geschichte ift ja schon bergeffen. Wir find allgumal Gunder und mangeln bes Ruhms.... nicht wahr, mein lieber Meifter Fint, Sa, ha! Aber hatten Sie mohl diesem Dudmäufer, meinem Ref= fen Benden, etwas bergleichen angefe= ben? Ich würde es nie geglaubt haben, wenn ich es nicht mit eignen Augen gefeben hatte! Ich theile Ihnen bas na= türlich nur unter bem Giegel ber tief= ften Berichwiegenheit mit - Sie ha= ben ja aber ein gewiffes Unrecht ba= rauf, da es Ihnen ja auch gelungen ift, ben feden Schwindel unferes frommen Frauleins Sophie zu entdeden."

"Ah, Sie fprechen von dem foge= nannten Fraulein Bandemer?" "Ja, benten Sie: Als ich bei meinem Neffen in Friedenau einen unangemelbeten Abschiedsbesuch machte, huschte im Rorridor eine Dame an mir borüber, die ich gang bestimmt als unser Fraulein Sophie erfannte. Das ift ja beinahe eine Entführung, mas? Wo ber gute Emich nur bie Rourage ber= genommen hat! - Ra, er ift ja fein freier herr - gonnen wir ihm bas Whenteuer! Ich that natürlich, als hatte ich nichts gesehen — es mare bem guten Emich boch vielleicht genant gemesen, bon seinem würdigen alten On= fel ertappt zu werden — ha ha! Meine Frau darf natürlich nichts davon wiffen. Die Ronduite ber Dame geht uns ja auch nicht bas Beringfte mehr an, feit fie unferm Sausstande nicht mehr angebort. Belfen Gie mir nur, ber Grafin und meiner Tochter ben fon= berbaren Gebanten auszureben, bem Fraulein gegenüber Polizei fpielen gu wollen! Mag fie heißen, wie fie will fie ift jedenfalls fo hubsch, daß man fie ihrem Berufe, Manner gu bezaubern, nicht gewaltsam entziehen barf! Schö ne heren werden ja heute, Gott fe

Dant, nicht mehr berbrannt!" -In der That lehnte Meifter Fint Die Bitte ber Romteg Marie, ihr feine Silfe gur Aufbedung ber Bergangenheit bes fpurlos berichwundenen Frauleins zu leihen, höflich, aber entschieden ab, weil er weber bas Berbaltnig feiner Familie zu ber Frau Bandemer noch etwa die Liebesabenteuer feines jungen Freundes Wubermann burch einen Strafprozes an Die Deffentlichfeit gezogen miffen wollte.

die. Johnson, Bröd. und Sahenens Sugent auch 227 Andrau der, #8.500; Aohn A. Aimagift, 1573 und Bellom auch 227 Andrau alle. #8.500; R. W. Wells, Pidd. und Saienent Bachtsin-Alats, voru und inten, 522 Andrau alle. #8.500; R. W. Wells, Pidd. und Baienent Bachtsin-Boddhaus und Edwane, 1804—1806 Michigan Av. #20,000; M. Schur, 2008. Melington Sieder, 2000; John Murevo, John Murevo, John Murevo, John und Baienent Bachtsin-Alats, 198
32. Str., #3.800; Onficer Fleetwood. 4ftdd. und Baienent Bachtsin-Andrews und Stall, 321 C. Autron Str., \$5.000; M. C. Dennell, 3ftdd. und Baienent Bachtsin, Flats, 826 Congreß Str., \$5.000. Bierzehn Tage nach ber Abreife Fints langte aus Belgoland ein Schreiben für ben Grafen an, in mel= chem Rarl Egon Emich, Graf und ed= ler herr gu Benden=Bufterloh feine Bermählung mit Fraulein Sophie Gleonore Bandemer anzeigte, und um freundliche Nachsicht bat. Nach ben ih= nen befannten Borgangen auf Schloß Rafendorf fei es feine Pflicht als Chelmann gewesen, Die unschuldig gefrantte Chre bes Frauleins wieder her=

auftellen. "D edles Bieft bon Büfterloh," rief ber Graf in mifder Bergweiflung aus, "jest erfenne ich Dich wieber!"

Die Ausbrücke lebhafter Anertennung für biefe Selbenthat, welche bie 2.00 n 11.1 n Grafin für angemeffen hielt, entziehen fich ber Wiebergabe. Aber bie Unfpielung auf bie "befonnten Borgange"

blieben ihnen allen räthfelhaft. 15. Rapitel.

Bidis "feraphijde Liebe". Ein verbängnibvoller Raft. Gin Beief aus Italien beingt Maffiarungen, welche bie folle Konten ju thatkaftigen Eingreifen anfpornen. Graffin Benden tritt vom Schauplan ab. ben B. & D. Lumited Jügen. Abfahrt Anfunkt.

Rocal + 6.05 B + 6.40 R

New York und Washington Wester.

Substitution - 10.15 B + 9.40 R

Kittsburg Rimited - 3.00 R + 7.40 B

Kittsburg Rimited - 5.55 R + 9.45 C

Columbus und Wheeting Erprek. - 6.25 R + 7.20 B

Kein York Washington Pritisburg

und Cibeland Lessibuled Limited. - 6.25 R \* 11.55 B

\* Täglich. † Ausgenommen Countags.

Man hatte nicht umbin gefonnt, auch herrn bon Norwig bie erichütternde Radricht von Better Emichs Beirath mitgutheilen, und es hatte biefen nicht geringe Uebenwindung gefoftet, feine allgu lebhafte Untheilnahme im Beifein der Herrschaften nicht an ben Zag Offices: At Cata Set. Alb Union Paffagter-Bandhof, Canaf und Adams Set.

Galesburg und Etreator. + 8.30 B + 6.25 M
Nochord und Horvefton. + 8.30 B + 6.25 M
Nochord und Horvefton. + 8.30 B + 7.35 M
Yeal-Puntie. Almois u. Jodon. + 11.20 B = 2.40 M
Denver und San Francisco. + 12.44 M = 8.20 M
Hodelle und Nochord. + 4.30 M + 10.35 M
Hodelle und Nochord. + 4.30 M + 10.35 M
Hodelle und Bertung. + 4.30 M + 10.35 M
Landa, Council Bluffs. Denver. + 8.50 M = 8.20 M
Ranha, Council Bluffs. Denver. + 8.50 M = 8.20 M
Ranha, Council Bluffs. Denver. + 8.50 M = 8.20 M
Ranha Sette. Et. Holeid u. Hohinfons. 6.10 M + 10.15 M
Ranha Sette. Et. Holeid u. Hohinfons. 6.10 M + 10.15 M
Galesfon d. Tegas. - 6.10 M + 9.00 M
Et. Hand und Muneadolis. - 6.15 M = 9.00 M
Et. Hand und Minneadolis. - 8.30 M + 7.10 M
Ranha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 10.30 M + 7.10 M
Ranha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Ranha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Panha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Panha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Panha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Panha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Panha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Panha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Panha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Panha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Panha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Panha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Panha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Panha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Panha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Panha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Panha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Panha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Panha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Panha Sett., Et. Joseph. U. Atanha m + 6.25 M
Panha Sett., Et. Joseph. gu legen. Er fuchte umfonft noch an bemfelben Tage Gelegenheit, mit Rom= teg Marie zu fprechen.

Der Graf und feine Frau hatten fich bahin geeinigt, baß fie bie Reubermählten mit einigen höflichen Beilen abfin= ben, fortan aber ben Better Emich als in's Ausland verzogen betrachten wollten. Der Graf machte geltenb, baß ber unglüdfelige Bufterloher feinen thörichten Streich bald genug bereuen wurde, und bann tonne man ihm ja immer noch durch freundschaftliche Auf= flarung aus ber Bredouille helfen. Gollte er fich aber gar im Befige ber reigenben Intrigantin mit ben fleinften Füßen glüdlich fühlen, fo moge

man ihn barin nicht ftoren! Romtest Marie war nun freilich an= brer Unficht und erwiderte aufNorwigs bollig rathlofes "Was nun?", baß fie nun fofort an ihren fo arg betrogenen Better fcbreiben wolle, um ihm reinen

Bein einzuschenten. Norwig manbte ein, bag baburch fein Berhaltniß zu biefer Frau früher als beabfichtigt, bas beißt, ehe er aus Umerita Uniwort erhalten habe, an ben Tag tommen würde; boch blieb bie Romteg babei, bag endlich biefer Spora ber Luge, ehe ihr immer neue Ropfe

## Ein Ausruf,

war beinahe heiter gestimmt baburch fo nervos" und gerade biefer Rlaffe und führte aus, baß sie ja nun gang pon Leidenben wird es fast niemals ber immerhin unangenehmen Rothwendigkeit überhoben würden, einen Scheidungsprozeß anzustrengen, beffen Ausgang, wie alles im Gebiete Des Studium von dronischen Rrantheiten, Rechtes, unficher fei. Es gelte ja jett bag gewiffe Rerven dem Rorper Starte nur, nachzuweisen, baß fie nicht Fraulein Bandemer, fondern vielmehr 30fephine bon Norwig, geborne Schweichel, fei. Daburch würde fie ja felbft ber Doppelege überführt und Die gerichtliche nicht verdaut und als e'ne natürliche Auflösung beiber Ghen gur felbstber= ftanblichen Folge. Norwig mußte Die Nervofitat, benn gur Berftellung von Richtigfeit Dieses Gebankens zugeben, Blut, Ruochen und Muskeln ift eine blieb aber babei, bag ihm eine Uhnung vollftändige Berdauung ber Speifen fage, er habe bon feinem Schidfal noch abfolut nothwendig. dimmere Wendungen zu erwarten.

es ihrer Schlauheit leichter fallen murbe, einem Richter zu beweifen, baß er er aber nichts andres thun, als fich bem

dr. Schoop, Bog 9, Racine, Bis.

Schon nach einigen Tagen traf Die Untwort auf Diefen Brief ein. Aber Bitalifirte Buft angewandt, wenn gewünscht.



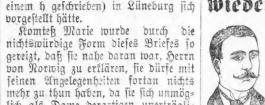
# Holdi Della Harlors 146 STATE STR.

Difen Abende bie 10 - Sonntags 9 bis 4.

#### Ein Günfliges Anerbieten!

Ein alter, erfahrener Arzt, der fich von activer Pragis gurudgezogen, erbietet fich allen benjenigen, welche an Nervenschwäche, Berbem gutigen Entgegentommen ihres Mannes, Die Freude habe, ihre liebe Mama jest bauernd bei fich behalten gu uft von Straft und Grergie, Muthlofigt dürfen! In einem einenen Pofiffrip= cauenigwäge, Impoleuz, Weißem Feitz und allen Folgen von Jugendlünden, Aussigweifungen, Arberarbeitung u. f. w. feiden, kafterfrei volle Anskunft einer nie fehligkeibung der Gymptome erwünzigt. Adressur Bertragen. mentir= und Schnittwaaten, bergeit Rentiere Selma Bandemer, bag nur Die "miferabelichte Malerei bon ben im Bertrauen: DR.G.H.BOBERTZ, fauberen Berrn Fint" fie bermocht hat=

# Mannestraft



frantheiten. Seilung garantirt. Dr. Ban Dute, Spezialift, 96 State Str., Zimmer Sprechitunden von 10 Uhr Deorgens bis 8 Uhr Abends. Countags 10 bis 12



und fonftigen

Stearn's Electric Paste Co., Chicago, Ill.

Dr. Robert Wolfertz, 60 Fifth Ave.

beit sicher alle Augens und Chrechten der Methode. — Künstliche Augen und Kläfer verzaht. — Drechtund Eingen und Stäfer verzaht. — der ihn den: 1108 Massonic Temple. Den 19des 3 Uhr.—Mohmung. & Allinsoln Ave., 8 des 9 Uhr Lorunttage, 5 f. 3 Thends. — Koninstation frei.

BOISCH 103

Optifius, E. ADAMS STR. Senaue Unterfudung von Augen und Anhaffung ben Sidjern für alle Mingel der Sentraft. Confultiet uns begüglich Euere Augen. BORSCH, 103 Adams Str.,

OPTICAL INSTITUTE DICTI:

WATRY AND COTTON GINET,

Golden Briten, Angengläfer und
Retten, Begnetten, bwibb?

LATERNA MAGICAS und BULDER-MIKROSKOPEN etc.
Gräßte Andwaht — Atlebrighte Breife.

N. WATRY, deutscher Option, S9 E. Ran leigh Str.

delung feiner Lage, doch die Romteg, ben wir jo oft horen, ift "Ach, ich bin

Man schreibe an

#### Bähne Ichmerglos mit Gold gefüllt.

Wir haben bie gröfte jahnürgliche Braris in Chis igo. Ber Grund inieces großen Erfolges find bie on feingebilbeten Rahnarzten verrichteten burchmeg TELEPHON: MAIN 659.

## No. 3 Merrill Block, DETROIT, MICH. wiedergegeben.

Rleine schwache Organe wie-berhergenellt. Ausfluffe, Unvermögen, Krampfaderbruch, Riebergeichlagenheit und alle Folgen ber Gelbitbefledung bauernd durch Glettri= 3ifat geheilt. Spphilis, Gonorrhoea, Gleet, Stric-turen u. alle dronijchen Blut-



Edwaben, Mangen, 28affer: Stafern Ungegiefer Stearn's Electric

gerftort fie gu millionen. Matten n. Manie verfpeifen biefelbe mit Beighnuger, fierben aber icon nach ber erften Mahlgeit. 2433mibb



Augen- und Ohren-Arzi,



gegenüber Boft-Office.

flar, was ihnen eigentlich fehlt und was die Urfache ihrer Leiden ift. Dr. Schoop fand unch einem langjährigen und Rraft verleihen. Dieje Rerven fontrolliren vollständig ben Magen, die Leber und Rieren. Wenn biefe Merben geschwächt find, werben bie Speifen Folge entstehen badurch Duspepfia und

Dr. Schoop's Biederherfteller Josephine sei viel zu klug, als daß sie heilt Magen-, Leber- und Rieren Krank-sich nicht in ihrer neuen Stellung der heiten durch Kräftjaung und Stärkung heiten burch Rraftigung und Starfung biefer Merven. Dieje Argnei ift fein Rervine ober giftiges Rervenreigmittel, fonbern bient gur Ernahrung bes ge= ichmädten Rerven-Sufteme. Diefe Defelber nicht Being Rolf von Norwig, bigin reinigt bas Geblut und ftellt bie als ihm, daß fie nicht Cophie Bande= Grafte wieber her. Es ift eine Argnei, mer fei. Seinem Gelobnig nach tonnte welche bie Urfache bes Leibens entfernt.



Bahne fdmerglos ohne Ladigas ausgezogen. Wir haben die einzige wirfiame Methode Zähne dmerzios ohne Lachgus andzuziehen. Alle Anderen ind exfolglose Rachahmer.



Serr E. D. Shu feldt. 194 Emerfon Ave., fagt: Rochdem ich meine fammtlichen oberen Lähne in den bekon Dental Parfors, 145 Stat: Str., dabe aus-eine lassen, dürste die jest gewis bestähnt einen ihre leichode zu emwichten, was ich auch hiermit thne; sie bidita schwerzlas!

tes Gebig \$8.00 verticies Ausziehen 50 djüllung \$1.00 aufu Gameritates ausgegen St.00 aufm. St.00 aufm. Rn: Arbeiten in biefer Office von Zahudrzien mit 20jähriger Erfahrung bejorgt.

# Zwei ganze Stockwerke. - Damen-Bedienung.



lojalibib TOD





And Conntags offen 143 12 Ube Mittags.



#### Diefer Mann ift ber berühmte dineffice Arat Gee Wo Chan

welcher dem Tode verfallen geglaubte Leute beilt. Gr ift ein geborener Chinefe, lebt aber feit einer Reibe bon Sabren in Diefem Lande. Geit er in Chigeheilt. Die fürchterlichften Rrantheiten beilt er mit Leichtigfeit burch Anmenbung feiner munderbaren dinefifden Geilmittel, welche in biefem Lande gangtich unbefannt, aber in China Zaufende von Jahren all find. Die dinefifde Regierung fandte Gee 2Bo Chan nach biefem Lande als Weltansftellungs.Commiffar, und auch damit er unfer mediginifches Spftem unterfuche und beffen Werth abichate. Er errichtete baber Offices in rerichieben Stabten und engagirte mehrere befannte amerifanifche Merate. Indem er verichiebene Patienten beibe Spfteme probiren ließ, fanb Gee Mo Chan heraus, bag er mit feinen dinefifden Enften und feinen Seilmitteln 25 an dronifden Rrantheiten leidende Patienten furiren fonnte, gegen 2 bitch fegend

ein anberes Cuitem Geheilte. "" See 230 Chan's dineffiche Geilmittel beilen alle Rrantheiten ter Manner, Franen und Rinder, find begetabilifd, rein und har nlos und erforbern nur ein fünftel ber bon andern Meriten gebrauchten Beit. Er Menfcheit und furirt Frauen ohne Unterfuchung und

Musmarts mobnende geheilt, ohne daß fie ihren Ort an verlaffen brauben. Schreibt an Gee 290 Chan mit

# THE GEE WO CHAN

271 28abaff Ave., Ede Ban Buren, Chicago, 311.



Bir garantiren fie paffend ober feine Begablung 10 Brocent Tiscount werben allen Mitglieben ber Arbeiter-Unions ind ihrer Families erlaubt. Jahr-ansigieben feit, wenn ondere ürbeit gefom merb. Bur geben 2000, wenn Jemand mit unieren Breifen und urbeit gegenter wenn Jemand mit unieren Breifen

NEW YORK DENTAL PARLORS, 182 State Str.



Drs. McCHESNEY, Ecke RANDOL gabne ohne Platten. Sie waren die Kiffen, welde die hie hoben Preife abschaften und fie debenet fich feiner zweifelallen Methoden, und die Hobenet fich feiner zweifelallen Methoden, und das Kindhenn ni täuschen. Beite Känne so das Set. Reine Schwerzen, Feinfie Goldfühungen zum laten Preis. Tentick Bedienung, Deutich gesprochen. Ibends affen.
Bähne ohne Platten.



mirb auf Serlangen gratis verjandt. Dr.Hans Treskow, NEW YORK. 822 BROADWAY. Die beften und billigften Bruch-bander fauft man beim fabrt-fanten Offfo KALTEICH, Jummer L 133 Clark Str., Ede Madijon.

Schwache Manner, mentelbre bode Deaunestraft und Geitestriffe neine iner wolle valukestrat und beitrebride neber in erlangen würden, folken nicht verigumen, den "Jugendreund" zu leien. Gas mit vielen krantengehöteten erlauterte, reichte ausgehötete Wert, gibt Auffolip über ein neues heilbere kabren, wohren Taubende in fürzeiter zeit one Berufsibrung von Gelchlechtstrautheiten und den Folgen der Jugendfünden vollstänbig wiederhergestell murden.

Schwache Frauen, motrantide, nervoje, keichfückige und finderlote Kranen, erfahren aus biejem Bucke, wie die volls Gefundeit wieder erfangt und der beiseste Wunich ibres dezens erfahr werden kann. Geliverühren ebenjo einfach als billig. Jeder fein eigener Ant. Schieft 25 Genis im Schambs und die beiten den bei Schieft 25 Genis im Schambs und die beiten des Duch verliegest und frei zugefäcielt von der Verlage führt, werd Fork R. B.

Gin berfehltes Leben ift eine The ohne Kinder!

STREET, S Der "Rettungs-Anker" ift auch zu haben in Spicage.

Wenn alle Anderen fehlichlagen, Bonfullirt



ben großen Gelehrten u. bewanderten Spezialissen.
Katarrh Achte. Aunge, Leder. Disdenka, Unverdantichtet und alle Arantheiten, welche die Gingewebe, den Mogen u. i. w. beensplieder: Dierrhoe. Thienten der Mogen u. i. w. beensplieder: Dierrhoe. Thienten der Mogen u. i. w. beensplieder. Dierrhoe. Thienten der Mogen u. i. w. beensplieder. Mogen u. i. de der die der die der Mogen der Mog

Gin merthvoller ,, Gefundheite Tuhrer" wirb frei an Berfonen gefandt, bie uns ihr

DR. F. L. SWEANY, 323 Ctate Cir., (Gde Congres Str.), Chicago, 31L



fowte alle Haute, Bluts und Gefchlechtetrant-heiten und die ichtimuten Fedgen jugendlicher Ans-fameitungen. Rervenichwäche, bertorene Man-neskraft und nie Francufraufheite in weben etogreich von den lang elaburten dentichen werzten des Univis Modical Disponsary behandelt und unter **Ga** autie für immer tarirt. tantie in immer tarier.

Cleurifia muh in den meilen Salen angewandt met werden, mit eine völlige kur zu erzieien. Bir haben die größte elettrische Butterie die Lucur Behandtung zweis sit iete biligg.—Consultationen leei. Kuswäringe werden briefing de handet.—Drechtunden: Bon 9 Ihr Worgens die It Uhr Abends: Consultation de no 10 des 12. Abresse

# WORLD'S MEDICAL

56 FIFTH AVE., Ecke Randolph, Zimmer 211.

drei Dollars

371 MILWAUKEE AVE., gegenüber Murora Turmballe. Deutiche Specialiften für ichnelle und grundliche Beilung aller geheimen, dro-nifden, nervojen, Saut- und Blutfrant. eiten ber Danner und Frauen.

Sprech ft unben: Bon 9 bis 9 Uhr. Sonntags von 10 bis 3 Uhr Rachmittags.

Das verbesterte elastische Bruckband ist das einzige, velches Tag und Na.1 mit Begneunlichkeit getragen wird, indem es den Bruch auch der der färklere Körpes-deregung zurüchfalt und jeden Bruch beilt. Catalog-auf Verlangen frei zugesandt. 25113 Improved Electric Truss Co.,

Wichtig für Manner! Schmitz's Geheim : Dittel furtren alle Geschlechts. Rerven. Bint. Saut ober dromi e Kranthettn jeder Art idniel, ficher, biltig. Männerchwäche, Unvernidgen. Vanthourun, alle urt-nären Leiden u. j. w. werden durch den Gedrauch un-terer Rittel immer erfolgreich furfit Eprecht bei und zo oder fichatt Gure Alberts. und wir senden Euch frei Ausfunst über alle unsere Mittei.

E. A. SCHMITZ. Dr. ERNST PFENNIC Brattijder Jahnatzt; 18 Clybourn Ave.

Dr. SCHROEDER. Amerfannt ber beste, guberlässigst gabnerge. Och Missaukes Ave.
and Otivison Sir.— Freme Adhre des
mud aufwärts. Fabrie stemen gegegen. Hohne den
Siatten. Gold- und Sieberinfung jum halben Preis
tille Arbeiten garantirt.— Sonntags offen.
1561

Dr. NUTIN HECNAUER, Deutider Mrgt. Spezialität: Brankheiten bei Blutes.

Morgan-Station ber Sochbahn, Chicago. Reine Sur, Dr. KEAN

Braucreien. Telephon: Main 4383. PABST BREWING COMPANY'S Alajdenbier

für gamilien-Gebraudy. Daupt-Diffice: Gife Indiana und Desplaines Str. lipmobibofalj H. PABST, Manager. McAVOY BREWING COMPANY.

Teleph. 8257. 2349 South Park Ave. Reine Malz-Biere, Austin J. Doyle, Brafibent. 11jaljmbb)

H. I. Bellamy, Cefretar und Schabmeifter

Wacker & Birk Brewing Co.'s "PERFECTO". Ein reines Mals- u. Dobfeu-Bier, beftand zu emp In Flaschen und per Juh. Letephone 4231.

DOCTOR SWEANY, den großen Gelehrten u. bewanderten Spezialiffen.

fheilen. Gelchäftsfinnben von 9 bis 12 übr Vormittags, 2 1165 6. Ibr Nachmittags und 7 bis 8 Uhr Abends. Anmerkung: Wian abrefüre alle Uniefe an



Leiden,

Illinois Medical Dispensary,

# INSTITUTE,

Die Kerte dieser Andatt find erfahrete beutste Spe-zialitien und bernachen es als ihre Gore ihre feide Spe-zialitien und bernachen es als ihre Gore ihre feide den Mitmenichen die beiten grindlich unter Georochen zu beiten. Sie beiten grindlich unter Gerantie, alle geheimen Arantheten der Mönner. Frauen ieden und Neufernachendstörungen ohne Operation, alte offene Geschwure und Munden. Kindheufraß ze., Kudgraf:Verfrummungen, höder, Kriche und dernachiene Gliedet. Behandlung, incl. Mediginen, nur

ben Mount. - Schneidet Dicied and. - Ginn. den: 9 Uhr Worgens bis 5 Uhr Abends; Countaits 10 bis 12 Uhr. bw

# A DISPENSARY,

Unr \$5.00 pro Monat. Mebicin und Gleftricitat eingerechnet.

# Brüche geheilt!

129 Broadway, Cor. 12. Str., New York



Nr. 282 West Lake Str.,



Priginal=Rorrefpondens ber "Mbenbbofi".)

Rem Porter Plaudereien.

Der Infoge Dachgarten ift eröffnet. Was er bies tet. — Ein Bobirfniß für den Rem Porter. — Leute, die man dort trifft. — Bom Lebemann und dem Lebeweit. — Die Geheimniste der dunks len Ede.—Mes, Renselder-Grugers Wallfahrt zu "Old Lich".

Go ift fie benn wieber eröffnet, bie erlöfende Saifon ber Dachgarten. Die Theater, wenigstens die bornehmeren, find fammtlich geschloffen und ihren Plat haben bie fühlen Bergnügungs= plage, boch oben auf ben Dachern ge= wiffer Theater eingenommen. Die Bezeichnung "Dachgarten" ift etwas ber= wegen, benn ber Garten baran befteht aus weiter Nichts als einer Reihe gro= Ber und kleiner Topfpflangen, die al-Terdings febr geschickt und geschmad= boll angeordnet sind und somit wenig= ftens ben Gindrud eines Gartens ma= chen. Der Großstädter ift ja in biefer Beziehung ungeheuer genügsam. 3ch muß babei unwillfürlich an jenen fa= mofen "Commergarten" bes unterneh= mungsluftigen Wirthes benten, ju welchem ein Gaft tam, in der hoffnung, es fich in einem ftillen grünen Winkel bequem machen zu tonnen. Statt bef= fen fand er lediglich einen winzigen fteingepflafterten Sof. Als er befrem= bet nach bem "Sommergarten" fragte, rief der biedere Wirth feinem Rellner qu: "Frang bring 'mal ben Commer= garten"! Der Frang erschien im Sand= umbrehen mit zwei schäbigen Topf= pflangen, die er höflich auf ben Tifch bes Gaftes ftellte. Doch bies nebenbei! Die famose 3bee bes Dachgartens

ift bon ben Aronfons ausgegangen, ben ehemaligen Befigern bes "Cafino" bes bekannten Operetten=Tempels. Sie waren bie erften, welche bas Publikum einluben, ihnen fozusagen "auf's Dach au fteigen." Damals lachte man allgemein über die angeblich berrudte 3bee und bas Minbefte, was man ben wa= gemuthigen Aronfons prophezeite, mar ein glangender "Durchfall" - nämlich bes Publitums burch bas Dach. Aber Nichts bergleichen geschah. Im Gegen= theil, in fürzefter Zeit war der Dach= garten bes "Cafino" ein Lotal, zu wel= chem fich bie Leute in Schaaren brang= ten. Da beeilten fich benn die übrigen Theater=Direktoren die Sache nachzu= machen und so haben wir jest, außer bem "Cafino", noch die Dachgarten bes "Madison Square Garben", bon "Ro= fter & Bial", fowie bom "Umerican Theatre". Letterer ift bas Stellbichein ber feineren Welt, foweit biefelbe überhaupt um Diese Zeit in ber Stadt ift.

Mit der wachsenden Konfurreng find auch bie Darbietungen ber einzelnen Dachgarten gestiegen. Roch bor ein paar Jahren begnügten sich die Unter= nehmer mit einem Orchester, welches bem Bublifum ju Speise und Trant aufspielte. Seute wird neben der Mu= fit ein Spezialitäten-Programm geboten, welches allen Unfprüchen des in die= fer hinficht unendlich berwöhnten New Portes gerecht wird. Die besten Spegialitäten=Rräfte find grade gut genug. Aber bas Allerintereffanteste ift bas Bublifum felber. Daß bas lettere ftart burchfekt ift mit Lebemannern und Lebeweibern, ift felbstverftandlich und gibt ihm eben jenen pitanten Reig, ber auf ben Beobachter fo angiehend wirtt. In weiser Menschenkenninig haben bie Di= rektoren ber Dachgärten gewöhnlich für junge Mann mit feinem "beften Mabchen", ber nicht über Limonabe und "Scecream" hinausgeht, ber Dube, melcher mit einem riefigen Spazierbalten und einer fleinen Choriftin ericbienen ift, und über bas Auffehen bor Ent= er mit beiben Mobeln erregt, u. f. m.

\* \* \*

Wieber wo anbers fitt ber junge reiche Schwerenöther, ber es hinficht= lich Begleitung nicht unter einer Diamanten=beladenen Soubrette thut, bie auf die Frage: "Was für Bier nehmen Sie, Mig Tightlen?" mit beftridenbem Lächeln erwidert: "Dh, ich nehme Etwas bon Mumms Brauerei!" Dicht baneben fist ber alte glattopfige Schwerenother mit einer ichonen Got= tin bes Tenderloin-Begirts und heuchelt ben Jugendlichen, und in ber buntel= ften, allerbuntelften Ede rafpelt ber Strohwittmer Sugholg flafterweife. Er macht fich fo wenig bemertbar wie möglich, und wenn er nicht mit feinem hübschen Gegenüber liebaugelt, läßt er feine Augen prüfend über die Borüber= gehenben gleiten, ob nicht ein guter Freund barunter ift, ber ihn fennt. Wenn's noch ein guter Freund, ber ihn erfpäht, geht's noch. Der fommt einfach hineingeschoffen, läßt fich bie "Coufine" borftellen, raufpert fich, lachelt boshaft und fragt bann mit bem bümmften Geficht bon ber Welt: "Sage 'mal, Charlie — was macht benn ei= gentlich Deine Frau? Was schreibt fie benn in ihrem letten Brief? Geht's ihr gut?" Und nachdem er ben Freund fo einige Minuten lang über bie Rohlen gezogen hat, berbuftet bas Scheufal mieber.

Aber wehe, wenn bie gute Freundin feiner ansichtig wird. Dann hat's geschellt. Mit ber "Cousine" freilich wagt er nicht aufzuwarten. Er weiß gang genau, ber ertappte Strohwittwer in ber allerbuntelften Ede, bag er bamit fürchterlich hereinfällt, fintemalen er fich fofort auf ein Eramen hinfichtlich ber Berwandtschaft gefaßt machen mußte. So wird die "Cousene" benn mit affen= artiger Geschwindigfeit gur Tochter ei= nes Geschäftsfreundes, ber ba brüben mit einem Befannten fpricht ober nach= tommt, ufw. Biel nügen thut bas na= türlich nicht. Um ersten Tage ihrer Rudtehr befommt bie beffere Salfte" bie Gefcichte aufgetifcht und ber ehemalige Strohwittwer ift ladirt, wie man zu fagen pflegt.

Ja es geht gemuthlich zu auf fo einem Dachgarten, und in heißen ftidis gen Sommernächten ift es in ber That ein Benug, bort oben in ber fühlenden | bei Ihrem Droguiften.

## Der goldene Adler Store, JULIUS KOOP.

495-497 Beft Chicago Ave., Rumfen Str. gegenüber.

Für nächste Woche baben wir seltene Bargains in Bereitschaft. Man ift nicht immer fo gludlich, fold binlige Kartien. wie Sie sie nächte Woche bei uns finden werden, ju taufen; jedoch der Fabritant muß, bebor die Saison schieft, mit seinen Waaren raumen. Es handelt sich bei ihm nicht mehr um Gewinn ober Berluft, sondern win die nache Wirtlicheit-werkaufen-fort mit Schaden-und wie immer im Leben, so ift es auch diesmal: Les einen Schaden ift des Andern Wortheil. Kommen Sie Montag und besichtigen Sie nachstehende Urtifel.

9	ju Glauben.
50 Dugend Damen-Taillen "Maifts", bracht- bolles Material, in Crepes, Satines, Iwills u. f. w., am Kragen sowie borne herunter mit Ruffte garnirt, überh upt in jeder Weise gut ausgemacht. Sie finden Waists darun- ter, die \$1.25 das Stück werth find, jest das Stück	Gine Partie feine Japanefische Stroh-Matting; wir haben fie nach Analität fortirt und werden sie zu folgenichen Bretien ber- fausen: Einfardige Mattings, die Yard.  Gemusterte Mattings, die Yard.  Schwere doppelt gewirte
20 Ongend weiße Taillen, ans seinem Lawn gemacht, der Stoff allein würde Jhnen nicht kosten, als wir für die sertige Wasift verlan- gen. Versäumen Sie nicht. Das Stüd 35c	Extra seine orientalische Muster, absolut die beste Qualität, die Yard 30 Sollten Sie Mattings geb auchen, sehen sie
15 Dukend Anaben-Blousen, einige glatt, weiß mit Ruffle beseht, andere aus seinem indissidhn Leinen gemacht. Die werden sinden, daß el für die Blouse nicht zu theuer wäre; jeht Ihre Auswahl für das Stück 50¢	fic diese an, sie sind unter dem halben regulären Preis.  24 Sind gemusterte Lacons, gute Farben, 28 Zoll dreit — das Biliggte in Sommers Waschstellen wenn Sie die Breite in Westracht ziehen werden—gehen die Nach für.
75 Dugend gerippte Damen-Unterhemden, werben ftets unt 5c bas Stud verlauft, Mon: 5¢ tag 2 für.	Unser Lager von Calico Morgen-Rleidern geht auf die Reige, wir haben nur noch einige übrig—bas Stück für
25 Dukend Reglige-Herren-Hemben, in hübschen feinen Streien, sammtlich mit Pote und vollem Armelbelat, so gut wie Klebemd gemacht, ebenfalls einige gebiggete Hemben (Stanleh Shirts), gehen alle das Stück für.	Soeben erhalten: eine neue Partie "Barafol Covers", prachtoole Sachen und billig, Eie werben staumen, wenn wir Ihnen die Auswahl vorlegen. Fragen sie nach un- unferen "Barafol Cobers"—für
Wir haben die beste Auswahl in Herren-Unterzeug, gang gleich, in welcher Waare Sie sie wünfden, Gauge, Balbriggan, Lisse, Merrino, seine gang wossen u. i. w., als gang besonders bistig offeriren wir ein graues 25c Balbriggan-Demb für	Wir haben jeht wieder unsere berühmten "Badh Hoods" Mull gestiette Klinderhau- ben borräthig. Die beiden ersten Partien gingen fort wie warme Semmeln; — auch diesmal ist der Preis nicht dieber gestellt. Wir offeriren sie nochmals, Stüd für

Besuchen Sie Montag unser Grocerh Debartement. Dr. Abams Root Beer wird an drei Tagen fostenlos verzapit. Jede Dame, die dies Departement am Montag und Dienstag besucht, serviren wir mit Dr. Adams Root Beer, es giebt Ihnen Gesegenheit, es zu vrodiren; es giedt kein bessers Root Beer. Am Mittwood serviren wir koftenlos "Wild Cherry Phosphate." Uederzeugen Sie sich selbst von der Borresssichtet dieses Trunses.

Montag ift unfer spezieller 15c Bertauf.

m	. 9
4 Pfund granulated Bucier für	1 4
5 Bfund Rolled Oat Meal für 15c	1 4
7 Pfund Bafbburn Crosby Suverlative Dehl für. 15c	1 4
2 Rannen Dr. Brices Bafing Bowber für 15c	14
4 Rannen Gream Bafing Bowber für 15c	4
4 Bfund gemijchter Bogelfamen für	1 4
11/2 Ufund gemablener Bfeffer für 150	1
2 Pfund Bogel-Sand für	1
2 Maschen Frucht Sprup für	1
2 Maiden Dr. Abams Root Beer	1 2
10 Bfund gelbes ober meiges Corn Meal für 15c	6
2 Rannen Tip Top condenfirte Dilld für 15c	1
3 Rannen Sighland Evaporated Cream für 15c	4
1 Ranne Gagle Brand fondenfirte Mild für 15c	1 5
4 Rannen Lima Bohnen für 15c	1
11/2 Pfund Bacon für	4
2 Pfund Schmalz	4
2 Pfund Schmalz	2

7	9					•				
1	4 Pactete 2	Bafdpul	ber, a	He Ur	en, fi	ir				
ı	4 Stangen	Santa.	Rlaus	Gette	jur					
ı	4 Stangen	braune	Getfe '	für						
1	4 Stangen	Bine I	heer S	eife fü	r					
1	4 Stangen	Scourn	te für				-	-		
ı	4 Flaichen	Mmmon	in file					• • •	••	
ì	3 Quart F	Latchan F	offeed 6	Malchi	You si	*****			• •	
ı	C Winneh im	tu jujete t	Cheni	ather .	film				• •	
ł	6 Pfund im	portitie	Stori	Ethen	ιμτ					,
ł	3 Blund gr	oBe cutt	Druth	de Alto	umen	lat .				,
ł	2½ 4mno	große E	atel R	onnen	fur					
ı	21/4 Pfunb 2 Stangen	Cosmo	Butte	rmilth	Seife	für				
I	3 Stude de	utiche fü	Re Ch	ofolab	e fur.					
ı	4 Stücke B	anilla C	hotolo	be für						
ł	5 Viund G	tärfe fü	r							
l	1 Pfund bo	n unfere	m 18c	aemif	hten C	offee	60	30	•••	
ı	4 Pfund Er	omeline	Ofen	Michi	M + P 12 01	milee	10		• •	,
ı	4 Common C	Tal Gar	himan	Siin			**		• •	
I	4 Rannen &	Det Sat	nimen	шт	* * * * * * *				• •	
ŀ	2 Rannen i	mportit	te Der	Sarbi	nen ju	T				•

Stadtlotten \$130

und aufwärts.

**BOULEVARD-SUBDIVISION** 27. WARD.

Stadtlotten 8 Meilen bom Courthaus.

Gine große Excursion

verläßt ben Chicago, Milmautee & St. Paul Bahnhof. Mabifon und Canal Str., Sonntag, den 24. Juni 2 Uhr Radmittags, und half an Milmaufee Ave. und hum-bolbt Station.- Frei-Didets zu haben in unferer Office ober von unferen Agenten am Bahnhof 15 Minuten vor Abgang bes Buges. Rommt und bringt Gure Befannten mit, um unfere

#### **IRVING PARK BOULEVARD SUBDIVISION**

anzusehen. Dieselbe liegt 65 Fuß über bem See und nur 8 Meilen vom Courthaus. Beghalb 20. ober 30 Meilen aufs Land gehen, wenn 3hrwiese iconen Lotten so nahe Euren Arbeits= plagen für \$130 faufen fonnt?

Bedingungen: \$15 Anzahlung und \$5 per Monat.

UTITZ & HEIMANN,

Zimmer 531-535 Unity Building ober 619 Milwaukee Ave.

Brife gu figen und bas Leben leicht gu nehmen.

Es wird rapide leer in New York. Trot ber schlechten Zeiten packen die laufchige Eden geforgt, in welche bas Beffersituirten ihre Sachen und geben Licht aus ben buntfarbigen Lampen an bie See ober in die Berge, wo fie nicht zu neugierg hineinfällt, und in ihre Billen haben. Aber nicht Wenige welche auch der Mond nur schwer hin- gibt es, die barauf verzichten muffen. ein bliden fann. Dort figen gewöhnlich | Die Hotelbesither in ber Umgegend ma-Die mehr ober minder Berliebten. Der den fich diesmal auf eine Mittel-Ernte gefaßt. Man kann bas auch schon aus ben Angeigen feben, bie berführerischer flingen, benn je. Da las ich neulich jo eine Anzeige, welche versprach, ben lieben guten NewYorfer, wenn er nur tommt, für den Monat Juni umsonst zücken aus dem häuschen gerath, das aufzunehmen. Nur bieMahlzeiten mußte er bezahlen. Wer ben Landhotel= Bamphr fennt, fann fich einen Begriff machen, wie fauer ihm biese Offerte

geworden fein muß. Und auch Mrs. G. B. Renffelger= Cruger, ein Mitglieb ber "400", ift, nachdem fie bon London gurudgetehrt. in ihre Sommer-Billegiatur nach Newport abgereift, wie uns bie Zeitungen pflichtschulbigft mittheilen. Wir gang gewöhnliche Plebejer muffen uns bafür entschieben intereffiren, benn Mrs. S. 23. Renffelaer-Cruger ift, feit fie in London Die Sand ber Pringeffin bon Wales füffen burfte und bem Bringen vorgestellt wurde, noch um gehn Progent ariftotratischer als früher. Gigent= lich hatte fie "Did Bidin's" Sand füf= fen wollen, was jeboch leiber nicht mög= lich war. Wer bie Sand ber Bringeffin von Wales ift ja auch immerhin mitzunehmen gewesen. Bu biefem einzigen Iwede ift die Dame nämlich mit einer gangen Reihe gleichgefinnter fnechtschaffener Seelen nach London gegangen, wie bas ja alljährlich von Seiten unf rer "Anglomanen" unter ben "400"

Unftatt nun von biefem fcmachwirbigen Schauspiel fo wenig Notis wie möglich zu nehmen, hängen bie engli= fchen Zeitungen bie Entwürdigung republitanischen Geistes noch an die große Glode und find bor Entzuden gang außer fich, über bie hohe Ehre, welche ihren Landsleuten baburch wiberfährt, ber Ronigin borgeftellt gu werben. Sollte es nicht an ber Zeit fein. baß ein anständiges Blatt gegen biefe befchämenbe Selbsterniedrigung einmal mit fraftigen Worten protestirte und bie traurigen Lataienseelen an ben Pranger ber Lächerlichkeit ftellt? Rein Bunder, wenn so ein "Anglomane" aus ber Gefellicaft auf bie Frage, melches bie bedeutenbfte Stadt ber Bereinigten Staaten fei, erwibert: "Of S. Urban. course, London!"

\* Salvator-Bier ber Conrab Seipp Brewing Co. wird in Flaschen Familien in's Saus geliefert. Tel. Couth 869.

" Bon allen bas befte für Berftopfung und Unberdaulichfeit ift Calbwells Shrup Pepfin, 10 Dofen 10 Cts.,

# Werth der Zesundheit.

Bor noch nicht sehr vielen Jahren wurde die Werstderung des Zebens für eine Albernheit gebalten, jest schreich eine einzige Gelufchaft jährlich Bolien aus, die ausemmen Militonen darstellen. Die Cetonomie der Gestundeit aus die Erdonomie der Gestundeit dagen obeginnt man erft jett zu würdigen und de Thorbeit einzusehen, die Gesiundheit hintenan an frellen. Die Seitung einer chronischen Aruntzeit sigt dem Keben eines Patrenten Dauberte ober Taussend von Dollars Merth binsau. Dr. Allinder zielft nicht nur darauf, einen Theil der Symotome zu lindern, sondern die gauge Krantheit vollfardig zu heiten. Er veradreich teine Pfinsigkeit für rheumalisches Gist und vernachfäligte es, die Buldung dom dirt zu verdindern. Er veradreich teine Stimulenzmittet für die Vervoen und läht die Verdonding fann von feinem wurflichen und dauernden Außen sein. Der Unterschied zwischen erfoliefter, sichtiger Bedandlung in der angegedenen Weise nub dandbremie, einem Kaschaus, als der zwischen Luft- und dandbremie, einem Kaschaus.

Dr. Allinder kuriet Rheumatismus, Katarrh, Kranschieten den Kehe, Bruit Magen, Blint und des Rerben, die vobusteite Gelindbeit zu erlangen.

Il das die Kri ber ärztlichen Dienste, wiede Ihr vobusteite Gelindbeit zu erlangen.

Wieden Die Art der arztlichen Dienste, welche Ibraucht?

Wenn Ihr an einer Frachen und bestängte wiede Ihr vorüntlie Gelindbeit zu erlangen.

orauges Benn Jix an einer chronischen Arantheit leibet und entmuthigt seid oder Eure Arantheit sür unbeildar autet, so könnt Ihr eine zweiwögentliche Werdigskur durchmachen sür \$1.00, einschießtich Medizin. Konsul-

Chronifde Rrantheiten acheift. "Ich litt viele Jahre an chronischem Katarrh bes Robses, ber Rehse und bes Magens", sagte Herr John Robats, ber in 252 P. State Str. ein Schubgeschäft betreibt. "Ich litt schrecklich nach dem Essen und meine



Nafe und Relle waren mit Schleim verstohlt. Mein Zustand besserte sich sofort unter Dr. Allinders Be-hanblung und jeht besinde ich mich in jeder dinsicht ausgegeschnet. Ich din trok. Dr. Allinder aufgesluck zu baben und botte, daß auch Andere durch mein Zeuge-wis in der Abarbocke Ausgenicht werden.

Dr. D. G. Allinder,

602 Schiffer . Theater . Gebaube, 109 Randolph Str., Chicago. Confultation frei. Sprechstunden: 9 bis 5, 6 bis 7:30; Sonntags 10 bis 3. fmbn Behandlung ber Boft, Auswarts Mohnende kön-nen auch die Wohlttache von Dr. Allinders er-tolgreichen Wethoben geniegen. Soriet um Symptomesormular und besondere Offerte.

Bett - Sedern. Chas. Emmerich & Co.,

175-181 S. CANAL STR., Ecke Jackson Str. Beim Sintauf von Hebern außerhalb unferes haufes bitten wir auf die Marte C. E. & Co. zu achten, welche bie don uns tommenden Sädchen tragen.

Rechtsanwälte.

Goldzier & Rodgers, Bechtsanwälte, Redgie Building, 120 Mandelph Str.

MAX EBERHARDT, Friebensrichter,

# Was Ihr braucht,

Bas 3hr braucht,

in dieser dosen Zeit, da die Sausrente unnüber Weise Guch das Mart aus den Knochen saugt—nur um dem Landlord Bergnügen zu machen—ein eigenes Seim, das guch beim Kause nicht mehr Verdichtungen ausbürdet. als wenn Ihr die verhäfte Kente zahlt, und als deren Endziek Euch eine glückliche Jukunft und ein sorgloses Vasciu vinkt. Ihr fonnt Beides haben: Frifche, reine Luft und ein eignes Beim, wenn Ihr eine Lot tauft in bem brachtigen



Preis per Lot \$300.00 und aufwärts.

Rleine Angahlung, Reft nach Belieben des Raufers. - Abftratt und Titel mit jeder got perfett. große freie Extursion mit Musik nach

HANSONPARK am nächsten Sonntag, um 2 Uhr Rachmittags,

mit ber Chicago, Milmaufee & St. Paul-Bahn, Union Depot, Ede Canal und Madifon Str. De Obidon, ob Regen!

Hanson Park liegt nur 6 Meilen vom Courthaus, ift boch und troden gelegen und das beste Lond innerhald der Stadtgenze, das zu den gegenwärtigen Breisen zu haben ist. Eine Mobelsabrit und Eisengieseret verinden ist das der der der der der in voller Thätigtet. von Jedem der fin dort niederläßt, eenligende Carantie sür Beschäftigung bietet. Ferner verinden sich de bereits eine Kirde. Solute. Grocery, Butderei u. f. w. Wie Ihr wohl schon geleien habt, wurde für die Northern Ciertic Kailwan eine Ordinauz im Stadtrath eingereicht, W wodurch die Legung der elektrischen Bahn bis direkt nach Sanson Park gesichert ist. Raufern von Lotten in Sanfon Bart wird Geld jum Bauen unter gunftigen Bedingung gen gelichen.

Preie Exturfions: Lickets in unserer Office, ober jeden Sonntag am Union-Depot bon unseren Agengenten mit hell blauen "Badges" vor Abgang des Zuges zu haben. Gur weitere Gingelheiten menbet Guch an :

> SCHWARTZ & REHFELD, 160 und 162 Washington Str.

- Bewohner der Rordfeite können Tickets und Plane von unserem General-Agenten S. BLUM.
406 Cleveland Ave., erhalten.

#### Der vierte Band - pon -Schillers Sämmtlichen Werken

ift nun ebenfalls erschienen und in ber Office ber "Abendpont", 203 Fifth Ave., ober burch bie Träger dieses Blattes, jum Preise von 25 Cents zu beziehen. Er enthält einige ber gediegenften Tramen bes großen Dichters, ben bas beutsche Bolf ju feinem Liebling erforen hat, nämlich

#### Maria Stuart, Die Jungfrau von Orfeans, Die Braut von Messina.

Obgleich bie Stoffe ber erftgenannten bei= den Dramen der Geschickte fremder Bölker entlehnt sind, so ist doch die Behandlung durchaus deutsch. historisch richtig ist weder die schottische Königin, noch die lothringische Belbenjungfrau geschilbert, aber in ber Be-ftalt, bie ihnen Schiller verlieben, leben fie heute in der Borftellung aller gebilbeten Ra-tionen. Riemand will fie fich anders vorftellen, weil in ihnen bie ichonften 3beale verforpert, Die herrlichften Gigenschaften bes Beibes verfinnbilblicht find. Dazu gesellt sich eine hinreigend poetische Spracke, beren Zauber auf jeden fühlenden Menschen einer vollen Reife entwickte. Der Dichter hat sich zu seiner vollen Keise entwickelt und sein höchstes Können erreicht. Bon ben Mangeln, Die feinen Erft= lingswerken anhafteten, ift nichts mehr zu ingsveren angaleren, ift nichts nicht zu fpüren. Auch in der außeren Karm gehören biese Dramen zu den größten. Meisterwerten der Dichtfunst, Sie sind selten erreicht und nie übertrossen worden. In der "Braut von Messina" ist der interessante Berjuch gemacht, das altgriechische Drama mit teinen kören mieder ausgeben zu

Draina mit feinen Chören wieder auslichen zu saffen zu saffen zu saffen zu saffen zu schieften gert die Migabe überhaupt lösdar war, hat Schiller sie mit gleichem Erfolge gelöst, wie Goethe in der "Iphigenie", obwohl letzteres Bert der eigentlichen Klassis ungleich naber fommt. Auch bie "Braut von Meffina" zeichnet fich burch bichterifches Feuer und Anmuth der Berje aus. Diese brei Dramen sind in so guter Ausgabe und so hübschem Einbande noch nie zuvor für 25 Cents fäustlich gewesen. Es ist deshalb zu hoffen, bag ber vierte Band ebenfo guten Unflang finden wird, wie die vorhergebenden

Banbe. Die brei erften Banbe merben auf Berlan= gen nachgeliefert. Band I enthält Schillers fammtliche Ge-

dichte. Band II enthält folgenbe Dramen: Die Rabale und Liebe; Don Carlos. Band III enthalt: Ballenfteins Lager; Die Piccolomini; Ballensteins Tob. Zeber Band ist einzeln fäuflich, boch empfichlt es fich, die vollständigen Berte eines jeden großen Dichters anzuschaffen.

Es braucht Riemand zu faufen, ohne bie Bucher vorher besichtigt zu haben, unb Roupons brauchen nicht ausgeschnitten au

Pofibeftellungen tonnen nur bann berudfichtigt verben, wenn bas Gelb fammt bem Borto, welchel 10 Cents beträgt, borber eingeschickt wirb.

In Folge bes unerwartet ftarfen Abfages ber beutichen Rlaffifer burch bie "Abendpoft" haben bie Ber leger fich gu einem neuen Bugeftandniffe bereit erflart. Die "Mbendpoft" ift jest in ben Stand gefest, bre aus gezeichneten Bucher, Die mit Recht fo biel Anflang inden, ben Befern auch burch die Trager ohne Breis: erhöhung in's haus ichiden ju tonnen. Alle Trager nehmen Beftellungen entgegen.

Schöne, große Lotten, für Heimftätten, troden, central und hoch gelegen, zu dem geringen Breis bon

150 bis 250 Dollars, mit monatlichen oder jährlichen Abzahl**ungen in bem** blühenden Städtchen

## DESPLAINES. Chicagos beste Gefcaftsborftadt, blos 40 Minuten

Fahrt dom Depot. Deutiche und englische Schulen, Altchen, Wollen- und Nappermühlen, Fabriten, ufw. Reselfettirende Käufer können sich jeden Lag und Soun-tag dor 1 Uhr freie Fahr-Billette holen dei Wapdw EDMUND C. STILES, 130 Dearborn St., Room 12.

Deutscher Berfaufer: Carl F. Korner.

und aufvärts für Lotten in der Subdivissen, mit Front an Alblandste. undbartielb Bonteand is. Er. – Gime werte ind gereichte Lieben in der Subdivissen in der Stellen in de MEYER BALLIN, 168 Randolph Str., Zimmer 6.

Bedfel und Boft:Musjahlungen, \$22.50 Deutschland.

**HUNSBERGER & CO.** General-Agenten Beaver Linie. 52 S. CLARK ST.

Lebens-Verfidjerungs-Gelellichaft.

Gegründet 1859. Aefammtvermögen . . . \$169,059,396.90 Unvertheilter Neberschuß \$32,366,750.33 23arum

behaubten die bedeutendsten Geschäftsleute, daß die "Squttable" die sicherte und vortheilhasteste Lebens-Bersschwerung der Welt ist?
"Weil die Gesellschaft den größten Ueberschuß hat und nach 20 Jahren das einbezahlte Geld mit den höchsten Aumen zurückbezahlt. Sie Berschierung in der "Equitable" ist die sicherte Sparkasse Auser."

Man wende fich an den beutiden General-Agenten MAX SCHUCHARDT, 207 Chamber of Commerce Building, Ecke Washington und La Salle Str.

#### Notariats : Amt gur Anfertigung bon

Bollmachten, Testamenten und Urfunden, Unterluchung von Abstracten, Ausstellung von Meisepässen. Erbschafteregulirungen, Bormundschafts-achen, sowie Collectionen und Mechtschachen

Für Unbemittelte gratis, K. W. Kempf,

KONSULENT 155 Wafhington Str.

Office: Rempf & Lowis.
Sonntag Bormittags geöffnet. Imili 155 Washington Str. billigfte Blat,

Schiffskarten Bollmachten, Erbichaftsregulirungen, Geldsendungen, per Boft, Wechfel und Kabel, prompt und bulgft beforgt. Europäische Werthpapiere, Deutsches und anderes auständisches Geld ge- und verfauft.

Sparbank: 5 Prozent Binfen.

General-Agentur: KEMPF & LOWITZ,

155 WASHINGTON STR., Sonntag Bormittags geöffnet.

# Norddeutscher Lloyd Baltimore nach Bremen

- birett -Commer- und Serbit-Abfahrten von Baltimore: , D. D. Meier" Juli 18. Sept. 19., Oft. 31. "Weimar" Mug. 1. Sept. 26., Nov. 7. "Dredden" Mug. 29., Oft. 10., Nov. 21. "Etutigari" Sept. 5., Oft. 17., "Gera" Sept. 12., Oft. 24., Dez. 5.

Erste Rajüte \$50, \$65, \$80. Rad Lage ber Blage. Die obigen Tampfer find sämmtlich neu, bon borzüg-lichfter Bauart und Sinrichtung. Salons nud Kajütenzimmer auf Ded.— Elektrische Beleuchtung in allen Räumen.— Zwischen dur mäßigen Preifen.— Weitere Muskunst ertheiten

M. Schumacher & Co., General-Agenten, Baltimore, Mb. 3. 2But. Efdenburg, 78 Fifth Ave., Chicage, 3ns. Ober beren Bertreter im Inlande.

Schiffs : Karten am Billigsten

Kopperl & Co., Beneral-Paffage-Ugenten,

181 WASHINGTON STRASSE. Geldfendungen, Bollmachten, Erbichafts-Colleftionen. Offen Sountags von 10 Uhr Norm. bis 1 Uhr Nachm.

Rajüten- und 3mischendeck = Billele billigsten Preisen.

Rollettion von Erbichaften, Deffentliches Rotariat. C. B. RICHARD & CO., 62 S. CLARK STR., Offen Sonntags bon 10 bis 12 Ubr.

BARLOW'S INDIGO-BLAU. Das Jamilien. Waschlau. Immer verläglich. Zu verkaufen hauptfächlich dei Evocers. D. 21. WILTBERGER. Po. 223 Kord 2. Gir., Philadelphia, Ps.

# CHICAGO.

MONTAC, DEN 25. JUNI,

Rüdfichtsloje Erniedrigung aller Berfaufspreife. Wir muffen unfer Lager ichleunigft reduziren, wir haben den Blan nothig, nicht die Baaren. Folgende fpottbillige Preife werden ichnell damit aufraumen. Rauft jest und fpart Geld dabei.

Unsere Bargains für Montag.

3 Kisten beites schwarzes Bocksutter, für Mantag per Norb	Garantirt bestes Bild Cherry Phos- phate, in Apotheten zoc, für Montag. Better California Beigeninenb,
The second by State 111111	große Flasche, in Apotheten \$1.00 58c
4 Riften garantirt echtschwarzer importirter Sateen, fonft 1	75 Dugend reinseidene Rnaben-Salsbinden
importirter Sateen, jouft 16c	100 Tugend große Gerrentaschentucher mit Ramen eingestidt und weitem 13c
per Yarb. 1500 Yarbs halbwolkene Kleiderstoffe, werth 25c bis 40c, für Moutag per Yarb.	3. C. Lut & Co. beste Toilettenfeife, 3c
für Montag per Yard	Prahtgitter für Fenfter. 13c
400 fcmere mit Franzen einge-	Prahtsenster, 23c
400 schwere mit Franzen einge- faße Chemille Fischbecken, \$1.00 Qualität für Montag	Dechtthings (24)
Richt mehr als ein Stüd an einen Runden.	Cisiarante, aumaris pon S2.5
Beste Qualität gebleichter [ 1	autwarts von
Muslin, für Montag per	guimaris pon
Bauslin, für Montag per 52C	Rlammern, 5 Tugend für 1c
Nicht mehr als 20 Dbs. an einen Runden.	Bieteller, in allen Größen 1c
Männer:	Rieine
Anterhemden, in allen Größen 150	Cote Beife, 014
Beste Qualität	
Befte Qualität Raunerfocken, für Montag, 4 Bagr für 25c	
1	Mottled Seife 40
Reinseidene.	Buritan Geife, 4c
Pamen-Anterhemden, \$1.00 Qualität, Montag 50C	Befte Cel-Sardinen, 4c
# M # 11	Befte californifde Rofinen, 4c
Bilderrahmen,	Guter Calmon,
anberwärts 25c, Montag	2
Gnte Rolle	per Dugend. 12c
28 atte, 50	
für Montag	per Tugend. 15: Sutes Woot: Vier, per Flasche. 5c
175 hochelegante Rederfacher, A O	
werth bis \$2 per Stud, um aufzuräumen, Montag	3000 Nard Cream- und Buttercolor Aleider: Spigen zu Rostenpreifen. Kommt und fehr dieje Auswahl.

# Das einzige Geschäft dieser Art



### APOLLO Beinkleider - Jabrikanlen 161 5. Ave.

Hofen auf Bestestung gemacht für \$4.00. Richt mehr, Richt weniger.

Wir berechnen jeder Zeit den gleichen Preis von \$4.00 fite das Paar nach Mag gemachter hofen von irgend welchen Stoffen

Upollo Beinkleider-fabrikanten, 161 5. Ave.

SOLMS MARCUS & SON Schreibt wegen Samples.

Minangielles.

## DIE UNITY Sicherheits-Aemölbe,

JOHN P. ALTGELD, Brafibent. In dem Unity Bebaude. 79 Dearborn Str.

Bir garantiren abfolute Siderheit gegen Feuer und Ginbrud.

Seben Gie bod 3hr Geld, Berficherungepolis cen und andere werthvolle Papiere gu Saufe nicht ber Gefahr aus, geftohlen ober perbrannt an werben, wenn Gie für eine fehr fleine Gumme einen Raften im Unith Sicherheits- Gewolbe miethen tonnen, wo bie Sachen abfolut ficher find. Käften aller größen zu niedrigen Preisen.

Bir bitten um Ihren Befuch. Bank-Geschäft.

Wasmansdorff & Heinemann, Rinfen bezahlt auf Spar-Ginlagen. Beld 3u verleihen auf Grundeigenthum. MORTGAGES auf Grundeigenthum

Depositen angenommen. Binfen, bezahlt auf Spareinlagen, Bollmachten ausgestellt. Erbichaft ein eugezogen. Bafagescheitze von und alereba z. — Sonniazs offen von 10—12 Bornittags. Geld zu verleihen

ftets ju verftaufen.

In Beträgen bon 81000 bis ju 850,000 auf bebautes Chicagoer Grundeigenthum, sowie auch jum Bauen. G. S. Oscar Matthäi, Real Estate & Loans. Tentonic Building, 172 Washington Str. Ecte 5. Ave., Room 505 und 506. 23,30ji



BESTE LINIE

Vier Züge Täglich

Benn Sie Geld fparen wollen,

Möbelu, Teppiche, Defen und Saus-Ausflattungswaaren von Strauss & Smith, W. Madison St

Finanzielles. The Oldest est 1867 Savings Bank in Chicago.

BANKING ASSOCIATION

namen weid puterteigen, das nur auf tyre eigene veetsing ausbegahlt vord. Auslandische Wechtel.—Wechtel die Bant d Prant von diene Finalen von 21 und aufvärts. Seichäftssunden: 10 Uhr Lorm, dies Uhr Nachn Samftags: 10 Uhr Borm, dies 2 Uhr Nachn, und an 6 dies 8 Uhr Abends.

LOEB & GATZERT, 125 La Salle Str.

Erfte Shpotheten in fleinen und große Betragen ftets an hand. Beträgen ftets an hand. Geld ju verleihen auf Grundeigenthum. ADOLPH LOEB

152 LA SALLE STR., Geld auf Grundeigenthum.

WILLIAM LOEB & CO. Nachfolger von A. Loeb & Bro.,

Sicherheiten gu verfaufen.

180 LA SALLE STR., Verleihen geld auf Chicago Grundeigenthum. Guots Verkaufen erfle Mortgages. Doppette Sides

E. G. Pauling, 145 ga Salle Str., 3immer 15 & 17. Geld zu verleihen auf Grund. eigenthum. Erfte Sypotheten zu verkaufen.

GELD

auf erfte Oppothefen auf Chicago Crunbeigenthun. fabiere jur figern Capital . Anlage immer borrathis E. S. DREYER & CO., 1914 Nord-Ost-Ecko Dearborn und Washington Str.

Schukverein der hansbesiker gegen schlecht gablende Miether,

371 Barrabce Etr. E. G. Schulenburg, 3108 Wentwo Terwilliger, 794 Milwaukee Ave. M. Weiss, 614 Racine Ave. A. F. Stolte, 3554 S. Malsted Str.

Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoff.